Oberurseler Woche

Auflage: 22.400 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim,
Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

20. Jahrgang | Donnerstag, 11. Juni 2015 | Kalenderwoche **24**

GESUCHE

**Häuser | Villen |
Grundstücke | ETW's**

Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.

adler-immobilien.de
Tel. 06171. 58 400

„Ihr müsst das Tempo mehr anziehen", fordert Rudi Federspiel von den Mitgliedern des Eltern-Orchesters „Atemlos", das am kommenden Mittwochabend in der Aula des Gymnasiums Oberursel zum Konzert bittet. Foto: hs

Eltern greifen selbst zu den Instrumenten

Oberursel (hs). Wem bei „Atemlos" nur Helene Fischer einfällt, dem sei gesagt, dass es da durchaus noch mehr gibt. „Im August ist es doch tatsächlich schon fünf Jahre her, dass sich unser Orchester 'Atemlos', damals noch als Elternbläserklasse, gründete", erzählt Klarinettistin Karin Hucke und wundert sich, wie schnell die Zeit vergangen ist.

Die Tochter, die damals das Gymnasium Oberursel besuchte, hat längst ihr Abitur gemacht. Die Mutter drückt weiterhin die Schulbank – wenn auch nur zu den Proben in der Aula. Zweimal wöchentlich trifft man sich dort jeweils um 20 Uhr; einmal im jeweiligen Register und einmal als Gesamtorchester.
Die Idee, dass die Eltern der Gymnasiasten, die sich für die Teilnahme an einer Bläserklasse entschieden hatten, selbst ein Instrument erlernen könnten, schlug sofort ein. Inzwischen ist sogar noch eine weitere Gruppe „Windzug" gestartet. Jahrelang hatte Melanie Kiefer Saxofon gespielt. Immer im Einzelunterricht. „Ich hatte irgendwie nie die Möglichkeit, in einer Gruppe zu spielen, deshalb war ich gleich von dieser Idee begeistert". Sie erlernte im Orchester kurzerhand das Klarinettenspiel.
„Nachwuchssorgen" plagen die Musiker aber leider dennoch. „Gestartet sind wir ursprünglich mit 34 Teilnehmern. Heute sind wir 28 Aktive", so Kiefer. „Unser Tenorsax ist nach Brasilien gegangen und unsere Posaune arbeitet für die Weltbank und ist zurück in den USA", seufzt die Neu-Klarinettistin. „Wir suchen weiterhin Quereinsteiger, jeder ist herzlich willkommen. Super wären natürlich eine neue Posaune und ein Horn", ergänzt sie. „Man muss hier aber auch nicht zwingend ein Kind an der Schule haben. Ich bin selbst auch Quereinsteigerin und einfach 'auf Zuruf' dazu gestoßen", bemerkt die Bassklarinettistin Juliane von Versen und widmet sich wieder ihrem Notenständer.
„Der Chef" ruft zur Arbeit. Orchesterleiter Rudi Federspiel gibt den Takt an. Den Auftakt macht Johann Sebastian Bachs „Sinfonia". Wow, toll hört sich das an! Und die haben das Instrument wirklich vorher noch nicht gespielt? Beachtlich! Weiter geht es rockig mit „Queen in Concert". Ein Potpourri aus populären Hits der Band um Freddie Mercury. Federspiel springt, zuckt, wippt und geht voll mit. „We will rock you", „Bohemian Rhapsody", „Another one bites the dust"… alles dabei. Doch was ist jetzt los? „Da wo es gewackelt hat, war die 11, da bitte schön dranbleiben. Die Kraft lässt auch bisschen nach bei der 19, da dürfen wir nicht runterkommen."
Manöverkritik vom Maestro. Was meint er nur? Hörte sich doch spitze an. „Also da müssen wir einfach reinen Tisch für die Flöten machen", fährt er fort. Und noch einmal. „Ja, jetzt seid ihr dezent hereingekommen. Und schön gestoßen, die Altsaxe, nicht so weich. Klasse!" Lob vom Meister. „Und noch ein letztes Mal ab 23 bitte" – und schon geht es wieder los: „We will, we will rock youuuu", tönt es durch die Aula.
Das Ergebnis dieser intensiven Proben wird am kommenden Mittwoch, 17. Juni, um 20 Uhr in der neuen Aula des Gymnasiums Oberursel präsentiert. Wer auf den Geschmack gekommen ist, ist zu dem Konzert eingeladen. Der Eintritt ist frei. Und wer sich dem Orchester anschließen möchte, kann die Mitglieder nach dem Konzert anzusprechen, um vielleicht schon in der nächsten Probe gemeinsam mit ihnen Musik zu machen. Einzige Voraussetzungen sind Spaß an Orchestermusik und der Wille, ein Blasinstrument zu spielen, nicht nur zuzuhören, sondern aktiv Musik zu gestalten.

Rudi Federspiel gibt den musizierenden Eltern den Takt vor. Foto: hs

Klein
feinköstlich seit 1926
www.metzgerei.de

Auto Bach Gebrauchtwagen
Ihr neuer Gebrauchter steht schon bei uns.
Über 600 Gebrauchtwagen warten darauf, entdeckt zu werden.
Das Auto.
Auto Bach GmbH
Urseler Str. 61 · 61348 Bad Homburg
Telefon (06172) 30 87 - 0
www.autobach.de · /autobach

Patientenrechtskanzlei
CARSTEN MAYER
FACHANWALT FÜR MEDIZINRECHT
FACHANWALT FÜR SOZIALRECHT
VERSICHERUNGSRECHT
LOUISENSTRASSE 84
61348 BAD HOMBURG
TEL.: 06172 - 98 19 650
E-MAIL: INFO@PATIENTENRECHTSKANZLEI.DE
WWW.KANZLEI-WOLF-MAYER.DE

VP VON POLL IMMOBILIEN®
WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie!
Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg
Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 68 098 0 | E-Mail: bad.homburg@von-poll.com
www.von-poll.com/bad-homburg

Anti-Aging für Ihren Garten!
Wir beseitigen „Falten" nachhaltig!
Gartengestaltung und -Pflege
kreativ, professionell, perfekt!
„Der Garten - Fritz" ™ & Team
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com
06174 - 61 98 98
0162 - 86 82 258
Ihre persönlichen Experten im Garten …
… schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

Frischbeton zum Selberzapfen – an unserer Betontankstelle
Keine langen Wartezeiten!
Schon ab 150 Liter!
Auf Wunsch mit Verzögerer!
Bauzentrum Maeusel GmbH
Zeppelinstr. 25, 61118 Bad Vilbel, Gewerbegebiet Am Stock
8.00 - 20.00 (Sa. 19.00) · Tel. 0 61 01 / 98 55 - 0 · www.maeusel.de

BUDOFITNESS
NEU in Oberursel!
Vereinbaren Sie ein Probetraining:
☎ 06171 - 92 32 353
Rhein-Main
KAMPFSPORT • FITNESS • GESUNDHEIT
Kindgerechtes Training für Kinder ab 6 Jahre
KIKIBO – KINDER KICK-BOXEN
jeden Dienstag und Donnerstag
17.00-18.00 Uhr
www.budofitness.de

AM INTERIORS
SOMMERLICHE GESCHENKIDEEN
AM Interiors GmbH
Untere Hainstr. 21a · 61440 Oberursel/Ts.
www.am-interiors.de · T:06171-5035380

• Sonderaktion •
Täglich modernste Bettfedern-Reinigung
Sonderverkauf von Matratzen
einmalige Angebote wegen Erweiterungsumbau
Bettenhaus -Rühl
Oberursel-Weißkirchen
Tel. 06171/8661006
Tel. 06171/73613
www.betten-ruehl-oberursel.de
www.ruehl-bettenhaus.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

„Energiesparen im Altbau“ im Rahmen der hessischen Energiespar-Aktion, Foyer des Rathauses (bis 19. Juni)
„Stürmisch und andere Beobachtungen“ – Bilder von Irja Pokkinen, Taunus Sparkasse, Epinay-Platz (bis 30. Juni)
„Irische Eindrücke“ – Fotos von Bernd Mayer, Josef Katscher und Gerhard Spangenberg, Artcafé Macondo, Strackgasse 14 (13. Juni bis 1. August)
Bilder von Roland Kilb, Kirchenladen „Treffpunkt Aktiv im Norden“, Im Rosengärtchen 37, werktags 14-19 Uhr (bis 29. Juli)
„Weibsbilder und Farbenspiel“ von Elke Schmitt, Restaurant „Die Linse“, Krebsmühle in Weißkirchen, 18-24 Uhr, samstags 12-24 Uhr, sonntags 12-23 Uhr (bis Ende Juni)
„Oberursel und der Erste Weltkrieg“, Stadtarchiv, Schulstraße 32 (bis 29. Juni)
„Zeugnisse der Erdgeschichte aus dem Taunus und Umgebung“, Stadtgeschichte, Industriegeschichte, Vorgeschichte, Mittelalter, Bücher, Hans Thoma, Seifenkisten sowie „Bauern, Handwerker und Krieger“ (Dauerausstellung), Vortaunusmuseum, Marktplatz, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr und sonntags 14-17 Uhr
Schalmeien und Sackpfeifen eines privaten Sammlers, Vortaunusmuseum, Marktplatz, Öffnungszeiten s.o. (bis 29. Juli)
Technik und Historie im Rolls-Royce-Museum, Erweiterung um die „Entwicklung von Großflugmotoren von 1935 bis 1945“, Museumseingang über Haupteingang gegenüber der Rolls-Royce-Wiese, jeweils am vierten Freitag des Monats 15-18 Uhr

Donnerstag, 11. Juni

Vortrag „Ernährung und Sport“ von Thorsten Steiner, Geschäftsstelle des Sportkreises Hochtaunus, Marxstraße, 19.30 Uhr

Freitag, 12. Juni

Ortsrundgang Stierstadt mit Bürgermeister Hans-Georg Brum, Treffpunkt Parkplatz Integrierte Gesamtschule Stierstadt, Grundschule an der Großturnhalle, 17-19 Uhr
Musical „Robin Hood“, Reihe „Schultheatertage“, Integrierte Gesamtschule Stierstadt, Stadthalle, 19 Uhr
Live-Musik mit „Close Enough“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr
Jazz-Benefizkonzert für Nepal mit dem „Powerhouse Swingtett and Friends“ sowie der Klezmer-Band „Vagabondoj“, Kultur- und Sportförderverein Oberursel, Café Portstraße, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Samstag, 13. Juni

Kleiderflohmarkt, Seniorentreff Altes Hospital, Hospitalstraße 9, 9-13 Uhr
Bücherflohmarkt des Fördervereins „Freunde der Stadtbücherei“, Bücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 10-13 Uhr
Radfahr-Treff für besseres Radfahren in Oberursel, Veranstalter: Bündnis90/Die Grünen, Treffpunkt: Rathausplatz, 11 Uhr
Führung auf dem Keltenrundwanderweg, Veranstalter: Stadt Oberursel, Treffpunkt vor dem Haupteingang des Taunus-Informationszentrums an der Hohemark, 14 Uhr
Sommerfest, SPD Oberursel, Pétanque-Platz im Camp King-Park, 16-20 Uhr
Musikcafé „Le Classique“ mit Yelena Richter und Manfred Volbers, Aumühlenresidenz, Restaurant, Aumühlenstraße 1a, 16 Uhr
Vernissage „Irische Eindrücke“ mit Fotos von Bernd Mayer, Josef Katscher und Gerhard Spangenberg, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 18 Uhr
Jubiläumskonzert „Zehn Jahre Voice:Ten“ mit dem Musicalensemble und vielen ehemaligen Wegbegleitern, Vereinsheim des Karnevalvereins Frohsinn, Frohsinnweg, 20 Uhr

13. und 14. Juni

FFH-Fußballschule, 1. FC 06 Weißkirchen, Anlage Oberurseler Straße, jeweils 10-16 Uhr
Tage der offenen Tür, Tierheim Hochtaunus, Forsthausweg 15; Samstag 12-17 Uhr, Sonntag 11-17 Uhr

Sonntag, 14. Juni

Jazz-Frühschoppen mit dem Michael Vardopoulos-Trio, Veranstalter: CDU-Bürgermeisterkandidat Thorsten Schorr, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, 11-14 Uhr
Ensemblekonzert „Singin’together“, Musikschule Oberursel, Aula der Grundschule am Urselbach, Marxstraße, 16 Uhr
Tanzgeschichte „Tanz der Pusteblume“, Tänzerinnen der Musikschule Oberursel, Taunushalle Oberstedten, Landwehr, 16 Uhr
Konzert mit Schülern der Musterschule Frankfurt, Kirche St. Aureus und Justina, Im Himmrich in Bommersheim, 17 Uhr
A-cappella-Konzert mit „Allegria“, Kulturzentrum Alte Wache Oberstedten, Pfarrstraße 1, 19 Uhr

Montag, 15. Juni

Literaturperlen „Odysseus“ mit Manfred Volbers und Uli Rügner, Restaurant der Aumühenresidenz, Aumühlenstraße 1A, 19 Uhr

Dienstag, 16. Juni

Dienstagskino, Bluebox Portstraße, Hohemarkstraße 18, 21 Uhr

Mittwoch, 17. Juni

Final Band Contest, Frankfurt International School, Stadthalle, 19.30 Uhr
„Speed Dating“ zur Bürgermeisterwahl mit Thorsten Schorr und Hans-Georg Brum, Kirche Heilig Geist, Dornbachstraße 45, 19.30 Uhr

Donnerstag, 18. Juni

Klaviersoiree mit Kryzystof Jablonsik, Chopin Gesellschaft Taunus, Stadthalle, 20 Uhr
Musikkabarett mit dem „Duo Camillo“, Gemeindezentrum St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, 20 Uhr

Freitag, 19. Juni

Sommerfest „Rock’n’Roll und Petticoat“, Altenpflegeheim „Haus am Urselbach“, Hohemarkstraße 174, 14.30 Uhr
Poetische Begegnung mit Olga Martynova und Paulus Böhmer, Moderation Ruthard Stäblein, Hospitalkirche, Strackgasse, 19.30 Uhr
Live-Musik mit „Wolf Schubert-K. & The Sacred Blues Band“, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 20 Uhr
Kabarettistisches Benefizkonzert mit „Madness“, Musikhalle Portstraße, Hohemarkstaße 18, 20 Uhr

Samstag, 20. Juni

Flohmarkt in der Adenauerallee, Frankfurter Landstraße, Nassauer Straße und Bahnhofsvorplatz, 7-13 Uhr
Führung „Camp King“ mit Stadtführerin Sylvia Struck, Veranstalter: Stadt Oberursel, Treffpunkt Kinderhaus, Jean-Sauer-Weg 2, 14 Uhr
Tag der offenen Tür, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Vereinsgelände im oberen Maasgrund an der Kreuzung Altenhöfer Weg/Theodor-Heuss-Straße, ab 15 Uhr
Finnisches Mittsommerfest, Verein Windrose, Neutorallee, ab 17 Uhr
Lesung „Der Kommissar in Badeshorts“ mit Tim Frühling, Buchhandlung Libra, Rathausplatz 7, 20 Uhr

Sonntag, 21. Juni

Reitturnier zum 40-jährigen Jubiläum, Reitverein Oberstedten, Anlage GotischeStraße 26, 8-17 Uhr
Jazzfrühstück mit dem „Jan Jansohn Quartett“, Reihe „Kunstgriff meets Macondo“, Verein Kunstgriff, Artcafé Macondo, Strackgasse 14, 11-13 Uhr
Familienführung „Keltisches Leben“, Veranstalter: Stadt Oberursel, Treffpunkt vor dem Haupteingang des Taunus-Informationszentrums an der Hohemark, 14 Uhr
Klarinettenkonzert mit dem „Frankfurter Kranz“, Kirche Heilig Geist, Dornbachstraße 45, 17 Uhr

A cappella in der Alten Wache

Fünf Frauen mit starken Stimmen sind in der A-cappella-Szene eher eine Seltenheit. Nicht so bei „Allegria“. Das Quintett steht für grenzenloses Vokalvergnügen und entführt das Publikum auf charmante Weise ins Reich der Klänge. In „Liebe(r) a cappella“ singen Christine Bär, Algund Schorcht, Julia Hofmann, Mareike Bender und Ariane Treffer am Sonntag, 14. Juni, um 19 Uhr im Kulturzentrum Alte Wache in Oberstedten, Pfarrstraße 1, quer durch die Jahrhunderte Klassisches, Popsongs und Jazz-Standards zum ewigen Thema „Liebe“. Dieser Ausnahmezustand wird in all seinen Facetten heiter bis wolkig beleuchtet. Eintrittskarten sind für 14 Euro im Vorverkauf zum Selbstdruck im Internet unter www.alte-wache-oberstedten.de, in Oberstedten in der Alten Wache und bei Schreibwaren Franke, Hauptstraße, sowie in Oberursel im Ticketshop, Kumeliusstraße 8, erhältlich. An der Abendkasse werden Karten für 17 Euro angeboten.

Mendelssohn-Wettbewerb mit Konzert in der Schlosskirche

Hochtaunus (how). Dank der Unterstützung des Kuratoriums Bad Homburger Schlosskirche können die Musikschule der Volkshochschule Bad Homburg und der Verein Mendelssohn-Wettbewerb am Sonntag, 21. Juni, um 16 Uhr das dritte Preisträgerkonzert in der Schlosskirche Bad Homburg veranstalten.
Eingeladen zum Mendelssohn-Wettbewerb sind junge Menschen, die ihre musikalische Ausbildung in der Kulturregion Frankfurt/Rhein-Main erhalten, hier wohnen oder zur Schule gehen. Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre bekommen damit die Möglichkeit, ihr Können zu vergleichen. Auch die Freude am Musizieren und Zuhören gehört zur Konzeption dieses Wettbewerbs. „Dieser Wettbewerb trägt in besonderem Maße zur Persönlichkeitsfindung der jungen Musiker bei“, konstatiert Vorsitzender Nils Graf Lambsdorff. Er könne auch „mit Stolz“ vermelden, dass zahlreiche Musiker, die in der Vergangenheit bei dem Mendelssohn-Wettbewerb mit einem Preis ausgezeichnet worden waren, inzwischen in gefragten Orchestern der Region spielten, etwa im Jugendsinfonieorchester Hochtaunus und sogar im Landes-Jugendsinfonieorchester Hessen. Dies gelte sowohl für Geiger als auch für Cellisten.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

Mauk Gartenwelt
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel

MEDA Gute Küchen
Inneboltstraße 116
47506 Neukirchen-Vluyn

STADT OBERURSEL TAUNUS

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

accadis International School Bad Homburg
Norsk-Data-Straße 5
61352 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienst-apotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 11. Juni
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435
Alte Apotheke, Oberursel Vorstadt 37, Tel. 06171-9163300

Freitag, 12. Juni
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Samstag, 13. Juni
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Sonntag, 14. Juni
Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 78, Tel. 06172-21276

Montag, 15. Juni
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Dienstag, 16. Juni
Kur-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Mittwoch, 17. Juni
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22, Tel. 06007-2525
Apotheke am Holzweg, Oberursel, Holzweg 13, Tel. 06171-51955

Donnerstag, 18. Juni
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Freitag, 19. Juni
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

Samstag, 20. Juni
Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Sonntag, 21. Juni
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,
Zeppelinstraße 20
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
sonntags 7 bis 24 Uhr und
samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Birger Christiansen
Oberursel, FacharztZentrumOberursel
Nassauer Straße 10 **0 61 71/ 55222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Oberhöchstadter Straße 7 **62400**

Bereitschaft Stadtwerke
Oberursel **509120**

Gas-Notruf
TaunaGas, Oberursel **509121**

Zentrale Notrufnummer (auch nachts)
TaunaGas/Stadtwerke/
Wasserversorgung Steinbach **509205**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **069-3107-2333**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Zwei Schwestern erobern die Bühnen

Von Heike-Renate Klein

Oberursel. Angefangen hat es schon mit der Geburt, denn Karina und Sabrina Klüber wurde das Kreative bereits in die Wiege gelegt, Der Vater ist mit Haut und Haaren Musiker und derzeit Kopf der Band White Room. Mutter Steffi war früher Tänzerin und ist jetzt die Leadsängerin bei White Room – kein Wunder also, dass beide Schwestern tolle Simmen haben.

Naheliegend war ihre Ausbildung bei der Academy of Stage Arts und danach gings zum Workshop in Berlin, stetige Weiterbildung ist in dieser Branche ein wichtiger Punkt. Danach trennten sich die Wege der Schwestern etwas, denn über den Pianisten des Workshops ging es für Karina zu vielen Castings im Musicalbereich und von dort zu verschiedenen Varietés und zu „Da Capo“ in Darmstadt, auf Kreuzfahrtschiffe und derzeit spielt sie Theater in Berlin oder in Steins Tivoli in Hanau. „Machos auf Eis“, heißt das aktuelle Stück. Am 3. Juli ist Premiere von „Ganz oder gar nicht” im Steins Tivoli. Karina spielt erneut die Rolle der Claudia (Spieltermine immer Freitag bis Sonntag bis zum 26. Juli). Weitere Informationen unter www.steins-tivoli.de.

Sabrina Klüber stellt am 18. Juni im Postkeller in Hattersheim ihre erste EP vor.

Auch Sabrina hat bereits am Tivoli gespielt und war bereits in Kurzfilmen wie dem Kinofilm „3 Türken und ein Baby“ zu sehen gewesen. Seit 2012 ist sie bei der ZAV-Künstlervermittlung. Seit 2014 ist sie zu dem unter Vertrag als Sängerin beim Label nuvicom music. und nun ist es soweit, denn am 15. Juni erscheint die EP „Hals über Kopf“, zu hören war der Song bereits bei der Benefiz-Gala der Windrose in der Stadthalle, schon damals hat der frenetische Beifall von wirklichem Können gezeugt. Das Album folgt dann in der zweiten Jahreshälfte, wird aber bereits einem kleinen Kreis von Interessenten im Posthofkeller in Hattersheim präsentiert. Informationen hierzu bekommt man auf ihrer Internetseite.

2013 wurde sie kontaktiert und mit Textern und Produzenten an dem Album gewerkelt. 2014 wurde sie direkt unter Vertrag genommen und seitdem wurde in einem tollen Team weiter komponiert und getextet und produziert – wobei wie sie selbst sagt „sehr viel Sabrina“ in alle Lieder eingeflossen sei. Aber auch außerhalb des Studios ist sie präsent. Ihr neuer Song „Du und Ich“ wurde in einer Fachjury des internationalen Wettbewerbs der „Stauferkrone“ ausgewählt. am 3. Oktober wird sie gegen 15 Künstler in einem Finale antreten, wobei eine fachlich versierte und prominente Jury ebenso bewertet wie die Zuschauer.

Auch die Schlager-Hitparade ist nicht vor ihr sicher, dort gab es am 26. Mai ihren ersten großen bravourösen Auftritt. Zuschauer und Fans können noch bis 14. Juni für sie anrufen und voten und sie damit auf einen der ersten drei Plätze katapultieren. Aktuelle Infos gibt es in jedem Fall auf der Internetseite www.sabrinaklueber.de ebenso wie auf ihrer Facebook-Seite.

Auch im Bereich Schauspiel geht es steil nach oben: „Panem et circenses“ heißt die Comedyrevue, die ebenfalls im Posthofkeller in Hattersheim zu sehen sein wird. Seit 2012 gibt es sie schon als ein Teil des Duos „Sonderpaar“, bei dem sie mit Matthias Hock, den sie schon seit Academy-Zeiten kennt, unter der Regie von Pernilla Deppler-Raue und Matthais Raue für Unterhaltung sorgen. Matthias Raue dürfte einigen Menschen von der „Löwenzahn“-Titelmelodie ein Begriff sein. „Sonderpaar“ präsentiert Comedy mit musikalischem Einschlag. Sie hat sich zwei künstlerische Schwerpunkte gelegt und das ist Comedy und Schlager und das ergänzt sich wunderbar.

Nähere Informationen über Karin Klüber gibt es übrigens auf der Internetseite www.karina-klueber.de und ebenso in Facebook.

Karina Klüber ist derzeit in Steins Tivoli in „Machos auf Eis“ zu erleben.

Stadtwerke verlegen neue Gasleitung

Oberursel (ow). Die Stadtwerke machen darauf aufmerksam, dass in der Straße „Hammergarten“ ab Zimmersmühlenweg Arbeiten zur Herstellung einer Gasleitung durchgeführt werden. Die Leitung wird im nördlichen Bürgersteig verlegt, der für die Dauer der Bauarbeiten im Bereich der Baustelle gesperrt wird. Fußgänger werden gebeten, die andere Straßenseite zu benutzen. Die Arbeiten beginnen ab dem Zimmersmühlenweg voraussichtlich am Montag, 15. Juni, und werden sechs Wochen andauern.

www.urselbach-gymnasium.de
Telefon: 06171- 88 759 20

Hallo, Herr Brum!

Sie waren am Sonntag im TaunaBad. Wie gefällt es Ihnen?
Sehr gut! Das neue Hallenbad ist top! Es kann zusammen mit dem Freibad genutzt werden. Ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Es hat sich gelohnt, dafür zu kämpfen!

DAS NEUE TAUNABAD

Aber es war doch sehr teuer?
Das stimmt. Eine familienfreundliche und soziale Stadt unserer Größe braucht ein Hallenbad. Sie sehen wie es angenommen wird. 50000 Besucher bereits in den ersten 5 Monaten. Ein toller Erfolg! Und die besucherstarken Monate kommen erst.

Hätte man das alte Bad nicht besser sanieren sollen?
Eine Sanierung wäre die Stadt sehr teuer gekommen. Weil die Statik nicht stimmte, musste das alte Bad ja vorzeitig geschlossen werden. Und es hätte nicht die vielfältigen Möglichkeiten geboten, die es nun gibt.

Ihr Mitbewerber war gegen den Neubau!
Ja. Eigentlich war er dafür. Dann wegen der Kosten dagegen. Jetzt findet er es wieder gut. „Sowohl als auch“ geht bei solchen Vorhaben nicht! Irgendwann muss man sich entscheiden, was einem wichtig ist.

Jetzt hat die Stadt die hohen Schulden!
Keine zusätzlichen Schulden. Ich habe frühzeitig gesagt, dass wir uns ein solches Bad nur leisten können, wenn wir eine liebgewonnene Fläche verkaufen. Das war der Preis. Wir haben das Bad ohne Kreditaufnahme finanziert.

Was ist das Besondere am TaunaBad?
Überragend ist die weitläufige Baumlandschaft. Die Kombination Frei- und Hallenbad bietet vielfältige Möglichkeiten. Ich trete dafür ein, das Freibad zu modernisieren und die Sauna ausbauen, um diese Möglichkeiten besser zu nutzen.

HANS-GEORG BRUM
www.brum2015.de

Irische Eindrücke im Artcafé Macondo

Bernd Mayer, Josef Katscher und Gerhard Spangenberg zeigen Fotos unter dem Motto „Irische Eindrücke“ von 13. Juni bis 1. August im Artcafé Macondo, Strackgasse 14. Die Vernissage ist am Samstag, 13. Juni, um 18 Uhr mit Live-Musik mit Dave Meaney.

3000 Schritte

Oberursel (ow). Für Mittwoch, 17. Juni, lädt der Seniorentreff „Altes Hospital“ um 15 Uhr zum 3000-Schritte-Spaziergang ein. Treffpunkt ist vor der Christuskirche. Jeder ist zur Teilnahme eingeladen, ob gut zu Fuß, mit Gehhilfe oder Rollator. Ziel ist die Erhaltung der eigenen Fitness in netter Gemeinschaft. Nach dem Spaziergang ist Kaffeetrinken im Seniorentreff „Altes Hospital“ geplant.

Ihr Kopf verlangt ein praktisches Fahrzeug.
Ihr Herz begehrt einen Sportwagen.
Wir haben auf beide gehört.

Die Panamera Edition.

Ab sofort bestellbar im
Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel.

PORSCHE

Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel
Hochtaunus Sportwagen GmbH
Porsche Platz 1
Gewerbepark An den Drei Hasen
61440 Oberursel (Taunus)
Tel.: +49 6171 880-0
Fax: +49 6171 880-1234
E-Mail: info@porsche-badhomburg.de

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): innerorts 11,4 · außerorts 6,9 · kombiniert 8,5; CO_2-Emissionen: 199 g/km.

Dr. Olaf Hattenhauer
& Valerie Flach
TIERÄRZTE
PARTNERSCHAFT

Gewerbegebiet An den Drei Hasen
Karl-Hermann-Flach-Str. 36
61440 Oberursel

Tel. 06171- 503 18 27
Fax 06171- 503 18 28
www.tierarzt-oberursel.de
mail@tierarzt-oberursel.de

Montag, Mittwoch, Freitag 8:00 - 18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 - 19:00 Uhr
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Speed Dating mit den Bürgermeister-Kandidaten

Oberursel (ow). Im Zuge des Bürgermeisterwahlkampfs bietet die Heilig-Geist-Kirchengemeinde am Mittwoch, 17. Juni, um 19.30 Uhr interessierten Bürgern die Möglichkeit, mit den Kandidaten Thorsten Schorr (CDU) und Hans-Georg Brum (SPD) in Kontakt zu treten und sich bei Gesprächen im Stil eines Speed Datings kurz, kompakt und direkt zu informieren.

„Wir als Christen wollen uns einbringen und wissen, dass Kirche in der Gesellschaft ein wichtiger und zuverlässiger Sozialpartner ist. Von den Kindertagesstätten über Krankenhäuser und Heime bis hin zur Seniorenbetreuung in den Gemeinden und Seniorenheimen begleitet kirchliche Arbeit das Leben und christliche Werte prägen unsere Kultur“, erklärt dazu Pfarrerin Cornelia Synek. Anstelle der klassischen Podiumsdiskussion hat sich die Gemeinde ein weiteres Mal für ein „politisches Speed Dating“ entschieden. Dies hat zum Ziel, dass die Besucher mit den Kandidaten in kleinen Gruppen zu einem persönlichen Gespräch zusammenfinden. Die Gesprächsführung wird dabei von Moderatoren übernommen.

Tanz im Garten der Pusteblumen

Oberursel (ow). Die Tänzerinnen der Musikschule Oberursel zeigen am Sonntag, 14. Juni, um 16 Uhr die poetische Tanzgeschichte „Im Garten der Pusteblumen“. Kinder und Jugendliche der Tanzabteilung entführen in die märchenhafte Welt des gleichnamigen Bilderbuchs in der Taunushalle Oberstedten. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Das Bilderbuch ist eine poetische Geschichte über die Kraft des Wünschens und Träumens – nicht nur für Kinder, sie ist aussagekräftig für alle Altersklassen. Das Alter der beteiligten 42 Tänzerinnen reicht von vier bis 19 Jahren, die ältesten Schülerinnen werden eine Choreografie zum Thema „Identität“ mit dem Titel „Wünsche kehren zurück“ zeigen.

Im Laufe eines halben Jahres hat Helga Chernenilov, Leiterin der Tanzabteilung, die Bewegungsfolgen und Tänze mit den Kindern und Jugendlichen entwickelt. Basis des Unterrichts sind Modern Dance, Improvisation, Körperarbeit sowie Elemente des Balletts.

Möbelhaus STUCHLIK
mit Küchen- und Bettenstudio
Oberursel – Obere Hainstraße 3
Tel. 06171/52721

Frühstück und Gott

Oberursel (ow). Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Schulstraße 38, lädt ein zum Frühstücksgottesdienst am Samstag, 13. Juni, um 10 Uhr. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, gemeinsam zu frühstücken und über Gottes Wort zu reden.

Liebe Patientinnen und Patienten,

nach mehr als 30 Jahren ärztlicher Tätigkeit werde ich zum 30. Juni 2015 aus der hausärztlichen Gemeinschaftspraxis Weißkirchen ausscheiden.
Ich danke Ihnen von ganzem Herzen für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die gute langjährige Zusammenarbeit.

Frau Dr. med. Sabine Nolting,
Fachärztin für Innere Medizin, wird an meiner Stelle Partnerin von
Frau Dr. med. Dorothee Richter
in der Gemeinschaftspraxis Weißkirchen werden.
Mit dem Ihnen bekannten Praxisteam werden die Kolleginnen die Praxis in der Ihnen vertrauten Art weiterführen.

Meinem Praxisteam danke ich für die vielen Jahren der immer freundlichen, loyalen und engagierten Zusammenarbeit.

Ihr
Claus-H. Schradin
Facharzt für Allgemeinmedizin

Liebe Patientinnen und Patienten,

ab dem 1. Juli 2015 wird die Praxis von

Gemeinschafts Praxis Weißkirchen

Dr. med. Dorothee Richter und *Dr. med. Sabine Nolting*
Allgemeinmedizin Innere Medizin

zusammen mit den Ihnen vertrauten Mitarbeiterinnen fortgeführt.

Wir bieten Ihnen die gewohnte umfassende hausärztliche Versorgung mit ganzheitlichem Ansatz, ergänzt durch die Fachbereiche Innere Medizin, Naturheilkunde, Akupunktur und Ernährungsmedizin.

Wir freuen uns darauf,
Sie in unserer Praxis weiterhin medizinisch betreuen zu dürfen.

Herzlichst
Ihre Dr. Richter und *Dr. Nolting*

Weißkirchener Straße 112 · 61440 Oberursel/Taunus
Telefon 0 61 71/7 17 33 · Fax 0 61 71/7 41 37
www.hausarzt-oberursel.de
info@hausarzt-oberursel.de

Sprechzeiten:
Montag und Dienstag 8-19 Uhr
Mittwoch und Freitag 8-13 Uhr
Donnerstag 8-18 Uhr

Sieger Willi Bubser (Mitte) freut sich flankiert von Achim Dittmar, Michael Braun, Thorsten Schorr und Achim Bubser (v.l.) über den Pokal für den besten Stedter Apfelwein. Foto: ach

Willi Bubser hat das beste Stöffche von Oberstedten

Oberstedten (ach). Eine Auswahl wie noch nie hatten die Tester am Sonntag bei der 15. Verkostung und Prämierung von hausgemachtem Stedter Apfelwein in der Gaststätte und Gartenwirtschaft „Zum Bojo“. Die Rekordzahl von 20 Hobby-Kelterern hatten ihr Stöffche bei den Veranstaltern, den Freunden des Stedter Apfelweins und dem Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, eingereicht und 51 „Experten“ vergaben die Noten.

„Die Qualität wird von Jahr zu Jahr besser“, stellte der Sprecher der Apfelweinfreunde Achim Dittmar fest. Dieser Trend zeichne sich auch bei der Oberurseler Apfelweinverköstigung, die jedes Jahr beim Herbsttreiben auf dem Marktplatz stattfindet, ab. Dort genieße der Stedter Apfelwein wegen seiner guten Qualität hohes Ansehen, ergänzte Stadtkämmerer Thorsten Schorr, der zusammen mit Ortsvorsteher Michael Braun die Siegerehrung vornahm.

„Es hat praktisch keine Ausfälle gegeben“, teilte Dittmar weiter mit. Das stimmte nur fast, denn ein Stöffche war dabei, wo der zugefügte Zucker mit der Alkoholproduktion übers Ziel hinausgeschossen war und das fruchtig-leichte Stöffche zum Promille-Hammer werden ließ. Das gefiel den Testern nicht besonders, so dass dieser Apfelwein mit der Note 4,256 auf dem letzten Platz landete. Ansonsten war das Feld recht eng beieinander. Den dritten Platz errang das Erzeugnis der Apfelweinfreunde (beim Test die Nummer 1) mit der Note 2,925 und Dittmar durfte, wie bereits im vorigen Jahr, aus den Händen von Schorr die eigene Urkunde entgegennehmen. Platz zwei belegte das Stöffche von Achim Bubser (Nummer 10) mit der Note 2,659 und mit dem Sieg von Willi Bubser, der mit seinem Apfelwein (Testnummer 8) eine glatte 2,5 erreichte, scheint sich in Oberstedten eine neue Bubser-Apfelwein-Dynastie zu etablieren.. „Der Willi hat noch nie gewonnen“, freute sich das Publikum mit dem Sieger. „Aber ich war immer vorne mit dabei“, antwortete der Gewinner selbstbewusst.

Unabhängig von den Platzierungen freut sich Ortsvorsteher Braun, dass die Herstellung hausgemachten Apfelweins immer beliebter wird, was die hohe Zahl an Teilnehmern sowie neue Namen und Gesichter unter den Bewerbern belegen. Dies führe erfreulicherweise dazum dass alte, verwilderte Apfelwiesen zunehmend neu kultiviert und die traditionelle Apfelweinkultur neu belebt werden. Die Mengen halten sich allerdings im überschaubaren Rahmen. Vielleicht liegt es daran, dass „die Stedter Apfelweinfreunde die einzige Vereinigung dieser Art sind, die mehr Bier als Apfelwein trinken“, wie Braun immer wieder beobachtet. Offenheit und Toleranz sind eben alles. So stört es in Stedten auch niemanden, dass die Apfelweinprämierung im „Biergarten“ vom „Bojo“ stattfindet.

Rockige Balladen mit „Close Enough“

„Close enough“ ist das Duo bestehend aus Stephanie Anja Roghmans und Harry Hamburger. Zu erleben sind die beiden am Freitag, 12. Juni, ab 20 Uhr im Artcafé Macondo, Strackgasse 14. Eine außergewöhnlich starke Stimme und eine Gitarre, bei der teilweise der Eindruck erweckt wird, es seien zwei Gitarren, sind die Zutaten dieses Duos. Das Programm besteht zum Teil aus aktuellen Popsongs und zum anderen Teil aus Klassikern der letzten 30 Jahre. Rockiges, Poppiges, Countrysongs und auch einige Jazzevergreens werden zum Besten gegeben. Der Eintritt ist frei.

Finnische Mittsommernacht beim Verein Windrose

Oberursel (ow). Jedes Jahr wird in den nordeuropäischen Ländern am Samstag zwischen dem 20. und 26. Juni der wichtigste Tag des Jahres gefeiert - Mittsommer! Bei der ersten gemeinsamen Mittsommernacht des Internationalen Vereins Windrose, der Volkshochschule Hochtaunus, der Reiseagentur Loma sowie der Deutsch-Finnischen Gesellschaft Hessen sind alle Interessierten eingeladen, Finnland und seine Kultur kennenzulernen.
Am Samstag, 20. Juni, erwartet die Besucher im Gartengelände des Internationalen Vereins Windrose in der Neutorallee 18 ab 17 Uhr neben finnischen Spezialitäten ein buntes Programm mit Mediashow, Bilderausstellung, Lesung und Spiel. Ein Info-Stand vermittelt Wissenswertes aus und über das Leben und die Bräuche der im Norden lebenden Freunde. Sechs Musiker nehmen die Gäste mit auf eine musikalische Reise. Ist das nordische Klima auch kühl, beim Tanzen geht es in Finnland jedoch heiß her. Die Entzündung des Juhannusfeuers, welches sich in den Augen der anwesenden nordischen Greifvögel widerspiegelt, fehlt bei diesem Fest selbstverständlich auch nicht. Doch damit ist in Finnland die Mittsommernacht noch lange nicht zu Ende. Geschlafen wird in dieser Nacht garantiert nicht! Während die Mitternachtssonne ihr Licht zum Besten gibt, wird gesungen und getanzt.
Aus Gründen der Lärmbelästigung und Rücksichtnahme gegenüber den Nachbarn wird die Veranstaltung jedoch gegen 22 Uhr ihr Ende finden. Die Teilnahme ist kostenfrei, ausgenommen Speisen und Getränke. Aus organisatorischen Gründen bitten die Organisatoren um eine verbindliche Anmeldung bei der VHS oder unter mail@windrose-oberursel.de.

Wie in Finnland wird bei der Windrose ein Juhannusfeuer entzündet.

Arbeitslosenzahl im Hochtaunus unter dem Niveau des Vorjahres

Hochtaunus (how). Die Arbeitslosenzahl im Bezirk Bad Homburg der Agentur für Arbeit sank im Mai unter das Niveau des Vormonats und des Vorjahres. Insgesamt waren 17 311 Personen in den Landkreisen Hochtaunus, Groß-Gerau und Main-Taunus arbeitslos gemeldet. Das waren 403 Menschen weniger als im April und 972 Menschen oder 5,3 Prozent weniger als im Mai 2014.
Im Hochtaunuskreis waren 3988 Menschen arbeitslos gemeldet, das sind 123 Menschen (minus drei Prozent) weniger als im April. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich ein deutlicher Rückgang von 527 Personen oder minus 11,7 Prozent. Die Arbeitslosenquote sank um 0,1 auf 3,5 Prozent und war damit um 0,5 Prozent niedriger als im Vorjahr. „Der deutliche Rückgang der Arbeitslosigkeit im Monat Mai ist zwar saisonüblich, geht aber mit Blick auf die Vorjahreswerte über das normale Maß hinaus. Davon profitieren alle Alters- und Personengruppen, am deutlichsten Männer, aber auch Jugendliche und über 50-Jährige. Dazu beigetragen haben die guten Zuwächse an offenen Stellen, die wir in diesem Monat verzeichnen konnten und die im Vergleich zum Vorjahr deutlich zulegten," so Norbert Meier, operativer Geschäftsführer der Agentur für Arbeit.
Der sich seit Jahresbeginn abzeichnende Aufwärtstrend hat sich fortgesetzt und wird auch in den nächsten Monaten für Dynamik im Agenturbezirk sorgen. Im Ausbildungsmarkt wird die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen in diesem Jahr allerdings höher liegen als im letzten Jahr. Sinkende Schülerzahlen und die anhaltende Tendenz, einen Hochschulabschluss anzustreben, sind ungebrochen und finden zu Lasten der dualen Ausbildung statt. Der Stellenmarkt legte im Vergleich zum Vormonat und Vorjahr deutlich zu und konnte so an die positive Entwicklung aus dem Frühjahr anknüpfen.

Das Sommerfest feiert die 50er Jahre

Oberursel (ow). Unter dem Motto „Rock' n'Roll und Petticoat" veranstaltet das Altenpflegeheim Haus am Urselbach, Hohemarkstraße 174, am Freitag, 19. Juni, sein Sommerfest, zu dem neben Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitenden alle Interessierten eingeladen sind. Ab 14.30 Uhr sind Zelt und Hof geöffnet. Die „Old Romantics" laden zu einer musikalischen Reise durch die 50er Jahre ein, eine Rock'n'Roll-Tanzshow wird von den „Lollipops" dargeboten und mit Glück finden die Gewinne aus der Tombola einen neuen Besitzer. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der Eintritt ist frei. Bei Regen wird das Fest in das Erdgeschoss des Hauses verlegt.

Gewinne können noch abgeholt werden

Oberursel (ow). Wer beim Brunnenfest bei der Tombola des Städtepartnerschaftsvereins mitgemacht hat und seinen Gewinn noch nicht abgeholt hat, kann dies im Rathaus in der Abteilung „Kultur, Sport, Internationales" nachholen. Zu gewinnen gab es Karten für das Taunabad, Gutscheine vom Mövenpick-Hotel Frankfurt/Oberursel, Bilderrahmen, Handtücher und einiges mehr. Die Gewinner-Losnummern lauten 2544, 2794, 3736, 3780, 2553, 3833, 2885, 2573, 3672, 3593, 2877, 2745, 2575, 2532, 2986, 2779, 3738, 3723, 2698, 2676 und 2564. Informationen erhält man auch unter Tel. 06171-502348.

Engagement für Jugendliche

Hochtaunus (how). Der Verein für internationale Jugendarbeit (vij) unterstützt Schüler der beiden letzten Klassen von Haupt- und Realschulen auf ihrem Weg in das Berufsleben. Sogenannte Seniorpartner geben 14-tägig zweistündige Workshops, in denen berufsbezogenes Wissen vermittelt und Fähigkeiten trainiert werden. Ziel ist es, den Jugendlichen Mut zu machen, ihnen zu zeigen, wie sie ihre Chancen optimal nutzen können und ihnen auch ganz praktisch beim Finden einer Anstellung zu helfen. Wer sich auf diese Weise für Jugendliche engagieren möchten, ist im vij willkommen. Alles Wissenswerte erfahren Interessierte in Informationsveranstaltungen am 14. Juli um 17 Uhr im Rathaus Oberursel und am 15. Juli um 18 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, in Bad Homburg. Anmeldung unter Tel. 06171-5082013, E-Mail: bettina.krampe@vij.de.

Stammtisch im Seniorentreff

Oberursel (ow). Der monatliche Stammtisch im städtischen Seniorentreff, Hospitalstraße 9, ist am Freitag, 19. Juni, von 17 bis 20.30 Uhr. Für Speisen und Getränke wird ein Kostenbeitrag von sieben Euro erhoben. Wegen begrenzter Personenzahl wird um Anmeldung bis 16. Juni unter Tel. 06171-585333 gebeten.

www.oberurseler-woche.de

Musikkabarett

Bommersheim (ow). Am Donnerstag, 18. Juni, gastiert um 20 Uhr das „Duo Camillo" mit seinem aktuellen Programm „Caipiranha _ Musikkabarett mit Biss" im Gemeindezentrum von St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt kostet zehn Euro, Einlass ist ab 19.30 Uhr.

GASTHAUS »ZUM ADLER«
TEL. 06171 - 4364
EPPSTEINER STR. 8
OBERURSEL

Spargel trifft Apfelwein
5 sortenreine Apfelweine mit 5 ausgewählten Spargelgerichten
Zwischen den Gängen gibt es Informationen zum Spargel und zu den verschiedenen Apfelweinsorten
Samstag, 13.06.2015
Beginn 18.30 Uhr
46,50 € pro Person
Nur mit Reservierung unter Tel. 06171 / 4364 oder zumadler@gmx.net

Ausgezeichnet als PREMIUM PARTNER 2015
Bei „ImmobilienScout24" von Eigentümern u. Kunden aktuell mit „EXZELLENT" bewertet ! Das Ergebnis: 100 % Weiterempfehlung !

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

Die Gründe des großen Erfolges sind: Kompetenz, Diskretion, 100%ige Zuverlässigkeit und kein Besichtigungstourismus !!!

JETZT ONLINE KONFIGURIEREN!

Wählen Sie auf www.bundk.de aus den insgesamt 16 möglichen GOODYEAR-Designoptionen für den **MINI ONE FIRST, MINI ONE oder MINI ONE D** und sparen Sie so bis zu 25%!

MINI ONE FIRST, 3-Türer, 55 kW (75PS), Deep Blue, 16" Leichtmetallradsatz, Nebelschlussleuchte, Ablagenpaket, Klimaanlage, Bordcomputer, Lichtpaket, Fußmatten in Velours uvm. Verbrauch (l/100km): innerorts 5,8 · außerorts 4,0 · kombiniert 4,7 · CO2-Effizienzklasse B. Angaben gemäß ECE-Fahrzyklus.

LEASINGANGEBOT: Fahrzeuggesamtpreis 19.830 €* | Sonderzahlung 0 € | 36 Monate Laufzeit | 10.000 km p.a. Laufleistung | Nettodarlehensbetrag 14.717,97 € | Sollzinssatz 4,25%** | Effektiver Jahreszins 4,33 % | Monatliche Leasingrate 149,- €* | Gesamtbetrag 5.364 €

*Ein Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Stand 03/15. Zzgl. 890 € für Auslieferungspaket (Umweltplakette, Überführung, Zulassung). **gebunden an die gesamte Vertragslaufzeit. Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise inkl. MwSt.

B&K GmbH & Co. KG
Ober-Eschbacher-Str. 153
61352 Bad Homburg
Tel 06172. 30 90-0
e-mail badhomburg@bundk.de
www.bundk.de

B&K SPONSORIZER

Brennholzhandel Matthias Zipf
Ihr Fachmann für hochwertiges Brennholz
Wir liefern **Buchen- u. Eichenholz** mit einer Restfeuchte von unter 20% zu günstigen Preisen.
Buche u. Eiche in verschiedenen Längen lieferbar.
1SRM 60,00 € oder 1RM 90,00 € inkl. Anfahrt
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **Tel. 0172-6704516**

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM
AWO
- **Vollstationäre Pflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Essen auf Rädern**

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

RÄUMUNGSVERKAUF!

bis zu 60 %* reduziert!

GLAS
PORZELLAN
HAUSHALT
BESTECKE
GESCHENKE
HEIMTEXTILIEN
WOHNACCESSOIRES
LEDERWAREN
SPIELWAREN

WIR VERKAUFEN AUCH LADEN- & LAGERAUSSTATTUNG

* Einzelne Warengruppen sind gesetzlich vom o.g. Rabatt ausgeschlossen. Grills 10%

Alles muss raus!
WIR BAUEN UM!

Rompel
| Rompel | Vorstadt 31 - Holzweg 14 | 61440 Oberursel | Tel. 06171 58980 |
| Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30 bis 19 Uhr, Sa 9 bis 18 Uhr | www.firma-rompel.de |

Die Bergwacht ist jederzeit einsatzbereit

Hochtaunus (jop). Mit dem Slogan „Bei jedem Wetter, in jedem Gelände, ehrenamtlich für Ihre Sicherheit!“ wirbt die DRK-Bergwacht Hessen für ihre Standorte zwischen Rothaargebirge im Norden, der Rhön im Osten, dem Taunus in Westen und dem Odenwald im Süden. Leider hat sich „mit der Verschmelzung von Kimbach und Michelstadt zur Bereitschaft Bad König-Kimbach die Zahl der Bereitschaften in Hessen auf zwölf verringert“, bedauern die Bergwächter im Jahresbericht.

Auf Landesebene arbeitet die Bergwacht Hessen im Arbeitskreis „Fünf Gemeinschaften – ein Team“ mit den vier DRK-Gemeinschaften, den DRK-Bereitschaften, der DRK Wasserwacht, der DRK Sozialarbeit und dem Jugendrotkreuz zusammen. Neben ihren vielseitigen Aufgaben investieren die Bergwächter mindestens 38 Stunden in ihre Fortbildung. Im Jahr 2014 absolvierten die auf dem Feldberg stationierten 40 Bergwächter, darunter sieben Rettungsassistenten, 13 Rettungssanitäter und acht Luftretter, 173 Einsätze. Der Winter dauerte bis Ende Februar zwar nur zwei Monate. Dennoch stand der 54-jährige Krankenpfleger Peter Daniel aus Schmitten, der drei Jahre die Leitung der Bereitschaft innehatte, stark unter Druck. Vor ihm hatte die Bankkaufrau Miriam Rohnfelder sechs Jahre lang recht erfolgreich die Truppe angeführt. Im Juni 2014 löste Hessens ranghöchster Bergwächter, der 67-jährige Dipl.-Ing. Hartmut Lischke, Daniel als Bereichsleiter ab. Stellvertreter wurden Miriam Rohnfelder und Rettungssanitäter Thomas Jeck. Schatzmeisterin ist seit zwei Jahren Stefanie Vollmer. Technischer Leiter, Hüttenwart und Ausbilder für Winterrettung Jens Werner. Die Rettungsfahrzeuge haben Vierradantrieb und werden von Norbert Ries gewartet, der schon über 40 Jahre dabei ist. Naturschutzwart ist Rainer Partikel, die Ausbildung der Sommerrettung betreut Björn Nolting. Für Wachdienst und Werbung ist der DRK-Presseferent Jürgen Swoboda zuständig. Als Bereitschaftsarzt verbringt der Bundesarzt der Bergwacht, Professor Dr. Volker Lischke, seine Freizeit auf dem Taunusgipfel. Als Jugendwart engagiert sich seit über elf Jahren der Uhrmachermeister Jürgen Windecker aus Oberursel. Seine Söhne Lukas (10) und Jonas (6) sind begeistert dabei, wenn die 13 Bergwacht-Jugendlichen vom Vater unterrichtet werden. Bei der Ausbildung wird Windecker von zwei 17-jährigen Assistenten, Nico Ginkemann und Markus Heimel, unterstützt. Noch in diesem Jahr werden zwei Jugendgruppen, eine aus Oberursel, eine aus Bad Homburg, gegründet, die zu Pfingsten beim Zeltlager der Bergwacht-Jugend Hessen in Schotten deren 60-jähriges Jubiläum mitfeiern.

Schon 40 Jahre dabei: Bereitschaftsleiter Hartmut Lischke (links) mit Getreuen. Foto: Parusel

Chefarzt Volker Lischke und Jugendwart Jürgen Windecker saßen im Februar als Interviewpartner der Boulevardsendung „Hallo Hessen“ im HR-Studio. Prompt postete ein Internet-User über Facebook: „Da haben wir uns aber gefreut, als unsere Kameraden ins HR-Studio eingeladen wurden“. Immerhin 192 Personen gefiel das, wie auf der Webseite www. bergwacht-feldberg.de ersichtlich ist, in der auch der ausführliche Geschäftsbericht 2014 nachgelesen werden kann. Der wurde erstmals von dem Leiter-Triumvirat Lischke, Rohnfelder, Jeck unterzeichnet.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden Ende April drei verdiente Mitglieder von Schatzmeisterin Vollmer und Kreisbereitschaftsleiter Thoma Kapell mit Urkunden ausgezeichnet. Die Bereitschaftsleiter Hartmut Lischke für 40 Jahre, Miriam Rohnfelder für 20 Jahre und Thomas Jeck für fünf Jahre Mitgliedschaft.

„Schaa & Schambes“ sind im Aumühlenhof der Aumühlenresidenz zu Hause.

Schaa: Wo de hieguckst, fummele die Mensche an ihrm Handy. Dess nervd!

Schambes: Glaab mers, seit dem’s die Dinger gibt, hat sisch die Welt veränderd.

Schaa: Es soll Leut gebbe, die gehe gar net mer vor die Tür, die lasse per Handy liefern.

Schambes: Wann dess so weitergeht, gibt’s bald kaa Geschäfte mehr, wo mer eikaafe kann.

Schaa: Unn alles wesche dene „Daddeler“, die dehaam uff em Sofa rumlungern unn eikaafe.

Schambes: Das dess uff Dauer Fettsuchd unn Muskelschmerze verursachd, dadraa denke die net.

Schaa: Geh fort, schmerzlindernd wirkt bei dene nur es Warte uffs neueste Handy.

Schambes: Ja ja, da steh’n die sogar vom Sofa uff unn setze sisch nächtelang vor en Handylade. Schee bescheuerd – gelle. ww

„Rock in der Klinik“ für den guten Zweck

Hochtaunus (how). Die Ärzteband „The Lickin’ Boyz“, wird am Samstag, 13. Juni, ab 18 Uhr, den Arztkittel gegen das „Rockeroutfit“ tauschen und ein Open Air Konzert vor den Türen der Hochtaunus-Kliniken geben. Eingeheizt wird beim „Rock in der Klinik“ mit Rockklassikern von „Guns‘n’Roses“, „AC/DC“, „Billy Idol“ bis hin zu den „Rolling Stones”. Neben guter Musik werden natürlich auch Speisen und Getränke angeboten. Der Erlös dieser Benefizveranstaltung geht an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) und wird zur Typisierung im Raum Bad Homburg eingesetzt. Unter dem Motto: „Jede Spende ist mehr wert als sie kostet“ möchten die Hochtaunus-Kliniken zusammen mit dem Publikum ein Zeichen setzen. Eintrittskarten zum Preis von 15 Euro gibt es in der Abteilung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unter Tel. 06172-142541 oder an den Vorverkaufsstellen bei Palm Tickets & more, Tel. 06172-921736, Tourist Info & Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710, Helmut Golke, Tel. 0177-4704370 und Frankfurt Ticket, Tel. 069-1340400.

Mülltonnenreinigung: Anmeldung verlängert

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 25. Juni, ist das Reinigungsfahrzeug des BSO in der Stadt unterwegs. Die Tonnen werden hydraulisch hochgezogen, geleert und anschließend mit Hochdruck gereinigt. Die Tonnenreinigung, egal, wie viele Tonnen, welche Gefäßgröße und Tonnenart, kostet 20,09 Euro pro Gefäß. Anmeldeschluss ist im Internet unter www.bso-oberursel.de/abfall/tonnenreinigung-im-sommer/ am 12. Juni.

Ortsrundgang in Stierstadt mit Brum

Stierstadt (ow). Am Freitag, 12. Juni, lädt Bürgermeisterkandidat Hans Georg Brum von 17 bis 19 Uhr alle Interessierten zu einem Ortsrundgang in Stierstadt ein. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz Grundschule/Integrierte Gesamtschule an der Großturnhalle. Von dort führt der Rundgang über die Integrierte Gesamtschule Stierstadt (IGS) zum Kiesweg, Pfingstbornstraße, Untere Taunusstraße, Neugasse/Untergasse und als Abschluss zum Tennisclub. Themen werden unter anderen Informationen zur Notunterkunft der Asylbewerber, ein Gespräch über die IGS mit Schulleiter Walter Breinl, Verkehrsthemen und Entwicklungen im Ortskern sein.

Alle Teilnehmer am Lesewettbewerb hatten mit ihrer guten Leistung eine Urkunde verdient.

Förderschüler zeigen gute Leistungen im Lesewettbewerb

Hochtaunus (how). Beim Kreislesewettbewerb an der Hans-Thoma-Schule haben die Gewinner des Schullesewettbewerbs der drei Förderschulen Heinrich-Kielhorn-Schule (Wehrheim), Maria-Scholz-Schule (Bad Homburg) und Hans-Thoma-Schule (Oberursel) teilgenommen.

Sibylle Huber führte kompetent und in bewährter Routine durch den Lesewettbewerb. Die Jury hatte keine leichte Aufgabe, die 1. und 2. Sieger der Grund-, Mittel- und BO-Stufe zu ermitteln, da alle Teilnehmer exzellent vorgelesen haben. Zur Jury gehörten Heike Diebel (Schulelternbeirat Hans-Thoma-Schule), Sybille Marschner (Mitarbeiterin Buchhandlung Libra), Andrea Krüger (Maria-Scholz-Schule), Laura Betz (Heinrich-Kielhorn-Schule), Monika Mertens (Leiterin der Oberurseler Kinderbücherei) sowie die Kinderbeauftragte der Stadt Oberursel, Bettina Schuster-Kunovits.

Die Jury hörte etwas über „Gregs Tagebuch“ und „Das Gruseln“, „Ben liebt Anna“ und das „Magische Baumhaus“. Die Schüler der BO-Stufe stellten Bücher vor wie „Der Weg des Kämpfers“, „Im Chat war er noch süß“ oder „Das kleine Volk“. Nachdem alle Schüler ihr Buch vorgestellt und den Fremdtext bewältigt hatten, hatte die Jury die schwere Aufgabe, unter Berücksichtigung der Bewertungskriterien, wie die sinngemäße Betonung, Synthese schwerer Buchstabenkombinationen und Leseflüssigkeit, den Sieger zu ermitteln.

Schulleiter Frank Rudolph beglückwünschte alle Teilnehmer sowie besonders die 1. und 2. Sieger. In der Grundstufe platzierte sich als 1. Sieger Kyriakos Minios vor Lukas Seeberger. In der Mittelstufe gab es zwei 1. Sieger mit Ernesto Kizilavuz und Mathias Madeiski vor Lennart Ruprecht. In der BO-Stufe setzte sich 1. Siegerin Luca Behle an die Spitze vor Angelika Lewandowski. Alle Schüler gingen mit einer Urkunde und einem Buchgeschenk nach Hause.

Karten für Robin Hood

Oberursel (ow). Die Vorstellung des neuen Musicals des Jahrgangs 6 der Integrierten Gesamtschule Stierstadt „Robin Hood“ am Donnerstag, 11. Juni, um 10 Uhr ist nahezu ausverkauft. Dagegen sind für die Aufführung am Freitag, 12. Juni, um 19 Uhr in der Stadthalle noch Karten zu zehn und fünf Euro erhältlich im Ticketshop, Kumeliusstraße, und in Stierstadt bei Heidelberger, Taunusstraße, sowie direkt in der Schule, Tel. 06171-98630.

Reinhardtshof
Bei uns werden Ihre Erdbeerträume wahr!

ERDBEEREN
zum Selberpflücken
oder
frisch gepflückt
tägl. von
8.00 - 20.00 Uhr
Ihre Familie Reinhardt
zwischen Burgholzhausen und Ober-Erlenbach
Öffnungszeiten Bauernladen:
Di – Sa von 9.00 – 13.00 Uhr · Di – Fr von 14.30 – 18.00 Uhr
In der Beerensaison ist der Hofladen auch montags geöffnet.

RosaBlu more for Kids ...
Vorstadt 36 · 61440 Oberursel
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 15.00 Uhr
SSV-START
30–40%

China-Thai-Restaurant
• MAYFLOWER •
ANGEBOT: vom 8. bis 30. Juni 2015
10 % Rabatt auf das Abendbuffet
+ 1 Softdrink (0,2 l) gratis
Mittagsbuffet: Mo – So 11.30 – 15.00 Uhr
Abendbuffet: Fr – So 17.30 – 22.00 Uhr
Usastr. 25 · 61440 Oberursel · Tel. 06171 - 23138

Ein Leben für die Musik

Oberursel (HB). Am Besuchertisch hat die Hausherrin, eine herausragende Persönlichkeit im Musikleben der Stadt, zum Interview Platz genommen: Ilse Schwarz-Schiller ist Gründerin der nunmehr 30 Jahre alten Gesellschaft und seit vier Jahren ihre Ehrenpräsidentin. Im Vorstand der Internationalen Föderation, dem Dachverband von 40 Chopin-Vereinigungen weltweit, sitzt sie seit über 20 Jahren.

Im Zimmersmühlenweg ist der Meister allgegenwärtig. Er blickt an den Wänden würdevoll von zahlreichen Veranstaltungsplakaten oder sieht – als Gipsbüste – tieftraurig aus. Sein Name steht auf einem Messingschild hinter der Hofschranke, das den Weg zum Erdgeschossbüro der Chopin-Gesellschaft Taunus weist. Hier würde sich der geniale Komponist wohlfühlen, aber bestimmt ein Klavier vermissen, auf dem er so einzigartig spielen konnte.

Die bis heute ungebrochene Faszination der Musik empfand Ilse Schwarz-Schiller schon im Grundschulalter – bei den Bachwochen in ihrer fränkischen Heimatstadt Ansbach. Mit sieben Jahren hat sie ihre erste Klavierstunde bekommen und der Klang des Tasteninstruments war für sie einzigartig: „Wenn ich den auch nur von Ferne gehört habe, sind meine Ohren größer geworden.“ Sie durfte auch Ballettunterricht nehmen und die „große Freude am Tanzen ist bis heute geblieben.“

Chopins Kompositionen haben sie schon früh begeistert, doch richtig nahe gekommen ist sie Fryderyk Chopin, am 1. März in Zelazowa Wola bei Warschau geboren, im mallorquinischen Valldemossa, in dessen Karthause der Komponist die Besucher als lebensgroße Figur empfängt – gemeinsam mit seiner Geliebten, der Zigarren rauchenden Schriftstellerin George Sand. Die drei Jahre, die sie mit ihrem aus beruflichen Gründen nach Palma beorderten Ehemann auf der Insel verbrachte, nutzte sie, um Spanisch zu lernen.

Das prominente Paar verbrachte lediglich den Winter 1838/39 auf dem Eiland, doch wegen des unerwarteten feucht-kalten Klimas besserte sich Chopins chronische Tuberkulose nicht im erwünschten Maße, wenngleich die berühmte Regentropfen-Prelude ausgerechnet dem miesen Wetter geschuldet ist. Nur zehn Jahre später sollte das Musikgenie aus Polen in Paris sterben – vermutlich an Tbc.

Ilse Schwarz-Schiller hätte als junger Mensch gerne Klaviermusik studiert, aber die Eltern dachten pragmatisch und lehnten zunächst eine solche Ausbildung als „brotlose Kunst“ ab. Das hinderte die Tochter nicht, beharrlich an ihrer „pianistischen Weiterbildung“ zu arbeiten. Sie nahm an Meisterkursen und Seminaren bei Jörg Demus in Schladming und Wien teil – schließlich auch zur Begeisterung ihrer Eltern – und außerdem bei Leonard Hokanson und seiner Meisterklasse an der Frankfurter Musikhochschule.

Diese Kontakte gaben erste Impulse für die Hauskonzerte, bei denen sich seit Mitte der 1970er-Jahre die hoffnungsvollsten Nachwuchs-Pianisten der Akademie in Schwarz-Schillers Weißkirchener Musikzimmer, Kurmainzer Straße 27, versammelten, um für ihre ersten öffentlichen Konzerte zu üben. Dieses Forum zur Förderung junger Künstler, jene bis zu 50 Personen zählende Zuhörergemeinde, bildete 1985 die eigentliche Keimzelle für die Gründung der Chopin-Gesellschaft. „Das war meine Bestimmung“, ist die Ehrenpräsidentin überzeugt.

Dabei spielte der Wiener Professor Alexander Jenner, ebenfalls einer ihrer renommierten Ausbilder, eine wichtige Rolle. Der Hochschullehrer stellte die Verbindung zu Maciej Lukaszczyk, dem Präsidenten der Chopin-Gesellschaft in Darmstadt, her, einem exponierten Vertreter der polnischen Pianistenschule und Klavierpädagogik, ganz im Sinne Chopins. „Diese Begegnung hat meine musikalische Tätigkeit nachhaltig geprägt,“ urteilt llse Schwarz-Schiller.

Lukaszczyk war es auch, der sie zur Gründung der hiesigen Chopin-Gesellschaft vor 30 Jahren animierte. Was mit Herzklopfen begann, ist ganz offensichtlich gelungen. Davon zeugen der Kavaliersorden der Republik Polen, der hessische Verdienstorden, der Bürgerpreis der Taunus Sparkasse, einer der wichtigsten Sponsoren der Gesellschaft, und die Ehrenplakette der Stadt Oberursel – Auszeichnungen, die der Präsidentin für ihren nimmermüden Einsatz zur Förderung der Musik verliehen wurden.

Aus den zehn Gründungsmitgliedern sind bis zu 120 geworden. Mittlerweile hat die künstlerische Leiterin weit mehr als 130 Konzerte organisiert, bei denen sie von ihren globalen Kontakten profitiert. Am Donnerstag, 18. Juni, geht die Erfolgsgeschichte des Vereins mit dem in Kanada lebenden polnischen Pianisten Krzystof Jablonski im großen Saal der Stadthalle weiter und am 22. September endet das Jubiläumsprogramm zum 30. Geburtstag der Gesellschaft mit dem „Galakonzert“ von Martin Stadtfeld.

„Die Weltsprache der Musik“ gibt Ilse Schwarz-Schiller „Kraft und Ruhe, Ausgeglichenheit und Zufriedenheit.“ Musik ist ihr „Lebenselexier“, das sie nach dem plötzlichen Tod ihres ersten Mannes 1995 während der Aufführung des Gesamtwerkes von Chopin aus dem tiefen Tal der Trauer geholt hat. Auch ihre Kinder, beide beruflich der Musik verbunden, haben ihr Halt gegeben.1998 hat sie wieder geheiratet – man möchte sagen, natürlich bei einem Chopin-Festival, in Gaming nahe Wien.

Der verstorbene Bundespräsident Richard von Weizsäcker, dem sie in den 1980er-Jahren aus Anlass der Bachwoche in Ansbach vorgestellt wurde, merkt in einem persönlichen Brief an: „Für die Menschen in Oberursel ist es tatsächlich ein Glücksfall, dass Sie in ihrer Heimatstadt Ansbach schon früh mit der Welt der Musik in Berührung kamen.“ Er äußerte den Wunsch, „dass Ihre Musikbegeisterung auch weiterhin so wunderbar ansteckend ist.“ Damit steht er wirklich nicht alleine.

Gründerin und Seele der Chopin-Gesellschaft Taunus: Ilse Schwarz-Schiller. *Foto:HB*

Führung rund um die Hohemark

Oberursel (ow). Am Samstag, 13. Juni, findet in der Reihe „Historisches Oberursel“ die Themenführung „Rund um die Hohemark“ statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Endhaltestelle der U-Bahn-Linie U3. Die Kosten betragen drei Euro. Gottfried Cramer, Referent für Öffentlichkeitsarbeit der Klinik Hohe Mark, erzählt die Entwicklungsgeschichte der Siedlung Hohemark. Anschließend berichtet er über die Historie und aktuelle Arbeit des Oberurseler Krankenhauses für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.

Bingo bei Senioren

Oberursel (ow). Im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, wird am Donnerstag, 18. Juni, Bingo gespielt. Alle Interessierten sind eingeladen, in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr ihr Glück zu versuchen.

Flohmarkt in der Adenauerallee

Oberursel (ow). Am dritten Samstag im Monat heißt es Stöbern, Feilschen und Kaufen auf dem Oberurseler Flohmarkt. Am 20. Juni bieten über 200 Stände von 7 bis 13 Uhr in der Adenauerallee, der Frankfurter Landstraße, der Nassauer Straße und auf dem Bahnhofsvorplatz ein reichhaltiges Angebot an Gebrauchtwaren, Antikem und Kuriosem, Spielzeug, Bekleidung und vielem mehr. Schnäppchenjäger und Sammler kommen voll auf ihre Kosten. Für kurzentschlossene Verkäufer werden monatlich 30 Standplätze zurückgehalten. Diese Platzkarten (20 Euro) werden immer in der Woche vor dem Flohmarkt, also ab Montag, 15. Juni, ab 8 Uhr, im Einwohnerbüro des Rathauses verkauft. Beim Kauf ist der Personalausweis vorzulegen. Die Platzkarten können für eine Person auch in Vertretung gekauft werden, wenn der Ausweis der zu vertretenden Person sowie eine Vollmacht vorgelegt werden. Kinder bis 14 Jahre benötigen keine Platzkarten. Sie können ihre Stände im gekennzeichneten Bereich an der Adenauerallee aufbauen. Für Jugendliche bis 16 Jahre ist die Teilnahme am Flohmarkt ebenfalls gebührenfrei, sie benötigen jedoch eine Platzkarte. Gewerblichen Händlern ist die Teilnahme am Flohmarkt nicht gestattet. Weitere Infos gibt es auch im Internet unter www.oberursel.de/tourismus/kultur/veranstaltungen/flohmarkt.

DER SPEZIALIST FÜR KLEINE BÄDER

Bitte bringen Sie den Grundriss Ihres Bades mit!
TAG DES KLEINEN BADES
am 13.06.2015 von 10.00 - 16.00 Uhr
Schausonntag
am 14.06.2015 von 14.00 - 18.00 Uhr
Studio Bad Homburg v.d.H.
Höhestraße 22-24 • 61348 Bad Homburg
www.minibagno-badhomburg.de
Tel.: 0 61 72 / 85 09 134
miniBagno® BADKULTUR AUF KLEINEM RAUM

Wenn das Lesen.....
..... zum Problem wird
und die Brille nicht mehr ausreicht!
Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.
Wir passen individuell für Sie jede Art von vergrößernden Sehhilfen an, wie z.B.
• Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
• elektronische Leselupen für unterwegs
• Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
• AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
NEU: Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung
Klinke Optik GmbH
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
mit über 25 Jahren Erfahrung
61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
P im Hof ausreichend vorhanden

Döbritz

182. Kunstauktion
am 20. Juni 2015
Onlinekatalog unter www.doebritz.de
Vorbesichtigung: 16. - 18.6. 2015

Ernst Schurth (1848 – 1910)
„Die Geburt der Venus“ 1884,
175 x 101 cm

Kunst- und Auktionshaus Döbritz
Öffentlich bestellte und vereidigte Auktionatoren
Inh. A. Döbritz-Berti Braubachstr. 10-12
60311 Frankfurt am Main, Tel. 069-287733
kontakt@doebritz.de www.doebritz.de

Bücherflohmarkt

Oberursel (ow). Der Förderverein „Freunde der Stadtbücherei“ lädt ein zum Bücherflohmarkt am Samstag, 13. Juni, von 10 bis 13 Uhr in die Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18. Jeden ersten Samstag im Monat findet dort ein kleiner Bücherflohmarkt statt. Bei diesem Bücher-Flohmarkt werden preiswert gut erhaltene Bücher, Romane, Bildbände und Kinderbücher zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt der Erweiterung des Medienangebots der Bibliothek zugute.

Projektchor unternimmt eine Konzertreise nach Japan

Weißkirchen (ow). In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Oberursel, dem Sängerkreis Hochtaunus und dem Deutschen Chorverband plant der Gesangverein Germania Weißkirchen ein Projekt mit dem Titel „Stimmen für Japan“. Das „Higashiyamato Chorensemble“ ist seit 2014 Partnerchor der Germania. Im Dezember besuchten Sängerinnen und Sänger aus Japan den Weißkirchener Gesangverein und gaben zusammen mit den Germania-Sängern ein Konzert in der St. Ursula-Kirche in Oberursel.

Jetzt ruft die Germania einen Projektchor ins Leben, an dessen Ziel eine Konzertreise nach Japan steht. Der Projektchor „Stimmen für Japan“ beginnt im September mit monatlichen Proben und richtet sich nicht nur an die eigenen Sängerinnen und Sänger, sondern ist offen für Choristen aus Oberursel und dem näheren Rhein-Main-Gebiet. Die Gesamtleitung übernimmt der über den Hochtaunuskreis hinaus bekannte Mark Opeskin. Während der 18 Probennachmittage wird der Projektchor Beethovens „Ode an die Freude“ und „Deutsches Liedgut in modernen Sätzen“ einstudieren. Das so erarbeitete Repertoire wird dann im Rahmen einer etwa 14-tägigen Konzertreise in Higashiyamato und weiteren Orten in Japan aufgeführt.

Das Projekt ist auf 50 Sängerinnen und Sänger begrenzt, die sich bei einem Casting im Juli für die Teilnahme bewerben können. Die Castingtermine werden im Juni bekanntgegeben und auf der Homepage des Vereins www.weisskirchen-gesangverein.de veröffentlicht. Weitere Informationen zu dem Projekt erhalten Interessierte unter Tel. 06171-581755 bei der Vorsitzenden Julia Zinser-Hofmann oder per E-Mail an info@gesangverein-weisskirchen.de.

Bürger für Brum – gut für Oberursel

„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil er sich für unsere Schulen und Sozialprojekte einsetzt.“
Dieter Lober-Sies, Lehrer am Gymnasium Oberursel

Radfahrt für besseres Radfahren

Oberursel (ow). Der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen veranstaltet im Rahmen des diesjährigen Stadtradelns am Samstag, 13. Juni, eine „Radfahrt für besseres Radfahren in Oberursel“. Gemeinsam mit Vertretern des Radfahrerbunds ADFC und Erstem Stadtrat Christof Fink wollen die Grünen „kritische“ Stellen für Radfahrer im Stadtgebiet ansteuern und Verbesserungsmöglichkeiten diskutieren. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Rathausplatz. Für die Fahrt sind zwei Stunden geplant.

Bei ihrer Aufführung trugen die Kindergartenkinder T-Shirts mit ihren Namen darauf.

Jetzt ist Haupternte im
Erdbeerland!
● SCHÖNER
● FRISCHER
● PREISWERTER
● EINFACH BESSER
Bauer Würfl
SELBST PFLÜCKEN...
Täglich von 9 bis 19 Uhr (Auch an Sonn- und Feiertagen)
Bad Homburg/Ober-Eschbach
Am Südring - gegenüber Hewlett-Packard neben unserer Scheune
(Wegbeschreibung auch auf der Bauer Würfl Homepage)
Oberursel-Weißkirchen
Zwischen Oberursel-Weißkirchen und Kalbach
Spargelverkauf in der Scheune
Infos unter www.bauer-wuerfl.de · Tel. 06051-927150

Jazz-Benefizabend

Oberursel (ow). Im Café Portstraße, Hohemarkstraße 18, findet am Freitag, 12. Juni, von 19.30 bis 22 Uhr eine Jazz-Benefizveranstaltung mit dem Powerhouse Swingtett and Friends statt. Mit dabei sind Wilson de Oliveira (Sax), Natalya Karmazin (Piano), Harald Möbus (Trompete), Mitja Skoberne (Piano), Don Hein (Kontrabass), Lisa Loewenthal (vocal) Wolfgang Zöll (Saxofon und Klarinette) sowie die Kletzmer-Band „Vagabondoi“ der Musikschule Oberursel. Der Eintritt kostet 15 Euro. Die Einnahmen gehen an die Kinderhilfe-Nepal-Waging.

Mit priesterlichem Segen wurde der neue Kreativraum im Kindergarten während des Fronleichnamsfests eingeweiht. *Foto: rea*

Der neue Kreativraum wurde beim Pfarrfest eingeweiht

Stierstadt (rea). Fronleichnam, das Hochfest der katholischen Kirche, an dem an die Anwesenheit Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie gefeiert wird, ist alljährlich Anlass für viele Feste. Die Kirche St. Sebastian in Stierstadt lud daher wieder zum gemeinsamen Gottesdienst und Prozession mit anschließendem Pfarrfest ein.

Bei sommerhaften Temperaturen ließen es sich viele Menschen bei frisch gegrillten Würstchen, Schnitzel und Pommes Frites zusammen mit leckeren kühlen Getränken gut gehen.

Wie immer wurde das Fest neben der Kirchengemeinde auch von der dort angegliederten Kindertagesstätte ausgerichtet und bot demnach vor allem für die kleinen Gäste etwas.

Ging es im letzten Jahr in den „Zauberwald“, stand das diesjährige Fest unter dem Motto „Kinder entdecken ihre Welt“. Und so starteten um Punkt zwei Uhr eine Horde Kindergartenkinder mit dem wunderschönen Bewegungs-Singspiel „Barfuß im Gras“, bei der die Kleinen in selbstgestalteten T-Shirts die Liebe zur Erde und allem, was darauf lebt, priesen, bis die Kindergartenleiterin Andrea Tiemann das Fest offiziell eröffnete.

Im Anschluss an diese musikalische Kostprobe wurde der neu eingerichtete Kreativraum eingeweiht und von Pfarrer Andreas Unfried gesegnet. Er befindet sich im Jugendheim, das an den Kindergarten angeschlossen ist und in dem künftig fleißig gewerkelt werden kann.

Danach konnten sich alle interessierten Kinder auf einen Entdeckungsparcours begeben, bei dem es galt, verschiedene Aufgaben zu erfüllen und, getreu nach dem Festmotto, die Welt zu entdecken. Beim „Heißen Draht“ war eine ruhige Hand gefragt, beim Schubkarren-Parcours ging es um Geschicklichkeit, beim kreativen Malen und Töpfern konnten die Kinder ihre Kreativität unter Beweis stellen und beim Spiel „Rollende Erbsen treffen“ ging es um Schnelligkeit. Auch ein großer Turm aus Kartons musste gebaut werden, dessen Rekordhöhe um die frühen Nachmittagsstunden schon bei über vier Meter lag.

Besonderes Highlight war sicher das Zelt von „Experiminta on Tour“, das zum Frankfurter naturwissenschaftlichen Mitmachmuseum gehört. Hier wurden verschiedene spannende Experimente gezeigt, die die Kinder sehr faszinierten. Ralf Frank und Natalia Jakobi von Experiminta hatten diverse Experimentierstationen dabei, an denen sich Jung und Alt ausprobieren konnten. Ob Heliumballons, eiskalte Seifenblasen aus Trockeneis, Magnetkugeln oder Nagelbretter, es ging um Wirbelströme, Drehmomente, Schwingungen und Optik. Es konnte ausprobiert werden und Fragen zur Theorie hinter den Experimenten wurden kompetent und verständlich von den beiden Fachkräften erklärt. So macht Naturwissenschaft Spaß.

Doch auch für die Erwachsenen war gesorgt. Beim Flohmarkt und dem „Eine-Welt-Verkauf“ konnten sie und auch die anwesenden Kinder die unterschiedlichsten Dinge erwerben. Beim Schätzspiel musste überlegt werden, wie viele Gummibärchen wohl in einem Einmachglas waren. Hier gab es zwei Preise, einen „Fresskorb“ für den erwachsenen Sieger, und das Glas mit den Gummibärchen für den Sieger der Kinder. Und von 350 bis 1300 Gummibärchen war alles an Schätzungen vertreten.

Bei Kaffee und Kuchen konnte man den Nachmittag ausklingen lassen. Auch die selbstgemachte Erdbeerbowle mit fair gehandeltem Wein lockte wieder viele an. Bei Blasmusik des TV Stierstadt wurde bis in die Abendstunden gefeiert und auch die Brunnenkönigin Christina II. und ihr Brunnenmeister Jürgen Aumüller gaben sich die Ehre.

Wie immer ging der Reinerlös des Festes an wohltätige Projekte. Freuen können sich das Sozialwerk der Schwester Fides in Brasilien, ein Schulprojekt in Sri Lanka und die Gemeinde.

Bürger für Brum – gut für Oberursel

„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil es auf die Person und nicht auf die Partei ankommt.“
Adam Sulzbach, Rentner (seit 60 Jahren CDU-Mitglied)

Bürger für Brum – gut für Oberursel

„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil er wichtige Projekte wie Bahnhof und Schwimmbad gut umgesetzt hat.“
Christian Röher, Angestellter

Experimente mit Trockeneis zeigte „Experiminta on Tour“. *Fotos: re*

Herzlich-gemütliches Fronleichnamsfest

Von Heike Simon

Bommersheim. Petrus muss ein Bommersheimer sein – anders lässt sich „sein guter Draht zum Chef“ beim 62. Fronleichnamsfest nicht erklären. Über stahlblauem, wolkenlosen Himmel und etwa 30 Grad, konnten sich in diesem Jahr nicht nur die Besucher wie Organisatoren gleichermaßen freuen.

Mitorganisator Steffen Kitz erinnerte sich, dass in den letzten 22 Jahren seit das Gemeinde-zentrum von St. Aureus und Justina steht, noch nie ein Fronleichnamsfest wegen schlechten Wetters in die Innenräume verlegt werden musste. „Und das ist auch gut so“, konstatierte er, würde es doch dem Fest das gewisse Etwas nehmen, schließlich lebe es davon, dass man draußen auf der Kirchwiese zusammenkommt. „Das ist hier schon ein logistisch großes Thema“, so Kitz weiter. Über den Tag verteilt waren es weit über 1000 Festbesucher, die sich rund um die Kirche tummelten – mehr als 500 alleine zum Gottesdienst. „Hier weiß jeder, was er zu tun hat, wir sind ein seit langem eingespieltes Team“, sagte er.

Der Tag begann mit einem Gottesdienst, welcher von Pfarrer Andreas Unfried geleitet wurde. Danach machten sich die Gläubigen mit Begleitung des Musikcorps und der Fahnenträger auf zur Prozession. Von der Kirchwiese zog man durch den Ort zur Statio an der Freien evangelischen Gemeinde (FeG). Die Wegstrecke war liebevoll geschmückt mit Fahnen und frischem Birkengrün, das einige Anwohner der Hitze wegen in Wassergläser gestellt hatten. An der FeG warteten Pastor Patrick Will und Pfarrer Armin Luhmer von der altkatholischen Gemeinde Frankfurt, um gemeinsam ökumenisch zu beten. „Kann man uns denn hinten hören und sehen?“, fragte Will die Teilnehmer. „Naja, sehen ist vielleicht schlecht, ich bin ja nicht so groß und dann der ganze Weihrauch...“, scherzte er und sorgte so für eine herzliche und offen-gelöste Stimmung. Er sprach in seiner Andacht über den Propheten Elia und den Kampf zweier Glaubensrichtungen. Er machte deutlich, dass es auch heute noch falsche Ideale gibt und dass alle, die darauf hereinfallen, eines verbinde: ein Liebesdefizit. „Jede Sucht ist eine Sehnsucht. Häufig fehlt zuhause die Anerkennung“, wusste er nicht zuletzt aus seinen Erfahrungen der Seelsorge und Suchtberatung zu berichten. Nach der Statio wurde die Monstranz zurück zur Kirche getragen, wo Gottesdienst und Prozession ihren Abschluss fanden. Auf der Gemeindewiese standen die zahlreichen fleißigen Helfer in den Startlöchern, um die hungrige Meute zu verköstigen. Über allen schwebte beinahe schon Matthias Klein, der wie in jedem Jahr pausenlos im Einsatz und an allen Orten gleichzeitig zu sein schien. Aber alles klappte wunderbar. Schon kamen die Bäcker Larem und Müller mit körbeweise Brötchen ins Sichtfeld und der Grill lief in Erwartung Hunderter Bratwürste und Leberkäsescheiben auf Betriebstemperatur. 200 Liter ihrer schon legendären Erbsensuppe hatten Peter Nahlen und Freund Thomas Jost auch diesmal wieder gekocht und die Schlange derer, die sich diese deftige Köstlichkeit nicht entgehen lassen wollten, wuchs im Sekundentakt – ganz ähnlich, wie später beim Küchenbuffet, an dem über 90 Kuchen in Windeseile Abnehmer fanden. Anna Langsdorf freute sich besonders auf den Couscous mit mediterranem Gemüse und Sour-Cream von Sibylle Sayn-Hieronymi. „Eigentlich bin ich ja gar keine Vegetarierin, aber seit ich da vor Jahren auf den Geschmack gekommen bin, esse ich das hier immer“, so die Pfarrsekretärin der Gemeinde, kurz bevor sie mit Tochter Justina den „Dienst beim Dosenwerfen“ am Stand des Fördervereins der Kita antrat. Ehemann Jan versorgte derweil mit tatkräftiger Unterstützung von Sohn Georg am Getränkestand die zahlreichen durstigen Kehlen. Während Standkollege Markus Bühl unzählige Flaschen Wasser, Äppler, das spezielle Dunkelbier und den „Klein’schen Jubiläumswein“ – einem Mainzer St. Alban Riesling trocken, der anlässlich des diesjährigen Jubiläums der 250-jährigen Kirchweih abgefüllt wurde – feilbot, lockten die Messdiener an ihrem Stand mit der „de Luxe Getränke-Variante“. Einmal durch die Welt der alkoholfreien Cocktails habe man sich gegoogelt, um dann die drei Besten zu küren und auf dem Fest anbieten zu können, verriet Marie Bruggaier. Und die Nachfrage nach den superleckeren Vitaminbomben war enorm. Ihr Bruder Lukas trat in diesem Jahr erstmals in die Moderatorenfußstapfen seines Großvaters Arnold Nell. „Von klein auf wollte er immer mal Opas Mikro haben“, plauderte Marie aus dem Nähkästchen. Und Lukas Warten hat sich gelohnt. Die Staffelstabübergabe klappte prima und er hat seinen Job souverän gemacht. Matthias Klein – nach eigener Aussage „für die Hardware des Fests“ zuständig – hatte ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Vom Kinderkarussell über zwei Hüpfburgen, einer prall gefüllten Eistruhe bis hin zum Kinderschminken war wieder bestens gesorgt. Musikalische Untermalung gab es von der Bigband der Musterschule Frankfurt, dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bommersheim mit Spielmannszug und Flötengruppe sowie der Gesangseinlage des Kindergartens. Mit ihrer Tanzeinlage sorgte das Tanzmariechen des Bommersheimer Carnevalvereins Isabell Heinzerling für viele „ohhhs und ahhhs“.

Fair gehandelte Waren und ein Glücksrad zugunsten des Förderprojekts „El Izote“ in San Salvador bot Elisabeth Bentrup von der Projektgemeinschaft an. Einen tollen Vorgeschmack auf das demnächst anstehende Sommerfest Anfang Juli bot der Reit-und Fahrverein St. Georg, der mit seiner Voltigiergruppe viel Applaus bekam. Das war schon zuckersüß, wie Elisa und Hanna Heyroth mit den anderen „Volti-Mädels“ voller Anspannung und Ehrgeiz ihre akrobatischen Übungen auf dem „Pseudo-Pferd“ meisterten. „Hanna hat heute ihren allerersten Auftritt“, so ihre Mutter und man sah ihr den Stolz über ihren kleinen Blondschopf an. Auch Bürgermeister Hans-Georg Brum, Stadtverordnetenvorsteher Dr. Christoph Müllerleile und Stadtkämmerer Thorsten Schorr sowie Brunnenkönigin Christina II. mit ihrem Brunnenmeister Jürgen waren nach Bommersheim gekommen. Das Brunnenpaar strahlte mit der Sonne um die Wette und überreichte dem Organisationsteam um Matthias Klein, Steffen Kitz und Katharina Rehberg seinen Bembel. Kaum war die charmante Brunnenkönigin auf der Bildfläche erschienen, wurde sie auch gleich von den Kleinsten mit Autogrammwünschen umringt, sie sehr gerne erfüllte.

Rund 500 Teilnehmer folgten der Prozession und beteten gemeinsam bei der Statio an der FeG.

Abgeräumt – da flogen die Dosen Anna Langsdorf und Tochter Justina nur so um die Ohren.

Die vierjährige Hanna entzückte mit ihrem ersten Auftritt auf dem Volti-Pferd. Foto: hs

ZEIT FÜR DEN WECHSEL
Wir unterstützen Thorsten Schorr:
Wilfried Abt, Erwin Adolph, Evelin Aldema, Tibi Aldema, Sascha Aumüller, Jürgen Aumüller, Biserka Aumüller, Monika Banzer, Christina Batz, Gerhard Benner, Elke Benner, Markus Bürgel, Albert Dinges, Joachim Dittmar, Stefan Ehrenberg, Thomas Förder, Christine Förder, Horst-Dieter Geburtig, Paul Gerecht, Agnes Gerecht, Uwe Hambückers, Dr. Martin Heubel, Frank Hora, Astrid Kafurke, Christoph Kappus, Wolfgang Kettenhofen, Heidi Kettenhofen, Martha Koch, Rüdiger Koch, Wolfram Koch, Zaklina Koch, Lothar Köhler, Karsten Kölsch, Gerd Kräner, Theo Kühner, Dr. Christa Matschke, Christel Michaelowa, Dr. Klaus Michaelowa, Norbert Pehl, Bernd Peppler, Thomas Poppitz, Ludwig Reuscher, Michael Reuter, Dr. Stefan Ruppert, Sabine Schelonke, Klaus Schneider, Marianne Schneider, Peter Schneider, Jörg Steden, Jutta Stelte, Nadine Stephan, Mario Stock, Thomas Studanski, Dirk Uhlig, Jens Uhlig, Kathrin Uhlig ... und viele mehr!
21. JUNI
THORSTEN SCHORR
BÜRGERMEISTER FÜR EIN LEBENSWERTES OBERURSEL

Georgische Schüler zu Gast an der Integrierten Gesamtschule

Stierstadt (ow). Georgien ist allemal eine Reise wert. Genau das dürfen die Schüler der 10. Klassen der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) seit zehn Jahren feststellen. Seit 2004/2005 findet im Zwei-Jahres-Rhythmus ein mittlerweile sehr beliebter Schüleraustausch statt. Hierbei besuchen die Zehntklässler im Herbst die 195. Schule in Tiflis, wohnen in den Familien ihrer Austauschpartner und dürfen dort die Gastfreundschaft der Georgier kennenlernen.

Bürger für Brum – gut für Oberursel
„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil er bürgernah ist, Versprechen umsetzt und die richtigen Ideen für Oberursel hat."
Gabriele Hofmann, Personalleiterin

Eine besondere Erfahrung für alle Teilnehmer, denn das Leben ist dort grundverschieden zu dem, was hier alltäglich scheint. In den Familien fehlt es in der Regel an Vielem. Dennoch wird der Gast mit offenen Armen und Herzlichkeit empfangen. Nicht selten räumen Familienmitglieder ihr Zimmer, nur um dem Gast das eigene Zimmer bieten zu können. Das gemeinsame Essen spielt eine genauso große Rolle. Dabei biegt sich der Tisch nur so vor lokalen Köstlichkeiten, wie dem über dem Holzfeuer gegrillten Schaschlik oder Chinkali. Neben dem Kennenlernen des georgischen Familienlebens steht ebenso der Besuch der Partnerschule an. Dort bekommen die Zehntklässler Einblick in das Unterrichtsgeschehen und lernen gleichzeitig Gebräuche und Gepflogenheiten des Landes kennen. Kunst und Kultur werden gepflegt, traditionelle Gesänge und Tänze spielen eine große Rolle im Alltagsleben der Georgier.

Zudem können die Schüler das Land kennenlernen: Das ethnografische Museum bietet einen umfassenden Blick in die bewegte und bewegende Geschichte des Landes. Dort sind wie im Hessenpark Gebäude und die Lebensweise der Menschen vor vielen hundert Jahren in Szene gesetzt. Außerdem stehen der Besuch wichtiger historischer Sehenswürdigkeiten wie des Felsenhöhlenklosters Dawit Gareddscha, der Kirche Dshwari bei Mzcheta, der alten Hauptstadt Iberiens und der Höhlenfestung Upliziche auf dem Programm. Darüber hinaus finden gemeinsame Aktivitäten wie Kochen, Rafting und Campen statt, die den Besuch abrunden.

Waren die IGS-Schüler noch vor wenigen Monaten in Georgien, durften sie jetzt im Frühjahr acht georgische Teilnehmer willkommen heißen. Hier galt es, sich zu revanchieren und den Gästen zu zeigen, wie ein typischer Tag in Deutschland aussieht. Die Georgier lernten unter anderem, dass Essen in Deutschland oftmals multikulturelles Essen heißt. Mittags Pizza oder Spaghetti, unterwegs wurde Döner gegessen und das Abschlussfest fand in einem chinesisch-mongolischen Restaurant statt. Gemeinsame Ausflüge nach Frankfurt, dem Rheingau und die Saalburg standen ebenfalls auf dem Programm.

Mariam Papiashvili, Klasse 10a der 195. Schule in Tiflis berichtet dazu: „Ich bin schon zehn Tage in Deutschland und diese Zeit war wunderbar. Mir hat Deutschland sehr gut gefallen. Wir waren jeden Tag unterwegs. Alle Orte und Städte, die wir besuchen durften, waren wunderschön. Viel Spaß hatten wir bei einer Schifffahrt auf dem Rhein. Das war äußerst interessant. Mir hat die Seilbahn in Rüdesheim sehr gefallen, wir saßen hoch oben und hatten eine tolle Aussicht. Meine Familie in Deutschland ist wahnsinnig nett und freundlich. Ich habe sie schon sehr ins Herz geschlossen. Meine Austauschpartnerin ist auch großartig, ich liebe sie sehr. Wir waren zusammen im Zoo in Frankfurt. Dort gibt es viele verschiedene Tiere und Vögel, die ich vorher noch nie gesehen habe. Fast jeden Tag waren ich und meine georgischen und deutschen Freunde zusammen. Zusammenfassend kann ich sagen, dass ich diese zehn Tage in Deutschland niemals vergessen werde. Mein Traum war, Deutschland zu besuchen, und das habe ich geschafft."

Bürger für Brum – gut für Oberursel
„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil seine Bilanz mich überzeugt: Wohnungen, Kinderbetreuung, Arbeitsplätze. Weitermachen!"
Elenor Pospiech, Senior Sales Manager Media

Kaum möglich wäre dieser Austausch ohne finanzielle und tatkräftige Unterstützung. Der Förderverein der beiden Schulen Stierstadts unterstützt diesen finanziell. Hauptgeldgeber ist jedoch der Förderverein Taunus-Tiflis. Renate Wacker, Vorsitzende des Fördervereins, organisierte beispielsweise Freikarten für das Seedammbad: „Es ist immer wieder faszinierend zu sehen, wenn fremde Kulturen nicht aufeinander prallen, sondern sich austauschen. Und aus Bekanntschaften dauerhafte Freundschaften werden."

In der Integrierten Gesamtschule Stierstadt vereinten sich mitteleuropäische und kaukasische Kochkünste beim gemeinsamen Kochen.

Gegründet hat diesen Schüleraustausch Hans-Joachim Wacker, der bis 2013 stellvertretender IGS-Schulleiter und Gründungsmitglied des Fördervereins Taunus-Tiflis war. Nach ersten privaten Besuchen und einigen Kontakten entwickelte er die Idee eines Schüleraustauschs. Durch den Schüleraustausch sind in den letzten zehn Jahren viele Freundschaften entstanden, die heute noch anhalten.

Frankfurter Lyriktage kommen auch in die Hospitalkirche

Oberursel (ow). Die Vielfalt der Gegenwartslyrik hat zwei Namen: Da ist zum einen die russischstämmige Schriftstellerin Olga Martynova, eine Grenzgängerin zwischen den Sprachen und Kulturen. Und Paulus Böhmer, der mit seinen epischen Großgedichten zu den eigenwilligsten und interessanten Lyrikern des Landes gehört. Das Aufeinandertreffen dieser beiden Solitäre verspricht einen Abend, der die gängigen Vorstellungen über Gedichte und die Dichtkunst gehörig auf den Kopf stellt.

Bürger für Brum – gut für Oberursel
„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil er ein Herz für uns Ältere hat."
Elisabeth Knoth, langjährige AWO-Vorsitzende

Im Rahmen der Frankfurter Lyriktage, die die Stadt Frankfurt vom 10. bis zum 20. Juni zum vierten Mal veranstaltet und mit Unterstützung des Kulturfonds Frankfurt Rhein Main erstmalig in die Rhein-Main-Region ausweitet, wird in einer „poetischen Begegnung" Olga Martynova und Paulus Böhmer am Freitag, 19. Juni, um 19.30 Uhr in der Hospitalkirche zusammenführen.

Bürger für Brum – gut für Oberursel
„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil er für eine gute Infrastruktur sorgt und unsere Vereine unterstützt."
Jutta Niesel-Heinrichs, Lehrerin, Oberstedten

Der Lyriker und Maler Paulus Böhmer war viele Jahre Leiter des Hessischen Literaturbüros, des heutigen Hessischen Literaturforums. Im April wurde er mit dem renommierten Peter-Huchel-Preis ausgezeichnet. Olga Martynova emigrierte 1990 nach Deutschland und lebt heute in Frankfurt. Sie schreibt Romane, Gedichte und Essays und gewann 2012 den Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb in Klagenfurt. Ruthard Stäblein, der die Lesung moderiert, ist Literaturredakteur bei hr2-Kultur.

*Preis gilt nur bei Inzahlungnahme eines Audi-Modells oder Fremdfabrikat (ausgenommen Konzernfahrzeuge VW, Seat, Škoda, Porsche), Mindestwert 1.000,– € und Mindesthaltedauer 4 Monate.

Auto Bach GmbH

Audi Zentrum Limburg-Diez
Limburger Str. 156 · 65582 Diez
Tel. (06432) 91 91 - 0
E-Mail info-audi@autobach.de

Vermittler des Audi Zentrum Limburg-Diez
Urseler Str. 384 · 61348 Bad Homburg
Tel. (06172) 49 97-200
E-Mail audi-homburg@autobach.de

Der Audi Partner in Wetzlar
Hermannsteiner Str. 40-44 · 35576 Wetzlar
Tel. (06441) 93 73 - 0
E-Mail info-wetzlar@autobach.de

www.autobach.de
/autobach

Gesangsschüler singen gemeinsam

Oberursel (ow). „Singin' together" heißt es beim großen Ensemblekonzert der Gesangsklassen der Musikschule Oberursel am Sonntag, 14. Juni, um 16 Uhr in der Aula der Grundschule am Urselbach in der Marxstraße. Die Schüler präsentieren Ensemble-Stücke von Klassik bis Pop: Werke von John Rutter, Henry Purcell und Wolfgang Amadeus Mozart stehen im Kontrast zu „The Lion sleeps tonight", verschiedene Pop-Songs erklingen neben Musical-Titeln aus der West Side Story von Leonard Bernstein. Keiner singt allein, die Besetzung reicht von drei- bis zehnköpfigen Ensembles. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Gartenaktionstag

Oberursel (ow). Es grünt und blüht rund um die ev. Auferstehungskirche und vieles muss raus. Deshalb findet am Samstag, 13. Juni, von 11 bis 13 Uhr ein gemeinsamer Gartenaktionstag der ev. Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, statt. Wer Spaß daran hat, Unkraut zu jäten oder Sträucher zu schneiden, darf gerne kommen. Jede helfende Hand, ob mit und ohne Arbeitswerkzeug, wie Harken und Gartenscheren, wird gebraucht. Als kleines „Dankeschön" ist natürlich für eine Stärkung zwischendurch gesorgt.

Windrose und VFOS kooperieren weiter

Der Internationale Verein Windrose und der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) haben im Rahmen eines gemeinsamen Frühschoppens auf dem Brunnenfest mit Gästen aus den Partnerstädten Epinay-sur-Seine, Rushmoor und Lomonossow ein positives Fazit ihrer bisherigen Kooperation gezogen und eine weitere Zusammenarbeit vereinbart. Die beiden Vereinsjubiläen im kommenden Jahr – 40 Jahre Windrose, 25 Jahre VFOS – sollen genutzt werden, um eine Reihe von Veranstaltungen zu initiieren, die die Vielfalt und Lebendigkeit der internationalen Beziehungen Oberursels deutlich machen.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

13. bis 19. Juni 2015

Widder 21.3.–20.4.
Sie sollten einer Anregung nicht zu kritisch gegenüberstehen. Auch wenn Sie dieser Person die nötige Sachkunde nicht zutrauen, ist der Vorschlag durchaus praktikabel.

Stier 21.4.–20.5.
Man macht Sie darauf aufmerksam, dass Sie mit Ihrem Vorgehen einem anderen geschadet haben. Sie werden Ihre Motive erklären müssen, sonst gelten Sie als kaltherzig.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Es scheint, als hätten Sie in dieser Woche das große Los gezogen. Ihnen fällt der Erfolg buchstäblich in den Schoß. Jetzt dürfen Sie nicht mehr lange überlegen.

Krebs 22.6.–22.7.
Je gründlicher und detaillierter Sie Ihren Plan vorbereiten, desto größer sind Ihre Chancen, ihn auch erfolgreich zu Ende bringen zu können. Packen Sie es an!

Löwe 23.7.–23.8.
Ehe Sie zur Tat schreiten, sollten Sie sich deshalb um eine Klärung der Kompetenzen bemühen. Denn niemand sieht es gern, wenn ihm ein anderer ins Handwerk pfuschen will.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Die Verpackung der Sache, die man Ihnen hat zukommen lassen, mag ja vielleicht wirklich reizend sein, aber letzten Endes kommt es auf den Inhalt an. Und der ist enttäuschend!

Waage 24.9.–23.10.
In dieser Woche ist Ihr Sprachwitz besonders ausgeprägt. Mehr als einmal werden Sie Ihre Umgebung mit intelligenten Wortspielen und schlagfertigen Antworten verblüffen.

Skorpion 24.10.–22.11.
Sie haben Ihrem Partner für dieses Wochenende einen Ausflug versprochen. Dabei sollte es auch bleiben. Ihre Partnerschaft ist derzeit wichtiger als berufliche Dinge.

Schütze 23.11.–21.12.
Weisen Sie den Ratschlag eines anderes nicht als Einmischung in Ihre Angelegenheiten zurück. Man will Ihnen doch nur helfen: Diskutieren Sie die ganze Sache durch.

Steinbock 22.12.–20.1.
In welchen Punkten Sie anderer Meinung sind, ist inzwischen hinlänglich bekannt. Wenn Sie aber immer wieder darauf hinweisen, werden sie leicht als Querulant abgestempelt.

Wassermann 21.1.–19.2.
Was Ihnen einige Bekannte vormachen, ist reines Theater. Doch inzwischen kennen Sie die Leute viel zu gut, um sich von ihrer Vorstellung aufs Glatteis führen zu lassen.

Fische 20.2.–20.3.
Eine Woche voller Glück und Harmonie beginnt. Die Sterne meinen es gut mit Ihnen, und Sie werden viele Dinge erleben, von denen Sie bislang nur träumen konnten.

Kleiner Rat lädt zum Kennenlern-Abend

Oberursel (ow). Um den Kleinen Rat (KR) des Karnevalvereins „Frohsinn“ und seine Mitglieder kennenzulernen, muss man nicht auf den Beginn der neuen Kampagne am „11.11.“ warten. Um die Gruppe, ihre Mitglieder und ihre Aktivitäten während des ganzen Jahres über vorzustellen, lädt der KR für Donnerstag, 18. Juni, um 19 Uhr in das Gasthaus „Zum Schwanen“ am Hollerberg ein. „Bei lockeren Gesprächen wollen wir Interessenten kennenlernen. Der KR ist ja nicht nur zur Fastnachtszeit aktiv, sondern das ganze Jahr über. Besuche von Comedy- und Festveranstaltungen, eigene Feste, gemeinsame Ausflüge und vieles mehr hält uns auch außerhalb der Kampagne auf Trab“, erzählt der 2. Vorsitzende der „Frohsinn“-Korporation Peter Wolff. Da man stets auf der Suche nach neuen Aktiven sei, habe man sich erstmals zu einer Einladung dieser Art entschlossen. „Bei uns kann jeder mitmachen“, versichert Peter Wolff.

Hofgut Kronenhof
Brauhaus · Tagungen · Events
Es ist Spargelzeit ...

Spargelcremesuppe	€ 4,90
Spargelsalat m. Himbeervinaigrette, Ei und Lachs	€ 15,90
Portion frischer Deutscher Stangenspargel, neue Kartoffeln m. zerl. Butter o. Sauce Hollandaise	€ 16,90
Wahlweise zum Spargel:	
Portion gekochter Schinken	€ 4,80
Portion roher Schinken	€ 4,80
Kleines Schweineschnitzel	€ 5,60
Schweinemedaillon vom Grill	€ 9,50
Lachsfilet	€ 7,50
Rumpsteak	€ 14,50

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

Verkehrssicherheit soll in der Mauerfeldstraße erhöht werden

Oberursel (gt). Als Tobias Hahn auf der Ortsbeiratssitzung in Weißkirchen am 23. April die Verkehrssituation an der Straßenecke „An der Bleiche/Mauerfeldstraße” ansprach, erwartete er vermutlich nicht, dass tatsächlich so schnell etwas ins Rollen kommen würde. Immerhin wird die Verkehrssituation in der Mauerfeldstraße bereits seit mehr als 20 Jahren von den Anwohnern und im Ortsbeirat besprochen. Insbesondere das Thema „Schulweg” stand immer wieder im Vordergrund. Daher hat es schon Unterschriftenaktionen von Eltern und Anträge an die Stadt gegeben.

Im Grunde werden mehrere Themen diskutiert, die jedoch alle die eine Straßenkreuzung betreffen. Zum Ersten geht es um die Geschwindigkeit. Zwar ist Tempo 30 in der Mauerfeldstraße vorgeschrieben, aber Anwohnern zufolge wird dieses Limit regelmäßig deutlich überschritten. Für die Eltern von Grundschulkindern ist der kürzlich angebrachte Straßenübergang an der Ecke „An der Bleiche” ebenfalls ein Thema. In der Vergangenheit wurde immer wieder für eine Überquerungshilfe, etwa einen Zebrastreifen, plädiert. Im März wurde zwar eine neue Straßenmarkierung angebracht, jedoch nicht an der von den Eltern gewünschten Stelle. Wäre sie auf der südlichen Seite der Kreuzung, könnten die Kinder anschließend barrierefrei zur Grundschule gehen. Auf der nördlichen Seite befindet sie sich direkt vor einer genehmigten, aber noch nicht gebauten Ausfahrt. Überqueren die Kinder an dieser Stelle die Mauerfeldstraße, müssen sie im Anschluss die ebenfalls viel befahrene Straße „An der Bleiche” überqueren.

In der Ortsbeiratssitzung ging es Thomas Hahn eigentlich um etwas anderes. Er hat beobachtet, dass Busse, die aus der Straße „An der Bleiche”nach links in die Mauerfeldstraße abbiegen und weit ausholen, über den Bürgersteig auf der gegenüberliegenden (östlichen) Straßenseite scheren. Fußgänger hätten Angst, vom Bus getroffen zu werden. Bernd Strobehn, Geschäftsbereichsleiter Umwelt, Energie und Verkehr bei der Stadt Oberursel, sagte in der Sitzung eine Ortsbegehung und Verkehrsschau zu. Zusammen mit Verkehrsplanerin Sandra Portella traf er sich vor Ort mit sieben Anwohnern, um sich persönlich ein Bild zu machen. Die städtischen Mitarbeiter sagten eine Prüfung möglicher Maßnahmen zu, unter anderem eine Verlegung des Schulwegübergangs und Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung. Eventuell könnte der Gehweg erhöht werden.

Ein Bus der Linie 41 fährt links um die Ecke aus der Straße „An der Bleiche“ in die Mauerfeldstraße. Rechts ist die neu angebrachte Straßenmarkierung zu sehen. Foto: gt

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

SCHMUCKANKAUF.DE
FUSSGÄNGERZONE BAD HOMBURG
AUDENSTR. 1A / LOUISENSTR. 44
TEL. 06172-6816760
MO - FR 10.00 - 19.00 UHR
SA 10.00 - 16.00 UHR
SCHMUCKGUTACHTER
PLATIN 397 GMBH
ANKAUF VON MARKENUHREN EDELMETALLEN UND EDELSTEINEN SOWIE ANTIQUITÄTEN
WIR KAUFEN GOLD SILBER DIAMANTEN
AUS SCHMUCKERBSCHAFTEN UND NACHLASS

Krebsmühle Oberursel
Gartenmöbel aus massivem Teak
Mo bis Sa • 10 bis 19 Uhr
Tel. (0 61 71) 98 450
www.krebsmuehle.com

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

KIA Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

Vogelsberger Buchenbrennholz
Grillbuche und Lagerfeuerholz!
0172 – 656 77 11

Die Odyssee endet

Oberursel (ow). In den „Literaturperlen“ präsentieren Manfred Volbers (Rezitation) und Dr. Ulrich Rügner am Montag, 15. Juni, um 19 Uhr im Restaurant der Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße 1a, die Gesänge 20 bis 24 von Homers Epos in eigener Version. Penelope stellt den Freiern ein Ultimatum. Der siegreiche Odysseus besucht seinen Vater und kehrt zurück zu Penelope. Damit endet die sechsmonatige Aufführung der Odyssee. Der Eintritt ist frei.

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 22 400 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 20 vom 1. Januar 2015

Druck: ORD – Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

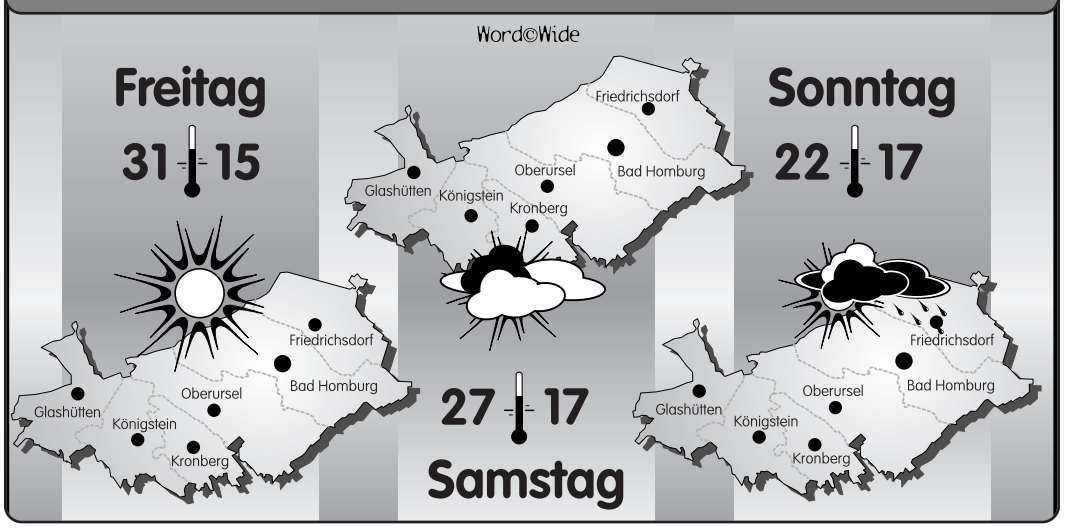
		4					8	
	2				5		4	6
			4		6	2		1
	7	1		5				2
2				6				9
3				4		5	7	
4		2	6		9			
5	8		3				9	
	1					8		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	4	7	5	1	6	3	2	9
3	1	5	4	9	2	8	7	6
6	9	2	7	3	8	5	4	1
9	7	4	3	8	1	2	6	5
1	3	6	2	5	4	9	8	7
5	2	8	9	6	7	4	1	3
7	6	9	8	4	3	1	5	2
2	8	3	1	7	5	6	9	4
4	5	1	6	2	9	7	3	8

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Das Jubiläum „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Oberursel“ wird groß gefeiert. Foto: hs

In die Chronik hat die Feuerwehr viel Liebe und Arbeit gesteckt

Oberursel (hs). Ein ganz besonderes Highlight „bleibender Art“ haben die Kameraden von der Wehr mit einer Chronik anstelle der sonst üblichen Festschrift geschaffen. Sie ist weit mehr als nur ein Abriss über die letzten 150 Jahre, sie beschreibt die 570-jährige Geschichte des Feuerlöschwesens.

Bürger für Brum – gut für Oberursel
„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil ich ihn als kompetent, sachlich, sozial und den Menschen zugewandt kennengelernt habe.“
Detlev Huber, Psychotherapeut

Und selbst das wird ihr noch nicht gerecht, ist sie doch ein echtes Zeitdokument geworden. Viel Liebe und Arbeit haben die Kameraden in die Recherche gesteckt. „Das war doch schwieriger, als wir zunächst gedacht hatten“, sagt Wehrführer Uli Both. „Zweieinhalb Jahre lang haben wir Material zusammengetragen, über 3000 Fotos gesichtet, im Stadtarchiv gegraben, mit Zeitzeugen gesprochen“, so der Feuerwehr-Chef. Und das Ergebnis ist beeindruckend.

Auf über 320 Seiten wird man mit auf eine Zeitreise genommen. Spannendes kann man dort nachlesen, heutzutage Amüsierendes und Interessantes wie zum Beispiel die königlich-preußische Feuerverordnung von 1719, in der genau geregelt wurde, wann ein Schornsteinfeger für eventuelle Brände finanziell gerade stehen muss, wie der regierende Bürgermeister mit dem Senator die zusammenkommenden Bürger zum fleißigen Wassertragen und Löschen anzutreiben hat und die Stadtverordneten anschließend Feuerwache zu halten haben. Es gibt zahlreiche Berichte über Einsätze aller Art. Vom „klassischen Brand“, der Rettung Verunfallter und Vermisstensuchaktionen bis hin zu Hilfeleistungen wie nach Orkantief „Xynthia“, dem Jahrhunderthochwasser der Elbe oder der Eisschollenbeseitigung am Mühlgraben, als das dort festsitzende Eis Weihnachten 1996 das Wasser zum Überlaufen brachte und die Bleichstraße und die Obere Hainstraße in eine Rieseneisbahn verwandelte. Sicher werden sich Viele noch daran erinnern.

Man erfährt aber auch einiges über Frauen in der Feuerwehr, die langjährige Freundschaft zur Feuerwehr Forst in der Lausitz, die Jugendarbeit und damit verbundene Freizeiten oder die erbrachten Höchstleistungen rund um den Hessentag 2011 in Oberursel. Ein bunter Strauß und ein weit gespannter Bogen. Vielleicht ja auch eine tolle Geschenkidee? Denn trotz der enormen Arbeit die dahintersteckt und der hohen Wertigkeit des Buches konnte der Verkaufspreis dank zahlreicher Unterstützer mit 14,80 Euro günstig gehalten werden. Erhältlich ist es in der Buchhandlung Bollinger, Hohemarkstraße, bei Libra am Rathausplatz, in der Buchhandlung von Nolting in der Kumeliusstraße, in der Bücherstube Wildhage, Oberhöchstadter Straße am Bärenbrunnen, und natürlich bei der Feuerwehr. Diese wird einen Sonderverkaufs- und Infostand rund um das Jubiläumsjahr am Samstag, 13. Juni, in der Vorstadt einrichten. Dort kann man die Chronik erwerben und sich dann auch gleich die Karten für die Top-Rock-Events im September sichern.

Bürger für Brum – gut für Oberursel
„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil wir einen Bürgermeister brauchen, der sich um die Sorgen aller Bürger kümmert.“
Franz Steinkühler, Vorsitzender IG Metall i.R.

Weitere Infos rund um das Jubiläumsjahr, alle Veranstaltungen und einen Online-Kartenservice finden sich im Internet unter http://150jahre.feuerwehr-oberursel.de.

Frauenring erkundete Burgund

Oberursel (ow). 29 Mitglieder des Deutschen Frauenrings (DFR) Oberursel waren sechs Tage lang auf Studienfahrt in Burgund/Frankreich, dem Land der guten Weine.

Schon auf dem Hinweg nach Beaune, dem Ziel in Burgund, wurde ein Halt in Freiburg gemacht. Hier hatten sie eine Führung durch die Altstadt und das Münster, ein Meisterwerk der Gotik. Weiter ging die Fahrt dann nach Beaune zum Hotel, wo sie die nächsten fünf Nächte verbracht haben.

Am zweiten Tag besichtigten die Frauen die schöne Altstadt von Beaune und natürlich das bekannte Hotel Dieu, ein mittelalterliches Armenhospiz, mit dem berühmten „Altar des jüngsten Gerichts“ von Rogier van der Weyden. Am Nachmittag, auf der Weinstraße in einem Weingut zwischen Beaune und Dijon, verkosteten sie die Weine der Region.

Am dritten Tag besuchten sie zuerst die Abtei von Fontenay, die heute zum Weltkulturerbe zählt. Sie wurden von klösterlicher Stille und Strenge empfangen, aber in wunderbarer Harmonie, die zum Verweilen einlud. Weiter ging die Fahrt über Semur-en-Auxois und Avallon nach Vezelay. Hier besichtigten sie die Basilika St. Madeleine mit ihren beeindruckenden Kapitellen, die schon vielen Pilgern den Weg hierher gezeigt hat.

Am vierten Tag wurde ihnen die Stadt Autun gezeigt, die heute noch Reste der römischen Zeit vorzuweisen hat. Sehenswert war die Cathedrale St. Lazare mit einem wunderschönen Portal. Am Nachmittag haben sie Cluny besucht, eine ehemalige Abtei, von der heute nur noch Teile der Klosteranlage erhalten sind, da die Abtei in der französischen Revolution als Steinbruch verwendet wurde. Man kann sich aber trotzdem mit den verbliebenen Ruinen eine Vorstellung von der Größe und Schönheit der Anlage machen.

Am fünften Tag führte der Weg nach Dijon, der Stadt des bekannten Senfs. Der Stadtrundgang begann mit der Kirche „Notre Dame“ und führte weiter zu einem Spezialgeschäft für den Dijonsenf. Am Nachmittag führte sie der Weg zur „Cathedrale St. Benigne“, wo speziell eine Krypta aus dem 11. Jahrhundert zu besichtigen war. Zum Abschluss der Führung besuchte man das Palais des Ducs, das heutige Rathaus, mit dem angrenzenden Musee des Beau Arts, wo die Grabmäler der burgundischen Herzöge zu sehen sind.

Nach fünf ereignisreichen Tagen musste Abschied genommen werden von Burgund, einem Land mit abwechslungsreichen Landschaften von Wiesen, Wäldern und Weinbergen sowie viel Kultur.

Aber damit die Damen am Abreisetag nicht ohne Kultur sein mussten, wurde auf der Rückfahrt ein Halt in Colmar gemacht. Eine Stadt im Elsass, die bekannt ist für gutes Essen und Trinken. Hier wurde das Unterlinden-Museum mit dem bekannten „Isenheimer Altar“ aus dem 16. Jahrhundert von Grünewald besichtigt.

Bürger für Brum – gut für Oberursel
„Ich wähle Hans-Georg Brum,
weil durch ihn unsere Stadt zukunftsfähig wird.“
Christian Buchsteiner, Bankangestellter

Frauen-Reise nach Baden-Baden

Hochtaunus (how). Der Landesband Evangelische Frauen lädt vom 31. August bis 9. September ein, den Kurort Baden-Baden mit seinen vielfältigen kulturellen Angeboten und ausgehend davon die Schönheit der Region zu entdecken. Die Gruppe ist im Gästehaus des Klosters Lichtenthal in unmittelbarer Nähe zum Kurpark untergebracht. Außerdem sind ein Halbtagesausflug in den Schwarzwald, eine Ganztagesfahrt nach Straßburg und eine Stadtführung in Baden-Baden geplant. Einzelausschreibung, Anmeldung und Infos bei Mechthild Köhl, Tel. 06151-6690155, E-Mail frauenreisen @EvanglischeFrauen. de oder unter www. EvangelischeFrauen.de.

Sechs erlebnisreiche Tage in Burgund hatten die Ausflüglerinnen vom Frauenring.

Die Oberurseler Feuerwehr erleben wie noch nie

Oberursel (hs). 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Oberursel – wenn das kein Grund zum Feiern ist! Das dachten sich die Kameraden der Wehr Mitte und laden deshalb alle Bürger zum Mitfeiern ein.

Tolle Aktionen und das ein oder andere Schmankerl haben sie sich für ihr Jubiläumsjahr überlegt. Feuerwehr zum Anfassen und Mitmachen – nah wie nie. Los geht's mit der „Eimerketten-Aktion“ anlässlich der historischen Brandlöschübung rund um Sankt Ursula am Montag, 15. Juni, um 19.30 Uhr, mit der an die vor genau 370 Jahren stattgefundene schrecklichste Brandkatastrophe erinnert werden soll, die Oberursel je erlebt hat. Dazu werden viele eifrige Orscheler gesucht, die sich einen Eimer schnappen und beim Löschen helfen. Die Oberurseler Woche hatte hierzu gesondert berichtet.

Kaum zwei Wochen später findet am Sonntag, 28. Juni, der „Tag der Feuerwehr“ statt. Anlässlich des Jubiläums diesmal in einer etwas anderen Form. „Die Idee bleibt gleich, dennoch wird es anders“, so der stellvertretende Wehrführer Michael Pecher, der den Hut für die Organisation des Feuerwehrtages auf hat, augenzwinkernd. Die halbe Nachbarschaft wird mit einbezogen. Ein ganzer Straßenzug wird als Festmeile zur „Straße der Feuerwehr“ umfunktioniert. Die Wehr hat rund um das Gerätehaus, über die Marxstraße, den „Portugall“ und die Hegarstraße bis zum Festplatz auf der „Bleiche“ verschiedene Aktionen geplant. Feuerwehrarbeit aus nächster Nähe, professionell und kontrolliert. Ein Muss für jeden, der einmal die Feuerwehr in Aktion und aus nächster Nähe erleben will. Die Mini- und Jugendfeuerwehr sowie die Einsatzabteilung werden auf dem Hof der Grundschule am Urselbach Übungen und Vorführungen demonstrieren.

Sie wollten immer schon einmal ein „Auto aufschneiden“? Können Sie! An diesem Tag kann man Feuerwehrgeräte gleich selbst ausprobieren. Zusätzlich werden neben Modellen auch neueste Fahrzeugtechnik und besondere Einsatzfahrzeuge aus dem Rhein-Main-Gebiet ausgestellt. Neben den zahlreichen Infoständen, nicht nur aus dem Bereich der Feuerwehr, wird es jede Menge Spiel und Spaß für die ganze Familie wie zum Beispiel einen XXL-Kicker, bei dem man selbst Kickerfigur ist, und eine Hüpfburg geben.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Zusammen mit befreundeten Vereinen werden über das gesamte Festgebiet verteilt mehrere Stationen aufgestellt, an denen für jeden Geschmack etwas dabei sein dürfte. Auf dem Festplatz an der Bleiche wird es einen eigenen Biergarten mit musikalischer Unterhaltung geben. Dort kommt die rollende Stadtwerkebühne zum Einsatz. Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bommersheim und die Brassband „Kellerblech“ aus Frankfurt spielen auf. Gegen 18 Uhr geht dort die überregional bekannte und beliebte Rock-Band „Frisch gepresst“ open air an den Start. Das alles bei freiem Eintritt und hoffentlich mit Petrus' Unterstützung.

Anlässlich des eigentlichen Gründungstags der Wehr am 16. September 1865 findet – nun 150 Jahre später – um 19 Uhr ein Blaulichtgottesdienst statt. Den Termin sollte man sich schon einmal vormerken, Näheres dazu wird noch gesondert bekannt gegeben. Und dann geht es im Spritzenhaus wieder ab.

Am Freitag, 25. September, gibt es ab 19.30 Uhr Hessen-Rock auf die Ohren. Mit den „Rodgau-Monotones“ und „The New Roses“ als Vorgruppe, hat man zwei Top-Bands verpflichten könnenn.

Am Samstag, 26. September rockt ebenfalls ab 19.30 Uhr die AC/DC-Coverband „Hole Full of Love“ das Spritzenhaus. Als Vorgruppe wird auch diesmal wieder die Oberurseler Band „Isle of Lucy“, bei der Feuerwehrmann Markus Braun an der Bassgitarre spielt, den Besuchern mächtig einheizen. Und dieses Mal kann er auch von seinen Wehrkameraden angefeuert werden. „Da in diesem Jubiläumsjahr unser Tag der offenen Tür ja nicht am Tag nach den Konzerten stattfindet, sondern mit dem tollen Feuerwehrfest im Juni gefeiert wird, können die Feuerwehrleute nun selbst die Konzerte genießen“, freut sich Ulfert Hahn, der 1. Vorsitzende des Fördervereins. Karten sollten sich rechtzeitig gesichert werden; erfahrungsgemäß ist der Andrang groß und diese schnell vergriffen.

Gute und verlässliche Kinderbetreuung

Der Ausbau der Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten und Horten ist gut vorangekommen. Ebenso die Sport- und Freizeitangebote.

▶ **Dabei können wir jedoch nicht stehen bleiben. Die Angebote für Kinder und Familien sind weiter zu verbessern!**

	2003	2015	Quote
Kita-Plätze 3 – 6 Jahre	1395	1706	98 %
U3-Betreuung (mit Tagespflege)	160	487	57 %
Hortplätze für Grundschulkinder	650	1261	68 %

Ansiedelung neuer Firmen und Arbeitsplätze

Mit der Entwicklung des Gebiets DREI HASEN wurde die Ansiedelung moderner Firmen wie Messko und Weppler-Filter, AUDI, Porsche und Pflanzen-Mauk ermöglicht.

▶ **Die Stärkung unserer Wirtschaftsstruktur und Finanzkraft steht weiterhin ganz oben auf meiner Agenda.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Oberursel hat in den letzten Jahren eine dynamische Stadtentwicklung erlebt.

Neue Wohngebiete sind entstanden, die Infrastruktur wurde ausgebaut und modernisiert, und neue Gewerbeflächen wurden entwickelt. Dadurch konnten die Angebote verbessert und die Attraktivität der Stadt gesteigert werden.

Diese Erneuerung hat der Stadt gut getan.

Nun geht es darum, das Erreichte in einer behutsamen Entwicklung zu sichern. Dabei liegt mir besonders am Herzen das Grün im Stadtbild, das kulturelle Erbe und den liebenswerten Charakter von Oberursel zu bewahren.

Ich strebe eine nachhaltige Stadtentwicklung mit folgenden Schwerpunkten an:

- eine weitere Verbesserung der Angebote für alle Oberurseler
- eine Revitalisierung der Innenstadt
- eine stärkere Förderung unserer Stadtteile
- die Erhaltung von Natur und Landschaft
- die Schaffung bezahlbaren Wohnraums.

Dabei ist mir besonders wichtig, Sie, die Bürgerinnen und Bürger von Oberursel, von Anfang an in die Planungen miteinzubeziehen. Lassen Sie uns gemeinsam die behutsame Weiterentwicklung unserer Stadt gestalten.

Mit den besten Grüßen

Ihr Hans-Georg Brum

Wohnungen für junge Familien

Oberursel ist dynamisch gewachsen. Junge Familien wurden angesiedelt und die Altersstruktur – gegen den allgemeinen Trend – verjüngt.

▶ **In den kommenden Jahren werden die Bauaktivitäten behutsamer sein und sich auf die Schaffung bezahlbaren Wohnraums konzentrieren.**

Bahnhofsprojekt und Nassauer Straße

Mit dem Umbau des Bahnhofs wurde ein Schandfleck beseitigt und zugleich die Wege für die Pendler verbessert.

▶ **Die Weichen für die Anbindung der Nassauer Straße an die Weingärtenumgehung sind gestellt. Der Verkehr muss sinnvoll gelenkt und die Innenstadt entlastet werden.**

Das neue „TaunaBad“

Das neue TaunaBad ist mit über 50.000 Besuchern in den ersten fünf Monaten bereits ein richtiger Erfolg geworden.

▶ **Ich will die Attraktivität des Bades durch die Sanierung des Freibereichs und den Einbau der Sauna weiter verbessern.**

Taunus-Informationszentrum (TIZ) und Villa Gans

Das TIZ ist zu einem beliebten Treffpunkt geworden. Das Hotel- und Kongresszentrum „Villa Gans“ befindet sich im Bau.

▶ **Das touristische Angebot wird weiter verbessert und viele interessante Gäste nach Oberursel bringen.**

Hans-Georg Brum – UNSER BÜRGERMEISTER

Das Café Zugvogel geht mit einem neuen Wagen auf Reisen

Hochtaunus (hw). Das Café Zugvogel, langjähriges Sommerprojekt der Mobilen Beratung des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe, hat einen neuen Bauwagen. Dank der finanziellen Unterstützung durch Sponsoren und die Städte Bad Homburg, Oberursel und Kronberg konnte der neue Wagen für das bei Jugendlichen beliebte Präventionsprojekt angeschafft werden. Der alte war in die Jahre gekommen und wies erhebliche Sicherheitsmängel auf.

Das Präventionsprojekt Café Zugvogel bietet Jugendlichen in den Städten Bad Homburg, Kronberg und Oberursel ein vielseitiges Freizeitangebot. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Jugendliche ab zwölf Jahren und an junge Erwachsene. Sie erhalten in den Sommerwochen die Möglichkeit sich mit Sport auszupowern, mit Gleichaltrigen ins Gespräch zu kommen, eine Vielzahl an Spielen auszuprobieren oder das reichhaltige Angebot an Workshops zu nutzen.

Mit dem neuen Bauwagen können nun individuelle Bedürfnisse für den Einsatz mit Jugendlichen im Hochtaunuskreis berücksichtigt werden. Damit er auch überall erkannt wird, sind seit den Osterferien die Mitarbeiter der Mobilen Beratung zusammen mit einem Mitarbeiter der Jugendpflege der Stadt Oberursel sowie mehreren Jugendlichen aus den beteiligten Städten dabei, den Bauwagen farblich ansprechend zu gestalten. Mit Graffiti und Street Art-Schablonen wurde dem ehemals grauen Wagen ein jugendlicher Look verpasst.

Infos und Feiern zum Zehnjährigen

Oberursel (ow). Der Landwirtschaftliche Förderverein Oberursel (LFO) feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Das Jubiläum soll, so wurde auf der Jahreshauptversammlung vereinbart, auch im Rahmen des Regionalpark-Rundroutenfestes am 6. September an der „Gnade Gottes“ in Bommersheim gefeiert werden. Weitere Termine sind das Trekkerkino auf der Bleiche am 18. Juli und das Herbsttreiben im September.

Demnächst legt der LFO wieder Blühstreifen in Oberursel an. Man befinde sich immer noch in einer Lernphase, welche Pflanzen wohin passen und welche Saatmischungen am besten für den jeweiligen Standort geeignet sind, erläuterte Vorsitzender Jörg Steden. Hierüber gab es längere Diskussionen. Weiterhin sind Vorträge und Fortbildungsveranstaltungen geplant. Auf der Messe „Land und Genuss“ will der LFO wieder mit einem eigenen Stand vertreten sein.

Da eine Satzungsänderung anstand, mussten der 1. Vorsitzende und der Schriftführer neu gewählt werden. Einstimmig wurden die bisherigen Amtsinhaber, Jörg Steden und Ursula Herr für die kommenden zwei Jahre bestätigt. Den Abschluss der Versammlung bildete ein Vortrag von Florian Dangel, Geschäftsführer des Bauernverbandes Hochtaunus/Frankfurt, über „Moderne Landwirtschaft zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ mit Schwerpunkt auf Oberursel und die Region Rhein-Main. Aufgrund der großen Bandbreite des Themas und des hohen Interesses wird im Mai noch einmal ein eigener Abend zu diesem Thema für alle Interessierten stattfinden.

Mit der City Card Taunastrom gewonnen

Der Oberursel-City Card-Inhaber Peter Oberreich kann in Zukunft die Vorteile des Taunastrom-Angebots der Stadtwerke Oberursel genießen. Denn er ist der Gewinner des Monatspreises April der Oberurseler City-Card und hat damit Taunastrom im Wert von 100 Euro gewonnen. Mit dem Bezug von Taunastrom unterstützen die Kunden auch das lokale Unternehmen, das mit seinen Leistungen und Angeboten die Infrastruktur in Oberursel verbessert und regelmäßig Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur und Sport unterstützt. Andrea Königslehner, die Leiterin Marketing und Kommunikation bei den Stadtwerken Oberursel, hat Peter Oberreich den Gutschein überreicht.

Die neuen Vorstandsmitglieder des Tennis-Clubs Weißkirchen: (v.l.) Marianna Böddecker (Beisitzerin Mitgliederverwaltung), Michael Wobalka (Kassierer), Martin Kolrep (1. Vorsitzender) und Jochen Dörner (Beisitzer Jugend).

Martin Kolrep ist der neue Vorsitzende des TC Weißkirchen

Weißkirchen (ow). Martin Kolrep ist der neue Vorsitzende des Tennis-Clubs Weißkirchen. Auf einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung wurde der bisherige Kassierer einstimmig zum Nachfolger von Thorsten Bach gewählt. Der 45-jährige promovierte Physiker ist seit über zwölf Jahren Vereinsmitglied. Auch seine drei Kinder und Ehefrau Marion Kolrep sind begeisterte Tennisspieler.

Martin Kolrep übernimmt einen Verein auf Expansionskurs. Erstmals hat der Club in diesem Jahr die Schwelle von 400 Mitgliedern überschritten; allein zum Saisonauftakt im April sind 40 „Neue“ dazugekommen. „Es gibt also keinen Grund, viel zu verändern. Durch die positive Mitgliederentwicklung stehen wir finanziell gut da. Jetzt geht es darum zu festigen, was wir über die letzten Jahre erfolgreich aufgebaut haben“, so Kolrep. Er möchte weiter daran arbeiten, das Clubleben attraktiv zu gestalten: „Zum rein Sportlichen gehört auch ein gutes Umfeld. Der letzte Arbeitseinsatz mit den vielen Aktiven auf der Anlage hat gezeigt, dass wir eine tolle Basis haben.“ Ausdrücklich lobte der neue Vorsitzende die konstruktive Arbeit mit den Vorstandskollegen in den letzten Jahren.

Das Amt des Kassierers übernimmt Michael Wobalka, stellvertretender Vorsitzender ist nunmehr Sportwart Ilja Moreth. Außerdem wurden zwei neue Beisitzer in den Vorstand gewählt. Jochen Dörner unterstützt künftig die expandierende Jugendabteilung, Marianna Böddecker kümmert sich um die Mitgliederverwaltung. Damit konnten alle vakanten Positionen im Vorstand wieder besetzt werden.

Diebe bevorzugen hochwertige Fahrräder

Oberursel (ow). In der Nacht zum Freitag verschafften sich Unbekannte in der Straße „Am Hang“ durch ein Gartentürchen widerrechtlich Zugang zu einem Grundstück. Dort knackten sie in einer unverschlossenen Garage zwei Bügelschlösser und nahmen zwei E-Bikes mit. Der Sachschaden beträgt 4949 Euro. Am Samstag zwischen 16 und 16.45 Uhr entwendeten ebenfalls unbekannte Täter vor dem Alt-Oberurseler Brauhaus in der Ackergasse ein weißes Mountainbike der Marke Bulls, Typ Copperhead 3, im Wert von über 1000 Euro, das mit einem Faltschloss gesichert war. Zwischen 18.10 und 19.40 Uhr am selben Tag wurde vor dem Haupteingang des Taunabads in der Altkönigstraße ein weiteres Fahrrad der Marke Bulls, Typ Cross Flyer F, gestohlen. Es ist schwarz und hat einen Wert von 800 Euro. Sollte es für die Diebstähle Augenzeugen geben, werden sie gebeten, sich bei der Polizeistation Oberursel, Tel. 06171-62400, oder einer anderen Polizeidienststelle zu melden.

Auto rollte über die Dornbachstraße

Oberursel (ow). Sachschaden in Höhe von 2800 Euro entstand in der Dornbachstraße, nachdem ein 44-jähriger Autofahrer seinen Pkw in einer Parkbucht abgestellt, jedoch vergessen hatte, ihn gegen das Wegrollen zu sichern. Der VW Golf machte sich ohne Fahrer selbstständig und rollte über die Dornbachstraße. Auf der anderen Straßenseite kollidierte er mit einem geparkten Citroen. An beiden Autos entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Gablonzer Straße wird halbseitig gesperrt

Oberursel (ow). Vom 15. bis 19. Juni wird die Gablonzer Straße wegen Straßensanierungsarbeiten halbseitig gesperrt. Es wird eine Umleitungsstrecke über die Frankfurter Landstraße und den Zimmersmühlenweg eingerichtet.

– Anzeige –

Finanzmärkte im Klartext
kompakt und transparent

Kommt der Zinsanstieg? – Bereits jetzt eine Anschlussfinanzierung für Immobilienkredite suchen?

Die Zinsen für Bundesanleihen mit 10 Jahren Laufzeit sind von 0,05% auf 0,9% gestiegen. Damit einhergehend sind auch die Zinsen für Immobilienfinanzierungen mit 10 Jahren Laufzeit entsprechend gestiegen.

Wird sich der Zinsanstieg fortsetzen?
Die Europäische Zentralbank EZB wird gemäß den getroffenen Beschlüssen auch für die kommenden 13 Monate weiterhin Staatsanleihen in signifikantem Maß kaufen. Dieses und die nach wie vor reichlich vorhandene Liquidität in den Anlagemärkten sollten den Zinsanstieg in den kommenden Monaten etwas bremsen.

Falls sich die europäische Wirtschaft, insbesondere in den südeuropäischen Ländern und Frankreich, weiterhin positiv entwickeln sollte, könnte sich die Inflationsrate in der EU im Laufe der kommenden 2 Jahre in Richtung der von der EZB gewünschten 2% entwickeln. Damit einhergehend könnten die Zinsen dann tatsächlich auf breiter Front steigen.

Wie schnell und wie hoch können die Zinsen steigen?
Die Geschwindigkeit eines Zinsanstiegs kann sich im Falle steigender Inflationsraten enorm beschleunigen. Da immer mehr große Fondsgesellschaften dynamische Anlagestrategien implementiert haben, können die daraus resultierenden Verkäufe zu einem Dominoeffekt entwickeln und die Anleihemärkte tief ins Minus drücken. Dies könnte ein Anstieg der Zinsen auf 3 bis 4% bedeuten.

Jetzt schon Anschlussfinanzierung für Immobilienkredite?
Falls die Zinsbindung bei einem Immobilienkredit in den kommenden drei Jahren endet, ist es möglicherweise ratsam, schon jetzt ein so genanntes Forward-Darlehen abzuschließen. Damit kann man sich bereits jetzt die aktuell noch niedrigen Zinsen für die Anschlussfinanzierung sichern. Die Gebühren dafür sind mit etwa 0,15% p.a. überschaubar. Sofern sich also die Zinsen für ein 10 Jahre laufendes Immobiliendarlehen in den kommenden 3 Jahren um mehr als 0,45% nach oben bewegen, hat sich die Anschlussfinanzierung bereits gelohnt.

Fazit: Falls man mit steigenden Zinsen rechnet oder aber die Gefahr steigender Zinsen eliminieren möchte, sollte man bereits jetzt Anschlussfinanzierungen für Immobiliendarlehen abschließen. Dies kann unter anderem über Forward-Darlehen erfolgen. Sprechen Sie mit einem unabhängigen Finanzberater, um die optimale Lösung zu finden.

Uwe Eilers · Geneon Vermögensmanagement AG

Besprechen Sie Ihre Chancen am Finanzmarkt mit einem unabhängigen Berater
Rufen Sie uns an!

GENEON
VERMÖGENSMANAGEMENT

Rombergweg 25 A
61462 Königstein
Tel.: 040 688796680

uwe.eilers@geneon-vermoegen.de
www.geneon-vermoegen.de

Mitglied im VUV
Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V.

Ein Blick hinter die offene Gartenpforte ist erwünscht

Hochtaunus (how). Bereits zum 12. Mal öffnet am Wochenende des 13. und 14. Juni die „Offene Gartenpforte“ kleine und große Gartenparadiese in ganz Hessen. Neben einigen bereits bekannten Gartenhighlights gibt es wieder eine Vielzahl kleiner , privater Oasen zu besichtigen. Alle zu besichtigenden Gärten sind auf der Homepage www.offene-gartenpforte-hessen.de zu finden.
Besucher können gezielt die gewünschten Gärten ansteuern. Überall werden kleine ‚Kassenboxen bereitstehen, in die ein Kostenbeitrag in Höhe von zwei Euro pro Garten zu entrichten ist. Jeder Besucher erhält zudem eine Infobroschüre, die sowohl Listen der teilnehmenden Gärten enthält als auch in eindrucksvollen Bildern einige der grünen Oasen vorstellt.
Mit dabei ist in Oberursel der kinderfreundliche Spiel- und Naschgarten der Familie von der Nahmer in der Folkbertusstraße 10. In diesem Garten spürt man angenehm die intensive Nutzung durch die ganze Familie. Naturmaterialien sind fantasievoll eingesetzt. Es werden ausschließlich Pflanzen mit essbaren Bestandteilen oder Heilpflanzen angebaut. Zu sehen sind über 250 hauptsächlich mehrjährige pflegeleichte Sorten.
In Seulberg ist der malerische Gartenhof von Irmtraut Karow in der Oberbornstraße 25, zu besichtigen. Im stilvollen Haus von 1908 befand sich früher ein Gartenlokal. Haus und ein Schuppen formen eine malerische Gartensituation, zu der mehrere Sitzplätze und ein kleiner Teich gehören. Die Hofflächen sind mit alten Steinen ornamental gepflastert. Ein alter Walnussbaum schafft eine Schattenzone. Im sonnigen Eingangsbereich blühen Stauden und Kübelpflanzen. Als zusätzliche Sehenswürdigkeit wurden vier große Amethystensäulen „angesiedelt“.

Die Gärten sind am Samstag, 13. Juni, von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag, 14. Juni, von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Die „Offene Gartenpforte“ lädt am Wochenende die Besucher in hessische Gartenparadiese.

Werfer mit „Silber“ im Goldenen Grund

Hochtaunus (fk). Beim ersten Werfertag der LSG Goldener Grund in Niederselters, der mit knapp 80 Teilnehmern aus 35 Vereinen eine gute Resonanz hatte, erkämpfte sie die Bad Homburgerin Vanessa Wallisch in der Frauenklasse dreimal Platz 2. Die Kurstädterin im Trikot der TSG Wehrheim holte jeweils Silber mit Kugel (10,98 m), Diskus (38,00 m) und Hammer (32,42 m). Komplettiert wurde die heimische Truppe durch den Oberurseler Ernst Zuber (LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain/Jahrgang 1931). Der Senior der Altersklasse M 80 (!) wurde mit Diskus (18,67 m) beziehungsweise Hammer (27,75 m) jeweils Dritter und im Kugelring (8,45 m) Zweiter.

Diesel-Diebe unterwegs

Hochtaunus (how). Über das Wochenende wurden aus Baustellenfahrzeugen im Bereich der Hochtaunus-Kliniken und von der in der Renaturierung befindlichen Wiesenlandschaft „Wingerte“ in Steinbach Dieselkraftsoff entwendet. An der Zeppelinstraße wurde der Tankdeckel eines Baggers aufgebrochen und etwa 170 Liter wurden abgepumpt. In Steinbach entwendeten die Täter aus einem Bagger sowie einem separaten Kraftstofftank rund 400 Liter. Dort wurden in einem Gebüsch mehrere leere Kanister sowie ein Schlauch, beides nach Diesel riechend, gefunden.

Kunstreise in den Schwarzwald

Hochtaunus (how). Für die Kunstreise „Auf den Spuren von Hans Thoma“ vom 11. bis 13. August sind noch einige Plätze frei. In Bernau erinnert ein kleines Museum an den 1839 dort geborenen Künstler. In Frankfurt, Oberursel und Kronberg verbrachte Thoma 20 glückliche und erfolgreiche Jahre. Weitere Sehenswürdigkeiten der dreitägigen Reise sind in Breisach der monumentale klassizistische Dom St. Blasius und das Stephansmünster mit seinen gotischen Kleinodien. Es gibt eine Zustiegsmöglichkeit vor dem Bad Homburger Bahnhof. Nähere Informationen über Monika Öchsner, Kunsthistorikerin M.A., unter Tel. 0611-540914.

Stammtisch zu Fitness für Frauen

Oberursel (ow). Margareta Dziambor, Inhaberin von Curves Oberursel, erzählt den Unternehmerinnen im fokus O. beim Stammtisch am Mittwoch, 17. Juni, 20 Uhr, bei Curves im Holzweg 32 von ihrem Werdegang und vom Curves Fitness-Programm, einer Kombination aus Krafttraining und pulssteigernden Herz-Kreislauf-Übungen. Auch das Coaching-System Curves Smart, mit dem der persönliche Fitness-Status ermittelt werden kann, wird vorgestellt; die Besucherinnen können dies auch ausprobieren.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

BANSA
Wohnberatung
Raumausstattung
• Bezugs- und Dekorationsstoffe
• Polsterarbeiten
• Dekoration und Sonnenschutz
• Bodenbeläge
• Wandbekleidung
Kumeliusstr. 12 · 61440 Oberursel
Tel. 06171-53756 · Fax 580791
info@bansa-wohnberatung.de

FREY & AUTH
Die Profis für Bad, Wärme & Fliesen
• Heizung
• 24h Notdienst
• Erneuerbare Energien
• Komplett-Bäder
• Fliesen-Arbeiten
• große Bad-Ausstellung
Ludwig-Erhard-Str. 13 · 61440 Oberursel
www.frey-auth.de · Tel. 06171-98 57 00

formart holzhandwerk
Individuelle Gestaltung im Innen-, Massivholz- und Möbelbau
formart holzhandwerk
Weilstr. 4-6 | Oberursel
Tel. 06171-694533
www.formart-holzhandwerk.de

tuchfühlung
DECORATION & WOHNEN
Gablonzer Str. 33 c · 61440 Oberursel
(06171) 503108 · www.tuch-fühlung.de

Die ganze Welt der Fliesen – und noch viel mehr!

Fliesen und Natursteine sind heutzutage nicht nur einfach ein Belag, um Boden- und Wandflächen einfach zu pflegen. In der heutigen Zeit sind Fliesen- und Natursteine ein Designelement, mit denen man sich sein Zuhause wohnlich und behaglich gestalten kann. Sei es in Wohnräumen,

im Außenbereich und natürlich auch in Bädern. Wenn Sie dies erleben wollen, besuchen Sie das Fliesenstudio der Firma Schenkel in Oberursel.
Die Firma Schenkel wurde im Jahr 1963 von Herrn Martin Schenkel gegründet, welcher bis 2012 den Betrieb führte. Im Jahr 2012 übernahm Heinz Frey die Firma Schenkel und ist seitdem Inhaber. Mit 12 Mitarbeitern ist die Firma Schenkel täglich für Kunden im Einsatz.
Lassen Sie sich im Fliesen- und Naturstein-Studio von der Vielfalt der Farben und Oberflächen begeistern.
Vom Mosaik über Glas bis zu Fliesenformaten von 100 x 300 cm hat Fliesen Schenkel alles für Sie ausgestellt. Heinz Frey und sein komplettes Team sind ständig im Sinne zufriedener Kunden unterwegs, um die Schönheit und Vielfalt der Materialien optimal zu präsentieren.
Bei ihnen bekommen Sie die fachliche Beratung und Planung, um Ihre Wohnträume zu erfüllen. Durch Weiterbildung ist das Team auf dem technisch und fachlich höchsten Stand. Die Firma Schenkel gestaltet Ihr Zuhause individuell nach Ihren Wünschen und Träumen.
Das Team von Fliesen Schenkel ist von Montag – Samstag für Sie da und freut sich auf Ihren Besuch.

Fliesenstudio Schenkel
An den Drei Hasen 4a · Oberursel
Tel. 06171-5 11 36 · www.Fliesen-Schenkel.de

Fliesenstudio Schenkel
• Fliesen
• Granit
• Naturstein
• Handel und Verlegung
Oberursel · An den Drei Hasen 4a
Tel. 06171-51136
www.Fliesen-Schenkel.de

Unsere Badausstellung:
Einrichtungsideen zum Anfassen
KOCH
HEIZUNG • SPENGLEREI • SANITÄR
BAD-STUDIO
Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Tel. (06171) 54589
www.adamkoch.de

Balkone & Terrassen sanieren
HERAUS SPAZIERT.
Seit 1976
ZDRALEK GmbH
Lange Str. 35
61440 Oberursel
Tel. 06171 63663
www.betonundfugen.de
Wir sind Triflex Profi-Partner
Triflex
Gemeinsam gelöst.

73
metallmanufaktur
DIRK VELTE
Metallbau & Kunstschmiede
Markisen und Sonnensegel
An den 3 Hasen 21
61440 Oberursel/Ts.
Tel 06171-5 35 39
www.dirk-velte.de

Gärtnerei Pflanzenland Krammich
Baumfällungen · Brennholz
Grabpflege & Trauerfloristik
Sicherheits-/Spezialfällungen
Beet- & Balkonpflanzen
Keramik
Kalbacher Str. 32 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171-3645
www.pflanzenland-krammich.de

Jakob Messerschmidt GmbH
Maler-Fachbetrieb
farbrat
www.jakob-messerschmidt.de
Telefon 0 61 71-7 65 30

KLAAS Elektrotechnik
• Photovoltaik
• SAT-BK-Anlagen
• Alarm-Anlagen
• Torantriebe
• Klimaanlagen
• Wärmepumpen
• Notdienst
• E-Check
Alexander Klaas
ak@elektro-klaas.de
Oberurseler Straße 49
61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 / 91 60 530

BENDER
RAUMAUSSTATTUNG
Taunusstr. 28 · Oberursel/Stierstadt
06171 - 74893
Ihr Meisterbetrieb für
• Gardinen
• Bodenbeläge
• Sonnenschutz
• Renovierungen
www.bender-raumausstattung.de

Vor der Küchenzeile einer Wohngruppe sitzen: (v.l.) Hausmeister Andreas Mehner, Pflegedienstleiterin Lydia Nechovoscher, Heimleiterin Anke Rinne und Hauswirtschaftsleiterin Martina Raab. *Foto: HB*

Betreutes Wohnen und Pflegeheim gewinnen an Profil

Steinbach (HB). Die Steinbacher Untergasse hat sich auf einer Seite gemausert. Stadteinwärts markiert das Glockentürmchen den Standort des katholischen Gemeindezentrums und daneben macht sich „avendi“ mit 25 Einheiten für betreutes Wohnen und einem Pflegeheim mit 58 Plätzen breit. Das Konzept scheint aufzugehen: Die Eigentumswohnungen sind allesamt verkauft, das Heim wird mutmaßlich im August ausgebucht sein.Gegenüber wird die neue Mitte der 10 000-Einwohner-Stadt mit dem Wiederaufbau des vor gut zwei Jahren abgebrannten Bürgerhauses bis Ende 2016 komplettiert.

Mit dem Staffelgeschoss und den gelben Sonnenschirmen an den Terrassentischen mutet der dreistöckige Pflegekomplex wie ein Hotel an. Im Café wird bedient, wer gerade kommt, von 14 bis 17 Uhr auch mit Bier.

In Sichtweite der Steinbachaue hat sich ein anerkannter Profi niedergelassen. Die in Mannheim ansässige avendi-Gruppe betreibt bundesweit 15 Pflegeeinrichtungen für Senioren und verspricht den Bewohnern, in dem Steinbacher Haus könnten sie sich „in familärer Atmosphäre persönlich entfalten“. Nach der Eröffnung im Februar wollten acht Senioren den Praxistest machen, nach 100 Tagen waren es 27 und Ende Mai 35. „Wir kommen gut an“, freut sich Heimleiterin Anke Rinne.

Bei der Besetzung der Pflegedienstleitung kam das Unternehmen zunächst allerdings gar nicht gut an. Dabei schien das Thema bereits erledigt, doch der Auserkorene sagte ausgerechnet einen Tag vor Arbeitsbeginn ab. Für Rinne eine ganz neue Erfahrung. Die 47-jährige Leiterin ließ sich freilich nicht aus der Ruhe bringen und setzte ihre Bemühungen mit Inseraten fort. Mittlerweile hat sie einen geeigneten Bewerber gefunden, bis zu dessen Dienstanritt in den nächsten Wochen setzt sie das seit Februar praktizierte Job-Sharing mit Lydia Nechoroschev fort.

Während die Anwerbung des Pflegepersonals, das überwiegend ortsansässig ist, keine größeren Probleme bereitet, ist das Projekt „Alltagsbegleitung“ noch nicht wie gewünscht ins Rollen gekommen. Es fehlt an ehrenamtlichen Betreuern, die sich kontinuierlich um die Pflegeheimbewohner kümmern, beispielsweise als Vorleser und für Spaziergänge zur Verfügung stehen, erläutert Rinne, die mit ihrer Familie auch weiterhin der Nähe von Heidelberg wohnen bleibt.

Der monatliche Eigenanteil für die Bewohner bewegt sich je nach Pflegestufe zwischen 1750 und 2331 Euro. Dafür bietet das Haus „Vollverkostung wie im Hotel“ (Rinne), Unterbringung in Wohngruppen mit Gemeinschaftsraum und Küchenzeile sowie ein vom Sozialen Dienst auf die Beine gestelltes Programm. Dazu gehören regelmäßige Stammtische, Plausch- und Tanzcafé, Ausflüge und die Herausgabe eines Kochbuchs mit eigenen Rezepten.

Die ärztliche Betreuung erfolgt durch die Hausärzte. Die geschlossene Abteilung für Demenzkranke befindet sich noch im Aufbau.

Bürgermeister Stefan Naas verfügt Haushaltssperre

Steinbach (HB). Der Bürgermeister war in diesem Frühjahr eigentlich gut gelaunt. Der Steinbacher Rettungsschirm erwies sich als robust, der Haushalt wurde ohne Einschränkung genehmigt, die Baulizenz für das neue Bürgerhaus erteilt und er selbst für weitere sechs Jahre gewählt. Doch ausgerechnet zwei Tage nach dem 87-Prozent-Votum kam der Stimmungsumschwung.

Stefan Naas fand nämlich in der Post einen Bescheid des Finanzamtes, der die Kommune richtig Geld kostet. Danach muss die Stadt eine Gewerbesteuer-Rückzahlung von exakt 523 000 Euro leisten, worauf der Verwaltungschef sogleich die Reißleine zog und alle Etatposten um 15 Prozent kappte. Indes, die Haushaltssperre, das prophezeit Naas schon mal, „wird nicht reichen.“ Nunmehr ist der Magistrat gefordert und zu Einsparvorschlägen aufgerufen. Wo im Etat noch etwas zu holen ist, wo sich möglicherweise Luftpolster befinden, das erschließt sich dem Bürgermeister vorerst nicht.

Durch den Bescheid, den das Finanzamt erst nach der Wahlparty verschickte, sonst hätte Naas die Bratwurst vermutlich gar nicht geschmeckt, reduziert sich das Gewerbesteueraufkommen um nahezu ein Sechstel. Das Steuergeheimnis verbietet die Nennung des Namens, doch Naas sagt immerhin, bei der Firma handele es sich nicht um Krone Fisch. Die Rückerstattung für 2014 und 2015 ist nach Meinung des Bürgermeisters ein absoluter Einzelfall und keinesfalls Ausdruck einer konjunkturellen Delle.

Aber auch die Baugenehmigung für den Wiederaufbau des im Februar 2013 abgebrannten Bürgerhauses verursacht im Rathaus nicht nur eitel Freude, sondern zumindest Stirnrunzeln. Seit einem halben Jahr hat der Magistrat versucht, eine Auflage zu verhindern, die in dem vom 28. Mai datierten Erlaubnispapier gleichwohl enthalten ist. Danach werden aus Lärmschutzgründen nach 22 Uhr maximal sechs Veranstaltungen pro Jahr in der Größenordnung von 100 Personen erlaubt. Die Stadtregierung will ein Nutzungsrecht ohne diese Einschränkung und hat widersprochen.

Bevor die Bauarbeiten im Juli beginnen, werden Männer in weißen Schutzanzügen zunächst in kleinerem Umfang eine Asbestsanierung vornehmen. Die Finanzierung des Projekts scheint gesichert, obwohl die Assekuranz längst nicht alle Kosten in Höhe von 4,1 Millionen Euro abdeckt. Es bleibt eine Lücke von rund 1,5 Millionen Euro, die überwiegend durch Gelder aus dem Topf „Soziale Stadt“ und andere Zuschüsse geschlossen werden soll.

Dennoch wird die Stadt für knapp 450 000 Euro das leerstehende Gebäude der Apostolischen Gemeinde an der Steinbachaue kaufen und bis Jahresende zu einer Filiale des benachbarten Kindergartens mit 40 Plätzen umbauen. Zur Finanzierung dienen vor allem die 252 000 Euro aus dem Verkauf des Grundstücks Eschborner Straße 5, auf dem ein Haus mit Wohnungen und Geschäften errichtet wird. „Den Rest klauben wir zusammen,“ kündigt Stefan Naas an.

Beim Steinbacher Stadtfest am Wochenende war das Haushaltsloch kein Thema. *Foto: HB*

Audi
Vorsprung durch Technik

Sehen und gesehen werden.

Ein Blick genügt: Die Audi A1 admired und admired plus Pakete faszinieren mit optischen Highlights wie S line-Exterieurpaket, speziellen Räderdesigns, Privacy-Verglasung, markanten Dachflügeln und mehr. Ein Blick auf das Angebot überzeugt: jetzt bei uns mit bis zu 48 % Preisvorteil[1].

Der Audi A1 VarioCredit:
z.B. Audi A1 Sportback 1.0 TFSI ultra, 5-Gang*
admired Paket, Sitzheizung vorne, Tagfahrlicht, Start-Stop-System, MMI Radio, Multifunktions-Sportlederlenkrad, Audi music interface, Fahrerinformationssystem, Bluetooth-Schnittstelle, Audi Anschlussgarantie 1 Jahr, u.v.m.

Leistung: 70 kW (95 PS)
Fahrzeugpreis: € 20.175,-
inkl. Überführungskosten und zzgl. Zulassungskosten
Anzahlung: € 4.720,51
Nettodarlehensbetrag: € 15.454,49
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,88 %
Effektiver Jahreszins: 1,90 %
Vertragslaufzeit: 36 Monate
Schlussrate € 11.948,44 bei 10.000 km jährlicher Fahrleistung
Gesamtbetrag: € 16.232,44

36 monatliche Finanzierungsraten
à € 119,-

Monatliche VarioCredit-Rate:
€ 119,-

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 3,8; kombiniert 4,3; CO_2-Emission g/km: kombiniert 98; Effizienzklasse A

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. [1] Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers bei Einzelbestellung der Sonderausstattungen. In Kombination mit anderen Sonderausstattungen erfolgt eine preisliche Berücksichtigung.

Jetzt bei uns bestellen.

Autohaus
Autohaus Luft GmbH

Rudolf-Diesel-Str. 6, 65760 Eschborn
Tel.: 0 61 73 / 60 05-0
info@autohaus-luft.de
www.audi-partner.de/de_partner/p_35122/de.html/

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.

Bommersheim verabschiedet seinen Pfarrer Ralf Fettback

Bommersheim (bg). Dieser Festgottesdienst wird allen unvergesslich bleiben. Halb Bommersheim war auf den Beinen, als nach 30 Dienstjahren Pfarrer Ralf Fettback aus den Händen des Probsts der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) Oliver Albrecht die Urkunde zur Versetzung in den Ruhestand überreicht bekam.

Eingebettet war der offizielle Akt in einen bewegenden Abschiedsgottesdienst. Der Kirchsaal der Kreuzkirche war dem Ansturm nicht gewachsen. 1600 Mitglieder hat die Gemeinde und viele hatten das Bedürfnis, sich von ihrem Pfarrer ganz persönlich zu verabschieden. Als Zeremonienmeister führte Johan van't Hoofd durch die Feier, an der sich viele Gruppen der Gemeinde aktiv beteiligten und damit zugleich den großen Aktionsradius eines Pfarrers aufzeigten. Die Kinder der Kindertagesstätte und der Krippe hatten ihren großen Auftritt. Der Chor der Kreuzkirche unter der Leitung von Sonja Lenhard sorgte zusammen mit dem Instrumentalensemble, bestehend aus Marion Klein (Flöte), Andreas Bernert (Oboe), Claudia Heidemann (Violine), Dr. Birgit Galemann (Violoncello) und Peter Heidemann (Klavier), neben Gudrun Kneip an der Orgel für einen festlichen musikalischen Rahmen. Aus Namibia war der Pastor und Bischof im Ruhestand Reinhard Keding angereist.

Probst Oliver Albrecht überreichte Ralf Fettback die Verabschiedungsurkunde.

„Nachtgespräche" – zu diesem Thema predigte er und erzählte auch von wunderbaren Gesprächen mit Ralf Fettback zu später Stunde. Die Bibel nicht wörtlich nehmen, sondern den Geist leben, darauf bezog sich sein Predigttext und das habe Ralf Fettback vorgelebt. Als ausgezeichneter Seelsorger hatte er immer ein offenes Ohr für jedermann, hob Probst Oliver Albrecht in seiner Rede hervor und lobte seine herausragende Jugendarbeit. Als einer der ersten Notfallseelsorger der EKHN sei er Pionier der Landeskirche gewesen und habe eine weite Sicht auf die Dinge bewiesen. „Global denken und lokal handeln", das zeichne ihn aus. Dabei lebe er ein fröhliches Leben im Glauben mit tiefer Verwurzelung in seiner Familie und in seiner Heimat Bommersheim, so der Probst.

Werner Ronimi und Wolfgang Hüffner sprachen voll Wärme und sehr anschaulich vom 30-jährigen Einsatz, bei dem Ralf Fettback vielen Anforderungen gerecht werden musste.

Nicht zuletzt seine gesammelten Sprüche, wie „Leben ohne Gott ist wie Fußball ohne Ball", vermittelten tiefe Eindrücke über sein Leben und Wirken in der Gemeinde. Die Kreuzkirche, im Jahr 1965 erbaut, war schon damals als offenes Haus mit vielen Räumen für das Gemeindeleben konzipiert. Nach Fettbacks Amtsantritt 1985 stand sie nicht nur Gemeindemitgliedern offen, sondern war Treffpunkt für über 20 sehr unterschiedliche Gruppen und Kreise, gerade auch für junge Leute. Bei seiner anstrengenden Vollzeit-Arbeit konnte der Leiter der Gemeinde sich immer auf die Unterstützung seiner Familie verlassen. Dafür bedankten sich die Sprecher des Kirchenvorstands bei seiner Frau Godela und den Kindern.

Neben seinen Aufgaben als Pfarrer und der Betreuung der Gemeindemitglieder in allen Lebenslagen von der Taufe bis zum Tod fielen in seine Amtszeit unter anderem der Ausbau des Kindergarten in eine Kindertagesstätte mit über 100 Kindern und der Neubau einer Kinderkrippe. Für die Kollegen ergriff Pfarrerin Cornelia Synek das Wort und Bürgermeister Hans-Georg Brum bedankte sich im Namen der Stadt für das engagierte Einmischen von Ralf Fettback in das städtische Leben, der ein offenes Wort nicht scheute. Das vielfältige Gemeindeleben in seiner großen Bandbreite wurde in einer bunten Fotoausstellung an den Wänden im Kirchsaal eindrucksvoll mit Bildern von fröhlichen Festen, Ausflugsfahrten, Bibelwochen, Gottesdiensten an besonderen Orten, Konfirmationen und Freizeiten dokumentiert. Ralf Fettback war dabei überall im Einsatz als Motor, Manager und Seelsorger in einer Person.

Ein Pfarrer muss immer auf Überraschungen gefasst sein, befand Johan van't Hoofd, der gemeinsam mit dem Kirchenvorstand und dem Festausschuss den Abschiedstag vorbereitet hatte. Ehemalige Teamer, von denen einer sogar aus England angereist war, brachten Ralf Fettback ganz überraschend ein Ständchen. Für die vielen Zivildienstleistenden der Kreuzkirche berichtete Benjamin Synek von seiner Arbeit in der Gemeinde, bei der er sehr viel gelernt habe. Der Mag'sche Männerchor wartete ebenso mit einem Ständchen für den neuen Pensionär im „Unruhestand" auf wie der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bommersheim. Kurz nach seinem Amtsantritt war Ralf Fettback Mitglieder bei der Freiwilligen Feuerwehr geworden und hat an vielen Einsätzen teilgenommen.

Nach dem Gottesdienst schloss sich ein Sekt-Empfang rund um das Gemeindezentrum an. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, ihren persönlichen Dank an Ralf Fettback im ausliegenden Gästebuch festzuhalten. Die Bewirtschaftung der weit über 400 Gäste heute die Schützengilde Florian für ihr Mitglied Ralf Fettback übernommen.

Überraschung: Ehemalige Teamer der Gemeinde brachten Ralf Fettback ein Ständchen.

Kinder aus Kita und Krippe der Kreuzkirchengemeinde verabschiedeten sich von Pfarrer Ralf Fettback mit einem „Selbstbildnis". Fotos: bg

Diebe haben mit „Zetteltrick" Erfolg

Oberursel (ow). Wie erst jetzt bekannt wurde, haben am Freitagmittag vermutlich zwei arbeitsteilig handelnde Diebe eine 81-jährige Frau in ihrer Wohnung im St.-Hedwigs-Weg bestohlen. Nachdem sie sich Zugang zu dem Mehrfamilienhaus verschafft hatte, gelang es einer Täterin mit dem leider immer wieder zum Erfolg führenden „Zetteltrick", die Rentnerin zu überreden, sie in ihre Wohnung einzulassen. Dort wurde die alte Frau mit einem Tuch derart abgelenkt, dass unbemerkt eine zweite Person durch die Tür schlüpfen konnte. Während die erste Täterin ihr Opfer weiterhin „beschäftigte", suchte der Mittäter nach Wertgegenständen. Gestohlen wurden Bargeld und Schmuck.

Die Polizei appelliert aus diesem konkreten Anlass, keine Fremden in die Wohnung zu lassen. Klingelt es, so sollten die Haussprechanlage und der Türspion benutzt und die Tür immer nur mit vorgelegter Kette oder Sperre geöffnet werden. Insbesondere wenn man alleine in der Wohnung ist, sollten unbekannte Personen an andere Stellen verwiesen werden. Über die örtliche Polizeidienststelle oder die polizeiliche Beratungsstelle sind unter Tel. 06172-120250 oder 120251 weitere Informationen und Verhaltenstipps erhältlich.

Leichtathleten lieferten gute Resultate in Blockwettkämpfen

Hochtaunus (fk). Die Kreismeisterschaften in den Blockwettkämpfen des Leichtathletik-Nachwuchses im Bad Homburger Sportzentrum Nordwest sahen trotz frischer Temperaturen eine ganze Reihe von Top-Resultaten. Einen starken Block-Wurf (100 m, 80 m Hürden, Weit, Kugel, Diskus) lieferte in der Altersklasse M-14 Lars Grösch (TV Oberstedten) ab, der 2312 Punkte erzielte und sich damit für die hessischen Titelkämpfe in Position brachte. Kaja Onnen, ebenfalls TV Oberstedten, setzte sich mit 1806 Zählern im Block Sprint/Sprung der W-12 durch. Im Block Lauf der M-13 konnte sich Alexander Morch (TSG Friedrichsdorf/1894 Pkt.) in die Siegerliste eintragen. Sein Vereinskollege Lukas Rindt (1937 Pkt.) hatte im Block Sprint/Sprung bei der M-13ern die Nase klar vorne. Morsch und Rindt legten auch den Grundstein für den Teamsieg der B-Schüler (5447 Pkt.), wobei die Mannschaft von Moritz Klüssendorf ergänzt wurde. Im Block Lauf der M-12 konnte Simon Hemler (TSG Ober-Eschbach/1769 Pkt.) den Sieg bejubeln.

In guter Form präsentierte sich bei den Mädchen der Altersklasse W-15 Maira Gauges. Das Talent aus den Reihen des TV Weißkirchen gab im Block Sprint/Sprung (100 m, 80 m Hürden, Weit, Hoch, Speer) eindeutig den Ton an und setzte sich mit guten 2383 Pkt. ganz souverän durch. Iris Babel (TSG Ober-Eschbach/2116 Pkt.) durfte im Block Wurf der gleichen Altersklasse ganz oben aufs Treppchen klettern und Anita Bosnjak (HTG Bad Homburg/2030 Pkt.) holte im Block Sprint/Sprung der W-14 den letzten Kreistitel für den heimischen Nachwuchs.

Die weiteren Medaillen-Gewinner und Platzierten aus dem Hochtaunuskreis sind nachfolgend aufgeführt:

Altersklasse M 15, Block Lauf: 4. Jonas Pluder (HTG Bad Homburg) 1913.

Altersklasse M 14, Block Lauf: 3. Jens Fresenius-Schneider (TSG Friedrichsdorf) 1691.

Altersklasse M 13, Block Sprint/Sprung: 2. Moritz Allmendinger (HTG Bad Homburg) 1454.

Altersklasse M 12, Block Lauf: 2. Moritz Klüssendorf (TSG Friedrichsdorf) 1616.; Block Sprint/Sprung: 2. Ian Linnett (TSG Friedrichsdorf) 1548 Pkt.

Altersklasse W 15, Block Sprint/Sprung: 2. Maxine Schmid (HTG Bad Homburg) 2102, 3. Anja Leppermann (TVW) 1965.

Altersklasse W 14, Block Lauf: 2. Anna Schösser (HTG Bad Homburg) 2303.

Block Sprint/Sprung: 2. Sina Albert 1988, 3. Vivian Schramm (beide TSG Friedrichsdorf) 1946, 4. Nadin Grebner (TV Weißkirchen) 1859; Block Wurf: 2. Svenja Gorny (TSG Friedrichsdorf) 1848.

Altersklasse W 13, Block Lauf: 3. Antonia Younis (HTG Bad Homburg) 1630, 4. Valentina Lessing 1589, 5. Anna Meindl (beide TSG Friedrichsdorf) 1503, 6. Alicia Hardt (HTG) 1265; Block Sprint/Sprung: , 2. Emily Golia (HTG Bad Homburg) 1927, 3. Alina Degenhard (TV Weißkirchen) 1739, 4. Laura Gardemann 1716, 5. Mona Wiemers (beide HTG) 1354; Block Wurf: 2. Jana Hennemann (HTG Bad Homburg) 2015.

Altersklasse W 12, Block Lauf: 2. Lea Borngräber (TV Weißkirchen) 1794, 3. Neele Scholz (HTG Bad Homburg) 1595, 4. Tessa Sticher (TSG Friedrichsdorf) 1576, 5. Klara Veith 1570, 6. Maren Meyer 1480, 7. Annika Bätz 1459, 8. Johanna Teichmann (alle HTG) 1427; Block Sprint/Sprung: 2. Louisa Michaelis (TSG Ober-Eschbach) 1634, 3. Anna-Lena Peine (HTG Bad Homburg) 1423.

Schülerinnen A: 2. HTG Bad Homburg (Schösser, Schmid, Bosnjak) 6435, 3. TV Weißkirchen (Gauges, Leppermann, Grebner) 6207, 4. TSG Friedrichsdorf 5782.

Schülerinnen B: 2. HTG Bad Homburg I (Hennemann, Golia, Gardemann) 5658, 3. HTG Bad Homburg II (Younis, Scholz, Veith) 4795, 4. TSG Friedrichsdorf 4668, 5. HTG Bad Homburg III, 6. HTG Bad Homburg IV 4123, 7. HTG Bad Homburg V 3695.

Lars Grösch (TV Oberstedten) gewann mit 2312 Punkten bei den Kreismeisterschaften ganz sicher den Block-Wurf der Altersklasse M-12. Foto: Kiesel

Die Vertreter der fünf Tennissport treibenden Oberurseler Vereine lassen die Stadtmeisterschaft wieder aufleben.

Nach über 20 Jahren wieder eine Tennis-Stadtmeisterschaft

Oberursel (ow). Nach über 20 Jahren Pause kehrt eine Tradition nach Oberursel zurück: die Stadtmeisterschaft im Tennis. Hierauf haben sich die fünf Oberurseler Vereine TSG Oberursel Tennis, TC Stierstadt, TC Weißkirchen, TC 89 Oberstedten und TC Oberursel 1901 verständigt und richten die Sportveranstaltung gemeinsam aus.

In der letzten Woche der Sommerferien vom 29. August bis 6. September können alle Mitglieder von Oberurseler Tennisclubs sowie in Oberursel ansässige Tennisspieler mit einer ID-Nummer des Deutschen Tennisbundes um Preise, Ehre und Leistungsklassen-Punkte (LK) kämpfen.

Ob ehrgeiziger Turnierspieler oder Gelegenheitsspieler – für alle Altersklassen von U 12 bis 70+ und die unterschiedlichsten Leistungsklassen werden Wettkämpfe angeboten. Dazu kommen Doppel- und Mixed-Konkurrenzen sowie ein Hobbyturnier für Damen und Herren ohne jegliche Turniererfahrung, für die die Spieler keine ID-Nummer des DTB benötigen. Gespielt wird auf den Clubanlagen der fünf ausrichtenden Vereine. Am Finalwochenende enden die Stadtmeisterschaften mit einer großen Spielerparty.

Die Anmeldung zu dem Turnier ist über die Internetseite des Hessischen Tennisbundes unter www.htv/liga.nu möglich. Für die Hobbyrunde können sich Interessierte über die Homepage des TCO einschreiben: www.tc-oberursel-1901.de/aktuelles/stadtmeisterschaft.

„Voices of Oberursel“ suchen Mitstreiter

Oberursel (ow). Im Jugendkulturzentrum in der Hohemarkstraße 18 gibt es die Möglichkeit, in einem neuen Jugendchor mitzuwirken. „Voices of Oberursel“, ein Kooperationsprojekt mit der Musikschule Oberursel und unter der Leitung von Musikpädagogin Diana Nagel, sucht Jugendliche im Alter von zehn bis 18 Jahren, die Spaß haben am mehrstimmigen Singen fetziger und moderner Songs. Auch Auftritte und gemeinsame Konzerte sind geplant. „Voices of Oberursel“ trifft sich immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr in der Musikhalle Portstraße. Bis zum Beginn der Sommerferien findet eine Schnupperphase statt, in der die interessierten Jugendlichen unverbindlich teilnehmen und austesten können, ob ihnen das Chorprojekt zusagt. Ab September wird es konkret und die Jugendlichen geben ihre verbindliche Zusage für ihre regelmäßige Teilnahme bis Juni 2016. Die Teilnahme am Jugendchor ist kostenfrei. Weitere Infos gibt es im Jugendcafé „Portstraße“, Hohemarkstraße 18, Tel. 06171-636930, oder per E-Mail unter voices-of-oberursel@portstrasse.de.

Die Altersklassensportler aus dem Taunus „sahnten ab“

Hochtaunus (fk). Reichlich Edelmetall gab es für die Altersklassensportler aus den Taunus-Vereinen, die bei den Hessischen Leichtathletik-Meisterschaften der Senioren in Neu-Isenburg. In der „jüngsten“ Senioren-Klasse, der M 30, sprang der Friedrichsdorfer Tobias Ullrich (LG Eintracht Frankfurt) mit 5,92 Metern zum Sieg und wurde über 100 Meter (12,39 sec.) beziehungsweise mit der Kugel (11,53 m) jeweils Dritter. Fast einen Meter Vorsprung hatte Klemens Grißmer (TSG Oberursel), der mit 38,13 Metern das Speerwerfen der M 60 gewann.

In der M 70 gab es bei der Weitenjagd einen dreifachen Taunus-Sieg. Jürgen Meske (TV Dornholzhausen) gewann mit 4,15 Metern vor Peter Gersomke (3,65 m) und Horst Kraft (3,45 m; beide TSG Friedrichsdorf). Meske und Kurt Milleck (HTG Bad Homburg) flogen im Hochsprung als gemeinsame Dritte bei 1,23 Metern über die Latte. Milleck durfte dann nach dem Dreisprung (7,97 m) ganz oben aufs Treppchen klettern. Günter Metz (TSG Friedrichsdorf) sicherte sich Kugel-Gold (10,90 m) und komplettierte seinen Medaillensatz über 100 Meter (2. in 15,93 sec.) und mit dem Diskus (3. mit 29,74 m). Mit von der Partie in dieser Altersklasse waren auch Horst Kraft (TSG Friedrichsdorf/3. über 100 m 16,13 sec.) sowie Ronald Bosch (TV Dornholzhausen2. Diskus 31,59 m).

In der M 75 gab es über 100 Meter ein „Taunus-Double“ durch Helmuth Kirchner (TVD/15,56 sec.) und Eckart Nündel (TSGF/16,47 sec.), was sich bei der Weitenjagd (Kirchner 4,13 m und Nündel 3,45 m) wiederholte. Der Mann aus der Zwiebackstadt holte sich als Dritter über 200 Meter (34,73 sec.) noch eine weitere Medaille. Fast jeder Start ein Sieg, dies könnte das Motto in den ganz hohen Altersklassen sein. So war Udo Roschke (TSG Oberursel) bei den M 80ern über 800 Meter (4:09,85 min.) beziehungsweise 1500 Meter (8:32,01 min.) allein unterwegs.

Die kompletten Resultate der hessischen Titelkämpfe sich im Internet unter www.hlv.de abrufbar.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 14: Trennungsunterhalt

Widmen wir uns noch einmal dem Trennungsunterhalt und hier den möglichen Ausschlussgründen. Der Unterhaltsanspruch ist zu versagen, herabzusetzen oder zeitlich zu begrenzen, soweit die Inanspruchnahme des Verpflichteten grob unbillig wäre. Die in der Praxis häufigste Einwendung gegen einen Unterhaltsanspruch ist die Verletzung der ehelichen Treuepflicht. Auch wenn es das sogenannte Schuldprinzip nicht mehr gibt, so sanktioniert der Gesetzgeber ein einseitiges und schwerwiegendes Fehlverhalten. Ob dies im Einzelfall vorliegt, sollten Sie von einem Spezialisten prüfen lassen. Die Rechtsprechung hat strenge Anforderungen gestellt. Der einmalige Seitensprung ist sicher nicht ausreichend, um den Unterhaltsanspruch vollständig zu versagen. Vielmehr muss eine länger andauernde intime Beziehung zu einem anderen Partner bestehen. Voraussetzung ist ferner, dass der andere Ehepartner an den ehelichen Bindungen festgehalten hat und keinen Anlass zu der Abkehr des anderen Partners gab. Fazit: An einer einseitigen Abkehr und einem schwerwiegenden Fehlverhalten fehlt es, wenn beide Ehepartner die Trennung beschlossen haben und der Unterhaltsberechtigte während der Trennungszeit eine neue Beziehung aufnimmt. An einer einseitigen Abkehr fehlt es auch dann, wenn der Unterhaltsverpflichtete seinerseits außereheliche Bindungen gepflegt und Scheidungsabsichten geäußert hat. Ein einseitiges Fehlverhalten, respektive der Verstoß gegen die eheliche Treuepflicht liegt nur dann vor, wenn der Verpflichtete sich weder von der Ehe abgewandt, noch einem neuen Partner zugewandt hat.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auch in meinem Ratgeber „Unterhalt in Frage und Antwort“, erschienen bei Beck-Rechtsberater im dtv.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Fortsetzung am 25. Juni 2015.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Pferde helfen heilen: Spendenritt auch im Hochtaunuskreis

Hochtaunus (how). Pferde helfen heilen! Das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis beteiligt sich am Samstag, 13. Juni, an dem bundesweiten Spendenritt zugunsten pferdegestützter Interventionen. Darunter versteht man Reittherapie, Reitpädagogik und Hippotherapie. Ziel des Spendenrittes ist es, die breite Öffentlichkeit auf diese wertvolle Arbeit aufmerksam zu machen und betroffene Personen und Familien einzuladen, sich über das Angebot und die Wirkungskraft der pferdegestützten Arbeit zu informieren.
Angebote mit dem Medium Pferd können bei verschiedensten Krankheits- und Störungsbildern sinnvoll und zielgenau eingesetzt werden. Klienten sind beispielsweise von Entwicklungsverzögerungen, körperlichen oder geistigen Behinderungen, Störungen der Wahrnehmung/Motorik, Autismus, ADHS, chronischen Erkrankungen, Ängsten, Traumatisierungen, Depressionen, Essstörungen und anderen psychosomatischen oder neurologischen Erkrankungen betroffen. Die durch den Ritt erzielten Spendenbeträge gehen an die gemeinnützigen Vereine, die Klienten unterstützen, welche die Reit- oder Hippotherapie selbst nicht tragen können.
Auch das Projekt „Tierisch stark“ des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis in Bad Homburg wird rein aus Spenden finanziert. In dem Projekt werden Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien mit einem Therapiehund und zwei Pferden individuell gefördert. Der Einsatz der Tiere ermöglicht den Kindern, sich selbst nicht als „Problem“ oder „krank“ anzusehen, sie gehen einfach gerne zum „Reiten“. Maßgeblich trägt die Hans-Magiera-Stiftung seit fünf Jahren zur Finanzierung des Projekts bei; es sind jedoch noch nicht alle Kosten gedeckt und die Nachfrage nach weiteren Plätzen ist groß.
Im Hochtaunuskreis startet der Spendenritt am Samstag, 13. Juni, um 10 Uhr auf dem Hof am Weißen Stein in Wehrheim-Pfaffenwiesbach. Die Teilnehmer werden durch Wald und Wiesen nach Wehrheim reiten und wieder zum Hof zurück, wo sie um 15.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen empfangen werden.

SPD-Sommerfest

Oberursel (ow). Die SPD Oberursel lädt ein zu einem Sommerfest am Samstag 13. Juni, von 16 bis 20 Uhr am Pétanque-Platz im Camp King-Park. Bei Live-Musik, Kinderspielen und Gesprächen mit Bürgermeister Hans-Georg Brum soll gemütlich gefeiert werden. Für Getränke und Essen ist gesorgt.

Sommercamp von „Kaleidoskop“

Oberursel (ow). In den ersten drei Wochen der Sommerferien vom 27. Juli bis 14. August bietet der Verein „Kaleidoskop“ das Sommercamp Oberursel für Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 16 Jahren an. Die Betreuung geht jeweils montags bis freitags von 8 beziehungsweise 9 bis 16 Uhr. Die Anmeldung ist auch wochenweise und für Nicht-Oberurseler möglich.
Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen eine erlebnisreiche Zeit zu ermöglichen, in der sie frei von Leistungsdruck ihre individuellen Interessen und Fähigkeiten kennenlernen und stärken können. Dafür werden Workshops angeboten, in denen sie sich mit den Betreuern an unterschiedlichen Themen ausprobieren können.

Der Standort des Sommercamps ist die Burgwiesenhalle in Bommersheim. Plätze sind noch frei und die Anmeldung ist im Internet unter www. kaleidoskopev.de möglich.

† WIR GEDENKEN

Helene Zimpel

geb. Bembenek
† 2. Mai 2015

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer:
Ralf und Beate Zimpel
sowie alle Angehörigen

† WIR GEDENKEN

Viele Zeichen der Verbundenheit haben uns erreicht.

Felix Schiffmann

† 11.5.2015

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Marianne Schiffmann
Monika Schiffmann und
Annette Sulzbach
mit Familien

Oberursel-Stierstadt, im Juni 2015

Du bist nicht mehr da, wo Du mal warst,
aber Du bist immer bei uns.

Nach einem erfüllten Leben verstarb mein herzensguter Papa,
unser lieber Opa, Bruder und Onkel

Kurt Riedel

* 27.8.1921 † 30.5.2015

In Liebe und Dankbarkeit
Heike Seyl, geb. Riedel und Thomas Schilken
mit Maximilian und Bastian
Christian Seyl und Sally Kulemann
im Namen aller Angehörigen

61440 Oberursel, Im Rosengärtchen 11

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18. Juni 2015, um 13.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

Ev. Christuskirche, Oberhöchstadter Straße
Sonntag, 14. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)

Ev. Auferstehungskirche, Ebertstraße
Samstag, 13. Juni
10.30 Uhr Kinderkirchen-Samstag
Sonntag, 14. Juni
10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Göpfert; Dr. Seibert)

Ev. Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen, Weißkirchener Straße 62
Sonntag, 14. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Sohn)

Ev. Kirche Heilig Geist, Dornbachstraße
Sonntag, 14. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst (Synek); danach Kirchcafé

Ev. Kreuzkirche, Bommersheim, Goldackerweg
Sonntag, 14. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Synek)

Ev.-luth. St. Johanneskirche Altkönigstraße
Sonntag, 14. Juni
10 Uhr Hauptgottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung

Klinik Hohe Mark, Kirchsaal, Friedländerstraße 2
Sonntag, 14. Juni
10 Uhr Gottesdienst

Ev. Kirche Oberstedten, Kirchstraße 28
Sonntag, 14. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchcafé und Kindergottesdienst (Held)

Adventgemeinde, Schulstraße 38
Samstag, 13. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

Mosaik: Kirche für Oberursel Kita, Eichwäldchenweg 4
Sonntag, 14. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst

Freie ev. Gemeinde, Bommersheimer Straße 74
Sonntag, 14. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Will)

International Christian Fellowship of the Taunus, Hohemarkstraße 75
Sonntag, 14. Juni
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Kath. Kirche St. Hedwig, Borkenberg
Samstag, 13. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach, Untergasse
Sonntag, 14. Juni
9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Pfarrfest mit Einführung der neuen Ministranten

Kath. Kirche St. Aureus und Justina, Bommersheim, Lange Straße
Sonntag, 14. Juni
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Ministranten

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
Sonntag, 14. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst

Kath. Kirche St. Ursula, St. Ursula-Gasse
Sonntag, 14. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Sonntag, 14. Juni
11 Uhr Familiengottesdienst mit der Jugendmusikgruppe und Einführung der neuen Ministranten

Kath. Kirche St. Petrus Canisius, Oberstedten, Landwehr
Sonntag, 14. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst

Kath. Liebfrauenkirche, Herzbergstraße
Sonntag, 14. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier mit Einführung der neuen Ministranten

Alt-Katholische Franziskusgemeinde Geschwister-Scholl-Platz 10
Sonntag, 14. Juni
10 Uhr Eucharistiefeier

Ökumenische Kirche „Die Waldgemeinde“, Franzoseneck, vor der Ravensteiner Hütte
Sonntag, 14. Juni
14.30 Uhr Festgottesdienst „25 Jahre Waldgemeinde“ (Albrecht)

† PIETÄTEN

Erstes Oberurseler Beerdigungsinstitut
Pietät Jamin
Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706
Jederzeit dienstbereit

Oliver Stork deutscher Vizeschachmeister

Ein neuer Stern am deutschen Schachhimmel ging im Stern-Hotel in Willingen bei den deutschen Meisterschaften in der U 12 Jugend durch Oliver Stork vom Schachverein Oberursel auf. Als frisch gebackener Hessenmeister konnte sich Oliver sogar ungeschlagen bei nur einem Remis zu viel in überzeugender Manier den Titel des Deutschen Vizemeisters sichern. Die Oberurseler Schachjugend greift nun nach europäischen Sternen. Was zuletzt der Jugendweltmeisterin Arianne Caoili gelungen war, hat jetzt Oliver Stork in seinen jungen Händen, die so virtuos mit den Figuren des königlichen Spieles umgehen. Nicht nur der Oberurseler Schachverein und Hessen, sondern ganz Deutschland wird mitfiebern, wenn es für Oliver vom 20. September bis zum 1. Oktober in Porec in Kroatien um den Europäischen Titel geht.

Sie suchen eine Immobilie? Beachten Sie die Angebote auf der Seite 27.

Brüder-Trio siegt bei der LK-Trophy

Sonntag war ein Glückstag für die drei Achilles-Brüder des Tennis Clubs Oberursel. Nicht nur, dass Laurenz (rechts), Konstantin und Alexander (links) jeweils in ihrer Altersklasse das Finale der ersten hessischen LK Trophy im Sportpark Stadion in Frankfurt erreicht haben, sie gewannen auch jeder nacheinander das Turnier. „Wir können es gar nicht glauben, wann passiert denn schon so etwas“, freuten sich ihre Eltern. Laurenz Achilles setzte sich in der U10-Konkurrenz souverän gegen Lennart Schöbernig aus Groß-Zimmern durch. Sein etwas älterer Bruder Konstantin bestätigte mit seinem Sieg in der Altersklasse U12 über Noah Wotschke vom TC Weiler auch, dass er seine LK20 mehr als verdient hat. Und Alexander Achilles setzte sich im Halbfinale bereits gegen den an Nummer zwei gesetzten Odin Stahl vom TV Biebertal durch, um im Finale Michael Andres Rivera aus Bad Vilbel zu besiegen. „Die Familie Achilles gehört zu den engagiertesten Familien in unserem Club“, weiß Jugendwartin Stephanie Reutter zu berichten, „es freut mich sehr, dass sich das auszahlt, aber besonders stolz bin ich natürlich auf die Erfolge der drei Jungs!“

Seniorentreff plant Ausflug in die Pfalz

Oberursel (ow). Für Freitag, 26. Juni, plant der Seniorentreff „Altes Hospital“ einen Tagesausflug mit dem Bus in die Pfalz nach Weisenheim am Berg, Freinsheim und Bad Dürkheim. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Bushaltestelle am Bahnhof in Richtung Bad Homburg. Zu Mittag gegesen wird im Gasthaus „Pfälzer Weinstuben Holz-Weisbrodt“. In Bad Dürkheim ist die Kaffeepause. Die Kosten betragen 16 Euro für Mitglieder des Seniorentreffs und 21 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldung unter Tel. 06171-585333.

Kanalarbeiten behindern den Verkehr

Oberstedten (ow). Zurzeit wird in der Niederstedter Straße ein Abwasserkanal in offener Bauweise verlegt. Während der Bautätigkeit wird der Verkehr durch eine Ampel geregelt. Die Industriestraße ist voll gesperrt, so dass ein Ein- und Ausfahren nur über die Mittelstedter Straße möglich ist. Eine Umleitungsstrecke ist über die Hans-Mess-Straße und die Mittelstedter Straße eingerichtet. Die Baumaßnahme wird in der Industriestraße weitergeführt und ist bis 26. Juni geplant. Bis dahin bleibt die Industriestraße voll gesperrt.

STELLENMARKT

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine(n) gelernte(n)

Reiseverkehrskauffrau/-mann

für unser Reisebüro in Bad Homburg auf Teilzeitbasis (ca. 15 Std.)

Flexible Arbeitszeit, gute touristische Fachkenntnisse, sowie ein sicherer Umgang mit Kunden und touristischen Reservierungssystemen (Start-Amadeus, IRIS.PLUS etc.) sind Voraussetzung.

Wenn Sie sich jetzt angesprochen fühlen und unser Team vervollständigen möchten, dann schicken Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Gehaltsvorstellung per E-Mail an: **info@kirdorfer-reisebuero.de**

Wasch- und Bügelfrau/-mann

20–25 Std./Woche gesucht.
Arbeitszeit nach Vereinbarung
Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6 · 65779 Kelkheim
Mobil: 0151 58007912

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Oberursel eine/n

freundliche/n Verkäufer/in

auf 450 € oder auf Teilzeitbasis (mit Steuerkarte)

Gewi-Textil

Tel. 06171-637411

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Friedrichsdorf zuverlässige und gepflegte

Servicekräfte (m/w)

Voll- oder Teilzeit (3-Schichtbetrieb). Wir erwarten ein zuverlässiges und sauberes Auftreten, Teamfähigkeit und Interesse an einem dauerhaften Arbeitsverhältnis. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, angenehmes Betriebsklima und eine angemessene Bezahlung. Bei Interesse bitte melden bei:

Astro Automaten GmbH
www.astro-automaten.de
Fr. Fritsch 0170-6364762

Plural

Wir suchen für unseren Kunden in **Königstein** ab sofort

Reinigungskräfte (m/w)

Arbeitszeit: Montag von 6.00 – 12.00 Uhr sowie nach Bedarf. Mit Berufserfahrung und guten Deutschkenntnissen für die qualifizierte Unterhaltsreinigung. Interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an! Wir freuen uns auf Sie!
Frau Gudeta 0151-16 11 92 20

Moderne und qualitätsorientierte Praxis sucht ab sofort eine/n

ZMF (Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n)

mit Freude für Assistenz und Prophylaxe

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Dr. Jens Carlos Weiss
Altkönigstraße 4 A · 61462 Königstein
Tel. (06174) 99 8 77 00 · E-Mail: bewerbung@dr-weiss.net
(Öffnungszeiten: Mo. bis Sa., Fr. n. V.)

DGD KLINIKEN

Oberursel (Taunus)

Klinik Hohe Mark

Psychiatrie – Psychotherapie – Psychosomatik
fachlich kompetent – christlich engagiert

Ausbildungsplatz zum Beruf
Koch/Köchin

Die Klinik Hohe Mark ist ein Psychiatrisches Krankenhaus mit 234 Betten sowie 20 tagesklinischen Plätzen, einer Institutsambulanz und einer TagesReha für Suchtbehandlung. Durch unsere Arbeit gestalten wir ein diakonisches Profil. Wir suchen daher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihre Aufgabe fachlich kompetent und christlich motiviert ausführen und die Mitglied einer christlichen Kirche sind.

Zum 01. September 2015 bieten wir *einen Ausbildungsplatz zum Beruf des Kochs/der Köchin.*

Unser Angebot
Wir bieten eine umfassende Ausbildung in einer modernen Großküche, in der an jedem Tag der Woche, auch an Wochenend- und Feiertagen, Mahlzeiten für unsere Patienten und Mitarbeitenden zubereitet werden. Die Ausbildungsvergütung erfolgt nach AVR DD.

Ihre Ausbildung umfasst
- Vor- und Zubereitung von Speisen, Büffets und Menüs
- Kennenlernen unterschiedlichster Küchentechniken
- Einkauf von Lebensmitteln und Beurteilung ihrer Qualität
- fachgerechte Lagerung von Lebensmitteln
- Erstellung von Speiseplänen und deren Kalkulation

Für den Beruf des Kochs/der Köchin brauchen Sie
- Interesse an Lebensmitteln und deren Zubereitung
- Kreativität und Organisationstalent
- die Fähigkeit zu sorgfältigem, hygienischen und verantwortungsvollem Arbeiten
- eine gesunde Arbeitseinstellung und Lust, diesen vielseitigen Beruf zu erlernen
- **Darüber hinaus sind gute Kenntnisse in Deutsch und Mathematik unbedingt erforderlich**

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Vorzugsweise per Mail an: personalabteilung@hohemark.de
oder per Post an: Klinik Hohe Mark, Personalabteilung, Friedländerstraße 2, 61440 Oberursel.
Für Rückfragen steht Ihnen unser Küchenleiter, Herr Bernd König (Tel. 06171 / 204 6300) gerne zur Verfügung

www.hohemark.de

Frühaufsteher für
Oberursel - Weisskirchen - Stierstadt
gesucht

Sichern Sie sich eine attraktive Teilzeitbeschäftigung in unserem Team als

Zusteller (m/w)

Verdienen Sie in Ihrem Wohngebiet bis zu 450,-€ als Minijobber oder in Teilzeit auch darüber hinaus.
Profitieren Sie von einem lukrativen Zuverdienst
mit vielen Extras.

Wir bieten
- einen sicheren Arbeitsplatz
- pünktliche und sichere Bezahlung
- einen steuerfreien Nacht- bzw. Sonntagszuschlag
- Lohnfortzahlung bei Urlaub und im Krankheitsfall
- Intensive Einarbeitung
- Zustellerexemplar
- Zustellermaterial
- Eigenverantwortliches Arbeiten bei freier Zeiteinteilung Mo-Sa bis 6.00 Uhr oder So bis 08.00 Uhr

Sie stellen in Ihrem Zustellgebiet Tageszeitungen und andere zeitungsähnliche Objekte in den Morgenstunden zu.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Agentur Seng
Tel. 06172 – 75770 oder info@agentur-seng.de

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

Wir suchen Kollegen!

Reinigungskräfte (m/w; in Teilzeit)

Zum Aufbau eines hauseigenen Teams „Gebäudereinigung“ suchen wir engagierte, flexible, detail- und dienstleistungsorientierte Kollegen.
Ihr Aufgabengebiet umfasst die Reinigung von Bewohnerappartements, öffentlichen Bereichen und Personalräumen unter Einhaltung aller Hygiene-Vorschriften. Sie sind ein teamorientierter Mensch mit guter Kommunikationsfähigkeit, verfügen über ein gepflegtes Auftreten und haben gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift. Sie sind bereit für Neues und haben Spaß an Weiterbildung und Schulung, dann hätten wir gerne Ihre Bewerbung.
Wir sind an langfristiger Zusammenarbeit interessiert (unbefristete Arbeitsverhältnisse).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte zu Händen Katrin Feick an:

KURSTIFT BAD HOMBURG
Ihr Zuhause mitten in Bad Homburg

Kurstift Bad Homburg GmbH
Kaiser Friedrich Promenade 57 a - 61348 Bad Homburg
EMail: bhg-info@kurstifte.de - Tel: 06172 - 4090

Aufwärtstrend bei der Europameisterschaft

Oberstedten (ow). Lilli Kaiser konnte nach der Swiss Open auch bei der FISAF-Europameisterschaft (EM) trotz einer im Vorfeld erlittenen Oberschenkelverletzung überzeugen und belegte am Ende einen hervorragenden 9. Platz in einem sehr starken Teilnehmerfeld von 17 Aerobicerinnen.

Der Aufwärtstrend ist, seit sie mit der diesjährigen Europameisterin Monika Zimmermann eine Trainingsgemeinschaft bildet, unübersehbar. Die positive Entwicklung wurde sowohl von den Wettkampfrichtern als auch von der technischen Direktorin des DFAV Christiane Ziemer bestätigt.

Schade, dass sie bei der EM eine Muskelverletzung etwas behinderte, sonst wäre unter Umständen eine noch bessere Platzierung möglich gewesen. Sie scheiterte nur knapp am Einzug ins Finale.

Allerdings gehört ihr die Zukunft und für das nächste Jahr wird auf jeden Fall von ihr und ihrer Trainerin das Erreichen des Finales im Juniorenbereich angepeilt.

In einem hochklassigen Feld, bei dem neben Lilli Kaiser auch die Italienerinnen überraschten, machte die deutsche Athletin bereits im Vorkampf positiv auf sich aufmerksam und konnte die Zwischenrunde problemlos erreichen.Getragen von der positiven Stimmung in der Halle und den deutschen Anfeuerungsrufen sowie der Unterstützung vor allem aus dem belgischen und französischen Lager steigerte sich Lilli Kaiser enorm und verfehlte nur knapp den Einzug in die Endrunde.

Jetzt heißt es, das weitere Training für die im Dezember stattfindende Weltmeisterschaft (WM) neu auszurichten, denn neben der sportlichen gibt es auch eine klimatische Herausforderung.

Die WM findet auf der Insel Martinique in der Karibik statt. Hier heißt das Ziel, weiter Erfahrung zu sammeln und nach Möglichkeit die Zwischenrunde zu erreichen, denn neben den starken Europäerinnen aus Tschechien, Belgien und Italien gehen auch die favorisierten Australierinnen an den Start.

Zum Gelingen dieses Unternehmens sind mehrere Bausteine notwendig. Unterstützt wird die talentierte Lilli Kaiser dabei auch vom ortsansässigen Turnverein TV Oberstedten mit der Möglichkeit zur regelmäßigen Hallenbenutzung.

Lilli Kaiser, behauptete trotz Verletzung den 9. Platz bei der EM in Dordrecht.

Motorradfahrer verletzte sich schwer

Hochtaunus (how). Am Freitag um 21 Uhr fuhr ein19-Jähriger mit seinem Motorrad die Hochtaunusstraße vom Feldberg in Richtung Sandplacken. In einer Rechtskurve verlor der Fahrer die Kontrolle über sein Motorrad und kam zu Fall. Durch den Sturz verletzte er sich schwer und wurde zur weiteren Behandlung in die Hochtaunus-Kliniken gebracht. Der Sachschaden beträgt 5000 Euro.

STELLENMARKT

Welche/r **Steuerfachangestellte/r**
möchte gerne qualifiziert arbeiten, aber z. B. nur 25, 30 oder 35 Stunden in der Woche, keine Überstunden?
to do´s: JA, StE und lfd. Fragen von Personen- und Kapitalgesellschaften sowie Einzelunternehmen.
Datev/lfd. Fortbildung/nette Kolleginnen/kollegialer Chef.
Zentrale Lage des Büros in der Innenstadt mit Parkplätzen.
Diplom-Betriebswirt (FH) W. Hedtrich, Steuerberater
Louisenstraße 96, 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 18 98 7-14 – w@hedtrich.de

Rechtsanwälte Stiel & Kollegen suchen flexible/n, gelernte/n
Rechtsanwaltsfachangestellte/n
in Teilzeit und/oder auf Minijob-Basis.
Bitte Bewerbung mit Lichtbild per Mail an:
Rechtsanwälte Stiel & Kollegen
Frankfurter Straße 1
61476 Kronberg
kanzlei@stiel-rechtsanwaelte.de

Die Kocen Euro GmbH ist ein stark expandierendes Handels- und Logistikunternehmen mit dem Firmensitz in Steinbach.
Zur Verstärkung unseres Lagerteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n Lagermitarbeiter/in
auf Minijob-Basis vormittags. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns gern Ihre Bewerbung zu.
KOCEN EURO
malltail my post service Germany
Kocen Euro GmbH – Personalabteilung
Industriestraße 17 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel.: 06171 / 69409-40 · Fax: 06171 / 69409-49
E-Mail: Human@kocen.de

Freundliche, flexible, belastbare, teamorientierte
Vollzeitkraft (m/w)
gesucht. Wenn Sie Spaß am Verkauf hochwertiger Kindermode haben, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
annette.feldhoff-schmidt@t-online.de

Plural
Wir suchen für unseren Kunden in **Kronberg** ab sofort
Reinigungskräfte (m/w)
Arbeitszeit: Mo. – Fr. von 19.00 – 21.00 Uhr, mit Berufserfahrung und guten Deutschkenntnissen für die qualifizierte Unterhaltsreinigung. Interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an! Frau Gudeta freut sich auf Ihren Anruf: 0151-16 11 92 20.

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

Die **Oberurseler Woche** im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Audi
Vorsprung durch Technik

Wir sind Audi
im Taunus.

Eine Marke, viele Möglichkeiten.

Kfz-Mechatroniker (m/w) sowie
Kfz-Mechaniker (m/w)

Audi steht für Vorsprung, Innovationskraft und Hochwertigkeit – und für Menschen, die dies leben. Dafür brauchen wir Sie! An unseren Standorten Königstein, Wiesbaden und Oberursel suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Kfz-Mechatroniker (m/w) sowie Kfz-Mechaniker (m/w).**

Das bringen Sie mit:
- Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w) bzw. Kfz-Mechaniker (m/w)
- Fundiertes Wissen über aktuelle Fahrzeugtechnik und Diagnoseinstrumente
- Selbstständiges und exaktes Arbeiten
- Engagement und hohe Weiterbildungsbereitschaft
- Teamfähigkeit und Serviceorientierung

Das erwartet Sie:
- Top qualifizierte und motivierte Kollegen
- Modernste Technologien am Arbeitsplatz
- Kontinuierliche Weiterbildung und gezielte Förderung durch Audi
- Vielfältige Karrieremöglichkeiten entsprechend Ihrer Talente
- Verantwortungsvolle Tätigkeiten:
  - Eigenständiges Ausführen von Wartungs-, Service-, Aus-, Um- und Nachrüstarbeiten sowie Qualitätssicherung
  - Beurteilung und Dokumentation von Schäden
  - Professionelle Fehlersuche und Durchführung von Untersuchungen

Begeistert Sie eine Zukunft in einem unserer Standorte?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG

Im Buhles 1, 61479 Glashütten-Schloßborn
Tel.: 0 61 74 / 96 14-0, manfred.haas@marnet.de, www.audi-marnet.de

BACK K&U LTUR

Willkommen im Team!

Wir sind mit gut 800 Filialen das größte Bäckerei-Filialunternehmen im Südwesten. Unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen vor Ort messen wir eine große Bedeutung zu, sie sind die Garanten für eine anregende Präsentation unserer Backwaren und erfüllen die Wünsche unserer Kunden bestmöglich.

Für unsere Filialen
im Raum Oberursel
stellen wir ein:
Teamleitungen
in Vollzeit (m/w) sowie
Verkäufer/innen
in Vollzeit oder Teilzeit flexibel

Wir bieten:
- langfristigen Arbeitsplatz
- Urlaubs-/Weihnachtsgeld
- betriebliche Altersvorsorge
- Personalrabatt
- Tariflohn
- Seminare, Schulungen
- Aufstiegsmöglichkeiten

Wir erwarten:
- Spass am Verkauf von Backwaren
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Mobilität
- gepflegtes Äußeres

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
K&U Bäckerei
Otto-Lilienthal-Straße 1 · 79395 Neuenburg
oder per email an: bewerbermanagement@schwarzwaldbrot.de
Vorab-Info Tel. 0172 / 518 65 12 (Fr. Othmani)
Ausbildungsplätze frei – bitte bewerben!!!

Aktuelle Stellenangebote:
Wir suchen für unsere Kunden in Karben, Friedrichsdorf, Bad Homburg & Reichelsheim **m/w Mitarbeiter in Vollzeit** für folgende Positionen:
- **Produktionsmitarbeiter im 3-Schichtbetrieb**
  - Bestückung und Montagearbeiten von elektronischen Komponenten
  - Leichte Maschinenbedienung
- **Mitarbeiter für Möbelmontage im 2–3 Schichtsystem**
  - Zuarbeiten in der Produktion
  - Handwerkliches Geschick
  - Körperlich belastbar
- **Produktionsmitarbeiter für Flaschensortierung im 2–3 Schichtsystem**
  - Flaschensortierung
  - Kisten vertragen
  - Körperlich belastbar
- **Mitarbeiter für die Montage Arbeitszeit: 7:00 – 15:30 Uhr**
  - Kleinteiliges System zusammenbauen
  - Lesen von technischen Zeichnungen
  - Umgang mit Messmitteln
  - Ware scannen und verpacken

Wenn Sie über handwerkliches Geschick verfügen und gerne im Schichtbetrieb arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter: **06172/68766-0.** Sichern Sie sich ein attraktives Lohnpaket sowie gute Sozialleistungen.

Hoch das Bein: Cevat Temur (links) gewann mit dem FC 09 Oberstedten zum Auftakt der Relegation mit 3:2 gegen SKV Beienheim (rechts Daniel Friede). Foto: gw

Ali Kiydin gewann in Casablanca klar durch K.o.

Oberursel (gw). Das tägliche intensive Training in der vergangenen Woche in Oberursel hat sich gelohnt: im „Palais de Congres" in Casablanca hat Superschwergewichtler Ali Kiydin vom Amateru-Box-Club Oberursel seinen Kampf gegen den ägyptischen Ex-Profi Ahmed Samir Abdelmaaz Hefny spektakulär durch K.o. in der vierten Runde gewonnen.
„Wir sind in der Turnhalle der Grundschule Mitte an jedem Trainingstag über zwölf Runden gegangen, denn die Kondition muss ja für acht Runden reichen", begründete ABC-Coach Olaf Rausch die harten Vorbereitungsmaßnahmen. In Marokko ist Kiydin, der amtierende deutsche Meister der Amateurboxer im Superschwergewicht, für seinen Fleiß belohnt worden. Nachdem sein Kontrahent Abdelmaaz Hefny bereits zweimal angeschlagen worden war, ist er in Runde vier nach 57 Sekunden k.o. gegangen.
Bei dieser Veranstaltung in Casablanca handelte es sich um ein Weltranglistenturnier des olympischen Verbands „AIBA Pro Boxing". Dieser Verband ist im vergangenen Jahr im Hinblick auf die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2016 gegründet worden. Gemäß Reglement dürfen sich erstmals auch Profiboxer für Olympia qualifizieren, müssen sich aber den Regeln des neuen Verbandes unterwerfen.

Sieben Neuzugänge bei den „Pirates"

Ober-Eschbach (gw). Am 1. Juli beginnen die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach unter der Regie von Cheftrainer Marc Langenbach und seiner neuen Assistentin Sina Schmidt mit der Vorbereitung auf die Saison 2015/16 in der 3. Liga.
Statt 56 Mannschaften wie in der zurückliegenden Spielzeit gehen diesmal nur noch 48 Vereine an den Start, wodurch die 3. Liga eine deutliche Aufwertung erfahren hat.
Um nicht wieder gegen den Abstieg zu kämpfen, ist das Team der „Pirates" zum großen Teil neu aufgestellt worden. Manager Gerhard Döll hat für die kommende Saison folgende sieben Spielerinnen verpflichtet: Melanie Eckelt (28/Bruchköbel), Thekla Budde (27/Bruchköbel), Janina Timmermann (22/Hüttenberg), Kim Winkes (23/Hüttenberg), Kristina Bils (28/Mainz-Bretzenheim), Lilla Orban (22/Budapest) und zuletzt Lisa Lichtlein (22/Bergtheim).
Die Vorstellung des neuen Kaders erfolgt im Anschluss an die Trainingseinheit am Sonntag, 5. Juli.

FC 09 Oberstedten startete mit 3:2-Sieg in die Relegation

Oberstedten (gw). Kein Spiel für schwache Nerven ist der Auftakt der Relegations-Runde zur Fußball-Gruppenliga Frankfurt/West gewesen, bei dem sich der FC 09 Oberstedten an Fronleichnam vor 350 Zuschauern auf der Sportanlage im Tannenwald gegen den SKV Beienheim mit 3:2 (2:0) durchgesetzt hat.
Zur Pause hatten die Gastgeber angesichts einer 2:0-Führung durch zwei Treffer von Luca Kästner (4., 41.) und etlicher weiterer guter Möglichkeiten bereits wie der Sieger ausgesehen, aber durch das schnelle Anschlusstor, das dem Vizemeister der Kreisoberliga Friedberg durch Yannik Wolf in der 50. Minute per Kopfball gelang, drohte die Begegnung spätestens nach dem 2:2-Ausgleich durch Wolfs Foulelfmeter (65.) zu kippen.
Für den Siegtreffer der Stedter sorgte der eingewechselte Alzemin Aljusevic, der in der 66. Minute einen Foulelfmeter zum 3:2 verwandelte, den Matthias Pircek am eingewechselten Youngster André Masarski verursacht hatte.
Am Sonntag gewann SKV Beienheim gegen Germania Enkheim mit 2:1 und gestern Abend haben sich Germania Enkheim und der FC 09 Oberstedten im entscheidenden letzten Spiel der Aufstiegsrunde gegenüber gestanden. Die Partie endete allerdings erst nach Redaktionsschluss.
Entschieden ist die Relegationsrunde im Fußballkreis Hochtaunus, wobei es am Freitag und Samstag in Köppern und Friedrichsdorf folgende Ergebnisse gegeben hat:
Relegation Kreisoberliga/A-Liga: FC Reifenberg – SG Oberhöchstadt 4:1.
Relegation A-Liga/B-Liga: DJK Helvetia Bad Homburg II – SG BW Schneidhain 1:2.
Relegation B-Liga/C-Liga: SG Mönstadt/Grävenwiesbach – TSG Wehrheim II 2:1 nach Verlängerung.

Julian Lenz verteidigte seinen Tennis-Hessentitel

Bad Homburg (gw). Tennis vom Feinsten haben mehr als 300 Zuschauer am Sonntagnachmittag bei den 70. Hessenmeisterschaften auf der Anlage im Bad Homburger Kurpark im Endspiel des Herren-Einzels erlebt. Nach knapp eineinhalb Stunden bester sportlicher Unterhaltung setzte sich der 22-jährige Titelverteidiger Julian Lenz vom TC Bad Homburg gegen seinen Kontrahenten Maximilian Abel vom Frankfurter TC Palmengarten mit 6:3 und 6:1 durch.
Für Julian Lenz war es vor den Augen des ehemaligen Bad Homburger Davis-Cup-Spielers Rainer Schüttler bereits der dritten Landes-Titel nach 2012 und 2014.
„Das waren Endspiele auf sehr hohem Niveau", lobte Präsident Friedrich-Hermann Hesse vom Hessischen Tennis-Verband bei der Siegerehrung vor dem Clubhaus und sagte den Bad Homburgern zu, dass der Landesverband auch in den kommenden Jahren gerne in den Kurpark kommen werde (der Vertrag zwischen Club und Verband läuft ohnehin noch bis 2017).
Abel hatte am Sonntag nach sieben in der Halle und auf dem Feld gewonnenen Titeln erstmals überhaupt in einem Endspiel gegen einen Gegner aus Hessen das Nachsehen, nahm es jedoch bei der Siegerehrung ganz gelassen und sportlich: „Der Julian ist schon eine echte Hausnummer!"
Diese Qualitäten will der Student mit Tennis-Stipendium an der University of Baylor in Texas vom 4. bis zum 26. Juli in der Regionalligamannschaft des TC Bad Homburg einbringen und nach dem Abschluss als Bachelor der Wirtschaftswissenschaften ab 2016 auch auf der ATP-Tour.
Bei der 70. Auflage der Hessen-Meisterschaften hatte es für Ausrichter TC Bad Homburg neben der erfolgreichen Titelverteidigung von Lenz sehr zur Freude von Präsident Dr. Steffen Scholtze auch noch einen zweiten Platz gegeben. Im Finale des Damen-Einzels, das nach drei umkämpften Sätzen auf dem Center Court erst nach knapp zweieinhalb Stunden Gesamt-Spielzeit endete (deshalb verzögerte sich auch der Beginn des anschließenden Herren-Finales um eine Stunde), musste sich die 21-jährige Bad Homburgerin Theresa Kleinsteuber bei ihrer ersten Teilnahme an den Hessenmeisterschaften der an Nummer eins gesetzten Favoritin Nathalie Pröse mit 7:5, 2:6 und 2:6 geschlagen geben.

Hornets erwarten Regensburg

Bad Homburg (gw). Das ist bitter! Die Bad Homburg Hornets waren am Wochenende in der 1. Baseball-Bundesliga Süd spielfrei und mussten deshalb tatenlos zusehen, wie die Tübingen Hawks durch ihren 3:2-Heimsieg gegen die Haar Disciples in der Tabelle an ihnen vorbei gezogen sind.
Damit kommt es nun zur Konstellation, dass die Bad Homburger „Hornissen" am Samstag um 13 Uhr als Tabellen-Schlusslicht den aktuellen Spitzenreiter Regensburg Buchbinder Legionäre im Taunus-Baseball-Park im Sportzentrum Nordwest erwarten. Für das Team von Trainer Martin Matlacki sind die Erfolgsaussichten schlecht, denn bereits im Hinspiel-Doubleheader hat es für die Bad Homburger am 4. April in Regensburg mit 0:17 und 1:11 zwei deftige Niederlagen gegeben.

Zwei erreichten das Viertelfinale

Hochtaunus (gw). Parallel zu den Titelkämpfen der Aktiven in Bad Homburg haben bei Tennis 65 Eschborn die Tennis-Hessenmeisterschaften für die Altersklassen stattgefunden. Allerdings haben die Hochtaunus-Teilnehmer in Eschborn nicht so erfolgreich abgeschnitten wie bei den Aktiven in Bad Homburg. Die Viertelfinal-Teilnahmen von Astrid Steinbichler (TC Oberursel) bei den Damen 50 und von Jürgen Elsner (TEVC Kronberg) bei den Herren 50 waren in Eschborn die besten Platzierungen.

Sport in Kürze

Sportabzeichen-Prüfungen: (Leichtathletik) am Donnerstag, 17.30 Uhr im Friedrichsdorfer Sportpark an der Edouard-Desor-Straße und am Freitag, 18.45 Uhr auf dem Sportplatz am Massenheimer Weg in Ober-Eschbach.
ABC Oberursel: Die Jahreshauptversammlung des einzigen Boxsport-Clubs im Hochtaunuskreis findet am Donnerstag, 18. Juni, in der Turnhalle der Oberurseler Grundschule Mitte statt und beginnt um 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen auch Vorstandswahlen (unter anderem 2. Vorsitzender und Kassenwart).
Turngau Feldberg: „Tanzen kann jeder" lautet das Thema eines Lehrgangs, den der Gauausschuss für Ältere und Senioren am Samstag ab 14 Uhr in der Vereinsturnhalle des TV Burgholzhausen „Am Sauerborn" anbietet.
Tischtennis: Der TV Weißkirchen ist Ausrichter des Kreistags 2015, der am Freitag, 19. Juni, um 19.30 Uhr in der Vereinsturnhalle an der Oberurseler Straße beginnt. (gw)

Nach der Siegerehrung im Kurpark: Hessenmeister Julian Lenz (TC Bad Homburg), Vizemeisterin Theresa Kleinsteuber (TC Bad Homburg), Hessenmeisterin Nathalie Pröse (Offenbacher TC) und Vizemeister Maximilian Abel (FTC Palmengarten, v.l.). Foto: gw

Verwaltungsdirektor Dr. Roland Strasheim, Kita-Leiterin Jutta Dilling, Kunst-AG-Leiterin Deborah Stamm und Dr. Dr. Ulrich Rieger mit Sohn Lukas (v.l.) eröffneten die Ausstellung.

Junge Künstler malen für das Krankenhaus alte Meister

Oberursel (ow). Ende Mai eröffnete die Ausstellung „Junge Künstler malen alte Meister“ in der Klinik für Plastische und Ästhetische, Wiederherstellungs- und Handchirurgie im Agaplesion Markus Krankenhaus in Frankfurt. Die jungen Künstler sind behinderte und nichtbehinderte Kinder ab vier Jahren aus der Integrativen Kindertagesstätte Eichwäldchen des VzF Taunus in Oberursel. In der Kunst-AG nahmen sie Meisterwerke von da Vinci, Dürer und Co. genau unter die Lupe und malten sie nach.

Bis Mitte Juli sind die Bilder auf der Station 15 im fünften Obergeschoss des Markus Krankenhauses ausgestellt. Dr. Dr. Ulrich Rieger, Chefarzt der Plastischen und Ästhetischen, Wiederherstellungs- und Handchirurgie, initiierte die Kunstausstellung auf seiner Station. „Wir legen großen Wert darauf, dass sich unsere Patienten wohlfühlen. Gerade im Krankenhaus können sie ein wenig Abwechslung gut gebrauchen“, sagt Rieger. „Und die Kunstwerke der Kinder sind wirklich großartig. Jeder Einzelne interpretiert die alten Meister auf seine ganz persönliche Art und Weise. Mein großer Dank gebührt den Kindern und Eltern für die großzügige Leihgabe.“ Die ersten Rückmeldungen der Patienten und Besucher sind positiv. Bei vielen Bildern erkennt der Betrachter schnell, welches Kunstwerk die Kinder „neu interpretiert“ haben. An den Wänden hängen mehrere Mona Lisas, Dürers Feldhasen und da Vincis Selbstbildnisse.

Chefarzt Dr. Ulrich Rieger und Verwaltungsdirektor Dr. Roland Strasheim eröffneten die Ausstellung gemeinsam mit Jutta Dilling, einer der Leiterinnen der VzF-Kita Eichwäldchen, und Deborah Stamm, eine der Leiterinnen der Kunst-AG. „Am Anfang war es nicht leicht, die großen Meister nachzumalen. Doch durch gegenseitige Hilfestellungen wurden die Kinder immer sicherer beim Malen“, erklärt Stamm. Die Kinder hätten gelernt, dass nicht jedes Bild gleich aussehen muss, obwohl alle das gleiche Original angeschaut haben. „Um uns originale Meisterwerke anzuschauen, sind wir auch ins Städel Museum gegangen“, erklärt Dilling. „Im Markus Krankenhaus werden auch unsere Bilder wie echte Meisterwerke ausgestellt. Darauf sind wir sehr stolz.“

Christian Elsner ist neuer Botschafter der Kulturloge

Hochtaunus (how). Die Kulturloge Hochtaunus freut sich über einen weiteren Botschafter. Christian Elsner wird ab sofort das Anliegen des Vereins unterstützen. Der in Freiburg im Breisgau geborene Christian Elsner ist einer der vielseitigsten deutschen Tenöre und gleichermaßen gefragt als Konzert-, Lied- und Opernsänger. Er studierte Gesang bei Martin Gründler, Dietrich Fischer-Dieskau und Neil Semer und ist Preisträger verschiedener internationaler Wettbewerbe. Sein umfangreiches Konzertrepertoire führte ihn bis in die Carnegie Hall New York, in die Mailänder Scala oder in die Suntory Hall Tokyo und er arbeitete zuletzt mit Dirigenten wie Marek Janowski, Kent Nagano oder Sir Simon Rattle zusammen.

Christian Elsner über sein Engagement für die Kulturloge Hochtaunus: „Kultur darf nicht nur elitäres Hobby für Menschen ohne Geldsorgen sein. Wer einmal die leuchtenden Augen oder das ungläubige Staunen junger Menschen erlebt hat, die zum ersten Mal die Intensität eines Geigen- oder Klavierabends, die Magie eines Theaterstücks, die bewegende Intimität eines Liederabends oder die Leidenschaft eines Orchesterkonzerts mit eigenen Sinnen live erfahren haben, weiß, dass da etwas berührt wird, was Fernsehen, Internet oder Handy niemals erreichen. Im Gegenteil: Gerade der Abstumpfung durch diese Medien gilt es mit aller Kraft entgegen zu wirken und ich werde, wo immer ich kann, versuchen, der Kulturloge und dem großartigen Projekt Kulturkinder dabei zu helfen, Kindern und Jugendlichen solche unvergesslichen und wichtigen Erfahrungen zu ermöglichen!“

Felix Blaser freut auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Botschafter: „Durch seine Persönlichkeit und sein Renommee wird uns Christian Elsner im Landkreis eine große Hilfe sein, unser Anliegen, Personen mit geringem Einkommen einen kostenfreien Zugang zur Kultur zu ermöglichen, noch besser bekannt zu machen.“ Der Tenor ist auch als Autor von drei Kinderbüchern hervorgetreten, mit denen er Kindern den Inhalt einer Oper auch ohne den berüchtigten erhobenen Zeigefinger näher bringt. „Damit ist Christian Elsner auch ein perfekter Botschafter für unser Projekt Kulturkinder!, mit dem wir Kindern und Jugendlichen im Alter bis 16 Jahren den Zugang zur Kultur ermöglichen wollen“, so der Vorsitzende des Vereins.

Christian Elsner ist neben Hendoc, Ingrid El Sigai und Hans-Dieter Maienschein der vierte Botschafter der Kulturloge Hochtaunus. Schirmherren des Vereins sind Landrat Ulrich Krebs und die hauptamtliche Kreisbeigeordnete des Hochtaunuskreises, Katrin Hechler.

Die **Oberurseler Woche** im Internet:

www.hochtaunusverlag.de

Der Tenor Christian Elsner unterstützt das Anliegen der Kulturloge Hochtaunus als einer ihrer Botschafter.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

ANKÄUFE

Wir kaufen skandinavische Möbel aus Teak und Palisander aus den 50er, 60er und 70er Jahren. Gerne auch moderne, hochwertige Möbel und Leuchten dieser Zeit und auch jünger von z.B. Knoll, Kill, De Sede, Fritz Hansen, Cassina, Vitsoe, Herman Miller, Thonet, Zapf, etc. Auch im restaurierungsbedürftigen Zustand. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
Herr Fritz, Dreieich, Tel.: 06074 8033434
E-Mail: moebelankauf@hotmail.de

Achtung! Seriöser Privatsammler zahlt Höchstpreise für Möbel aus Omas und Uromas Zeiten, sowie für Gemälde, Porzellan, Silberbestecke, Modeschmuck, Postkarten, Münzen, Uhren, Antiquitäten usw., auch aus Nachlässen oder Wohnungsauflösungen, auch defekte Sachen. Alles anbieten, komme sofort und zahle Bar, korrekte Abwicklung. Tel. 06181/3044316 Mobil 0157/89096217

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

100,– € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Kaufe Rennräder auch defekte mit Rost, alles anbieten, haben Sie im Keller, Garage oder Hof ein Rennrad stehen welches nicht mehr benutzt wird? Tel. 0157/58470107

Privat sucht Briefmarken und Münz Sammlungen oder auch ganze Nachlässe. Bund Berlin, D. Reich, Asien, Schweiz, Frankreich, usw. Tel. 0172/6140426

Villeroy & Boch, Hutschenreuther, Meissen, KPM-Berlin, Herend, Rosenthal etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.! Tel. 069/89004093

Künstlerin sucht Zinn aller Art für kreative Gestaltung zahle faire Preise. Tel. 069/27298254

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108/825485

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche aus Speicher, Keller, Haushalt, von Kleinmöbeln bis Kleinzeug aus Schränken u. Kommoden. Einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Kaufe Modelleisenbahnen aller Spuren, auch ganze Sammlungen, zahle Höchstpreise für altes Spielzeug, Modellautos + Rennbahnen v. Carrera u. Faller. Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Kaufe Schallplatten, LPs, Singles + CDs, ab den 50er Jahren, Beat, Rock, Jazz, Heavy Metal, Punk, Blues, auch ganze Sammlungen Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, defekte Uhren, Kaffee Service. Zahle bar und fair. Tel. 06145/3461386

Münzsammler kauft Münzen zu Sammlerpreisen! Fachkundig u. kompetent! Kaufe auch Silberbestecke, Briefmarken, Bleikristall, Nachlässe, Teppiche, alte Nähmaschinen, Geweihe uvm. Tel. 069/89004093

AUTOMARKT

MB SLK 200 Roadster, 120 KW, EZ 12/7, TÜ 2/17, 68.000 km, silber grau, Navi, Extras, VB 18.000,– €. Tel. 0179/7356792 ab 15 Uhr

Westfield Super 7 Bj. 91, 1,6 ltr, 60 KW, Ford-Techn., RHD, wenig km, unfallfr., Verschl.-T. ern., Insp. TÜV+AU aus gesundh. Gr. schw. Herzens für 9.850,– € abzugeben. Tel. 06181/74414

Gesucht gepflegter PKW (Kompaktklasse, Kleinwagen oder Mittelklasse) aus der 1. Hand von Privat und ausschließlich für private Zwecke (VW, BMW, Audi, Volvo). Einwandfreier Zustand. Gerne bis 4000,– €. Tel. 0176/96188593

SLK 200 Komp. Cabrio Sammlerstück, 15 Jahre, 59.000 km, silber Ld. Schwarz, Vollausstattung, Aut., Klima etc., 1. Hd., abs. Topzustand, 7.900,– €. Tel. 0172/6694616

Mercedes B 200, Baujahr 2005, 67.000 km, Automatic, Navi, Telefon, € 8.250,–. Tel. 06173/67025

PKW GESUCHE

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen ab Bj. 75-2013
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 0 61 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Pkw-Garage in Friedrichsdorf/Dillingen (Dillinger Straße) zu vermieten. 60,– € mtl. Tel. 06172/777886 (auch AB)

Tiefgaragenstellplatz, obere Louisenstraße, BHG, 60,– €/Monat, Einfahrt über Dorotheenstraße, Höhe P&C. Tel. 0171/6553918

MOTORRAD/ROLLER

Verkaufe aus Sammlung: Bj. 79, Suzuki GS 500 E, 4-Zyl., ca. 24.000 km, blau-weiß, in gutem Zustd. mit samtw. Motorlauf/ohne TÜV, nur 1.750,– € VB. Tel. 06181/74414

Piagio Roller Typ „Hexagon“ 175 Kubik, Bauj. 1987, Org. 10.000 km, guter Zustand, 1.150,– € VB. Tel. 06081/405804

REIFEN

Sommer Reifen Wanlitire 275/40ZR20 neu u. Originale Felge Porsche Cayenne 20 Zoll mit Sommerreifen Dunlop 3-3,5 mm für 1400,- € Tel. 0178/4488758

BEKANNTSCHAFTEN

PARTNERSCHAFT

Wo oder wie sollten wir uns sonst kennenlernen? Sie 70, 1,70, fraul. Figur, nicht unbedingt der sportl. Typ, sucht humorv. und geselligen Ihn für gemeins. Unternehmungen. Ich mag ein gemütliches Zuhause, koche gerne, liebe Blumen und gehe auch gern einmal aus. Chiffre OW 2402

Er, 49 J., 179, 79 kg, sportlich, ohne Anhang, möchte attraktive Frau kennenlernen. Tel. 0171/3311150

Junggebliebener Rentner WW, hat keine Lust alleine zu sein, 71, 1,75, sucht liebe bodenständige Frau mit normaler Figur, passenden Alters zu Leben, Lieben und harmonischen Alltag. Raum Hochtaunus. Viel. m. B., keine PV. Chiffre OW 2401

Gepfl. Sym. Dame 65 J., zier. Figur, sucht nicht den Traumm., sondern einen ehrl., zuverl. u. treuen Partn. Bin Musikliebh. u. mag gemein. Aktivitäten, gute Gespr. Habe Mut u. wage den 1. Schritt. Vielleicht wird mehr daraus! Chiffre OW 2403

Rentner 74, 1,75 68 kg schl. NR sucht eine Frau, die an einer festen Beziehung interessiert ist. B. m. Bild. Chiffre OW 2407

PARTNERVERMITTLUNG

Ältere Dame für kultur. Unternehmungen ges. von aktivem, gepflegt u. gebild. **Pensionär, 71/185,** Fragen Sie bitte nach **Richard ☎06172-8039959**
30 Jahre "Der gemeinsame Weg"
Persönlich - diskret - erfolgreich
www.dergemeinsameweg.de

Dagmar, 75 , liebevolle Witwe - mit weibl. vollbusiger Figur, die Kinder sind schon lange außer Haus, deshalb bin ich ganz allein. Ich wünsche mir wieder e. ordentl., netten Mann, Alter egal, zum Liebhaben u. Verwöhnen. Würde Sie gern mal besuchen, damit wir alles in Ruhe besprechen können. Bitte melden Sie sich heute noch üb. pv **Tel. 0170 - 7950816**

Karin, 47 J., Floristin, mit natürl. Ausstrahlung u. super Figur. Bin zwar keine Sportskanone, aber gern in der Natur, mag Motorradtouren u. koche für mein Leben gern. Mir fehlt ein Mann, auf den ich mich freuen kann u. für den ich da sein darf, für immer. Erwarte Deinen ernstgemeinten Anruf über PV. **Tel. 0176-34488463**

Privatier, 60/190, verw. seit 3J., ehem. Banker, naturliebend und reisefreudig. Reisen Sie gerne? Bitte melden Sie sich noch heute **☎06172-8039959**

Freundschaft mit getrennten Wohnungen gesucht von **66jähr. Facharzt a. d. Taunus.** Bitte haben Sie Mut und fragen nach **Hans-Günther ☎06172-8039959** www.dergemeinsameweg.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!
Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche
Friedrichsdorfer Woche · Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

KLEINANZEIGEN von privat an privat

Angelika, 60 J., mit toller Figur, allen fraul. Qualitäten, leider verwitwet u. ganz allein. Ich vermisse das Schmusen u. Kuscheln, arbeite gerne in Haus u. Garten, mag Autofahren u. die Natur. Das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen, so hoffe ich noch einmal e. guten Mann zu finden. Unser Glück wäre Dein Anruf über PV. **Tel. 0176-34494703**

Witwe aus Kelkheim, 60J., schlank, unkompl., sehr gut situiert mö. wieder für einen geliebten Mann da sein. ☎**0 61 92-96 14 82**

Blonde Witwe a. HG, 65/163, schlank m. weiblicher Figur, liebevoll, finanziell abgesichert. Kuscheln vor dem Einschlafen. Wem fehlt das auch? ☎**06172-8039959**www.dergemeinsameweg.de

Rita, 66 J., bin eine hübsche Frau mit Herz u. Humor. Für mein Alter habe ich eine Top-Figur, bin leider schon verwitwet u. kinderlos, daher ungebunden, fahre gerne Auto u. liebe es den Haushalt zu führen. Suche friedseligen Mann, für den ich da sein kann üb. Singlekontakt, Anruf **kostenlos Tel. 0800-2886445**

Elke, 71 J, bin zwar nur 1,58 klein, habe aber ein ganz großes Herz. Mit mir können Sie sich sehen lassen, habe ein Händchen für alles, mag Fernsehabende, Haus- u. Gartenarbeit, Sind Sie ein symp., ehrlicher Mann, der auch nicht mehr allein sein möchte? Dann melden Sie sich gleich üb. PV, Anruf **kostenlos Tel. 0800-1929291**

Gertrude, 76 J., bin eine einfache, häusliche u. hilfsbereite Frau, ohne große Ansprüche, stamme aus der Landwirtschaft. Fahre noch Auto, wäre umzugsbereit u. bin nun nach der Trauerzeit bereit für einen Neubeginn. Wenn Sie auch so alleine sind, rufen Sie an über PV pds. **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

Zuhause sein statt Pflegeheim
Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe
24 Stunden im eigenen Haushalt
Tel: 06104 / 94 866 94
herzog@ihre-24h-pflege.info

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24®
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Polnische Altenpflegerin, deutsch sprechend, bietet 24 Stundenbetreuung an. Tel. 06172/4526476

HÄUSLICHE PFLEGE

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

SENIOREN-BETREUUNG

24 h-Seniorenbetreuung bietet erfahrene Polin. Tel. 06172/287495

KINDERBETREUUNG

Suche liebevolle Kinderbetreuung (4, 6 J.) für 1 Nachmittag/Woche in Oberstedten. Tel. 0151/61117055

Zuverlässige Kinderbetreuung mit PKW für unseren 10jährigen Sohn in Oberursel/Oberstedten gesucht (ca. 10-15 Std./Wo). Gerne Abiturientin. Tel. 0172/6860108

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Schmitten – Hegewiese
Die letzten Grundstücke in herrlicher Lage, mit fantastischem Ausblick.
Infos vor Ort Sa. 14.00-17.00 Uhr und So. 11.00-14.00 Uhr
Schuckhardt Massiv-Haus
Tel. 06081-68880 · www.schuckhardt.de

Baugrundstück Weilrod-Riedelbach, Hanglage, 810 m², von priv. zu verk., auch für Wohnanlage geeignet. Tel. 06172/34868

Gartengrundstück für bienenfreundlichen Garten in Oberursel zur langfristigen Pacht oder Kauf gesucht. Chiffre OW 2405

Sri Lanka, Grundstück ca. 2.500 m², direkt am Strand, 155,- €/m² VB, von privat, kann auch bebaut werden. prajath@gmx.de Tel. 06174/955477

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Haus erfolgreich verkaufen!
Kostenlose Beratung!
Büro-Tel. 06032/3071844
mobil: 0160/2389288

Gut vermietete Ferienwohnung (ca. 8.500,– € p.a.), Rendite nach Kosten (vollst. Betreuung gewährleistet) ca. 6-7%, direkt an Restaurant am Waldrand Hoherodskopf/ Vogelsbergkreis gelegen. 60 m², teilbar in 40 und 20 m². KP 60.000,– € von privat. Tel. 0171/6553918

Taunus, 36 km v. Bad Homburg, alte Schule, ruhige, schöne Ortskernlage, Grundst. 196 m², Wfl. ca. 190 m², 7 ZK, 2 Bäder, Balkon, Mini-Garten, 75.000,– €. Tel. 06172/495894

KfW Haus 100 in Kirdorf zu verkaufen, top ausgestattet und kompl. kernsaniert (Fenster, Dach, Elektrik, Heizung, Böden, Bäder, Fassade),144 m² Wfl, 209 m² Grundstück, Frei ab 01.08.2015, Makler zwecklos, bitte nach 19 Uhr anrufen, VB 579.000,– €. Tel. 0163/2303862 und Tel. 06172/6670182

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ehep. sucht zum Kauf in Oberursel 3-4-Zi-ETW, ca.105 m², Aufz., Garage, kein EG/HH. Tel. 0160/92357004

Suchen in HG, O'ursel, bevorz. Friedrichsd., EFH m. gross. ELW od. 2-4-Fam.-Haus als Mehrgenerat.-Hs. geeign. bzw. Baupl. Bitte keine Maklerangebote! Tel. 0173/8486411

Junge Familie mit drei Kindern sucht Haus mit Garten zum Kauf in Friedrichsdorf. Angebot bis max. 300000,– €. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 06172/2664799

Suche 2,5-3,5 ZW in Oberursel, gerne auch kleines Haus mit Balkon/Terrasse, Badewanne, Tageslichtbad, Abstellplatz/Garage, bis 190.000,– €. Tel. 06171/981355

Suche 3-4 Zimmer Whg. in Kronberg/Königst./Falkenst. geh. Ausstattung zum Kauf. Tel. 0171/4824563

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suche zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m². Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446

GEWERBERÄUME

Praxis/Büro gut aufgeteilt, im Zentrum von Bad Homburg, ca. 70 m², für 725,– € Miete+Nebenkosten zu vermieten. Tel. 0172/7891999

Gewerberaum, helles Atelier vielseitig nutzbar ca. 60 m² im Herzen von Bad Homburg mit Garage + PKW-Stellplatz (50,– €) ab sofort zu vermieten, 600,– € + Umlagen + Kaution. Tel. 06172/23245

Gewerberäume in Königstein, ca. 34 m², von Privat, zu vermieten, € 365,– + NK ohne KT. Tel. 06174/3950

Königstein-Stadtmitte, großer Büroraum in Bürogemeinschaft mit zus. Arbeitsplatz im Empfangsbereich. Repräsentative Lage und Ausstattung. 1.OG, Kfz-Stellpl. incl., 570,- € warm + Strom, Tel. 06174/203322 od. 0160/96744445

MIETGESUCHE

Lehrerin sucht 2-3 Zimmer-Wohnung in Oberursel, Oberst., gerne mit Balkon, ca. 800,– € warm. Tel. 0176/62806337

Junger Mann sucht 1 ZKB in HG bis 450,– € warm. Tel. 0157/84818426

Suche 2 1/2 – 3-Zimmer-Wohnung vorzugsweise in Bad Homburg, Oberursel oder Friedrichsdorf, ca. 70 – 90 m², EG, mit Dusche, ca. 850,– € warm. Tel. 06172/450174

Ich suche für mich und meine 2 kleinen Töchter eine helle 3-4 Zimmer-Wohnung mit Balkon/Garten in OU-Stierstadt! Wir freuen uns über Ihre Angebote! Chiffre OW 2404

Berufst. Frau (2 Hunde) sucht 1-2 Zi. Whg. mit Blk. o. Terr. bis 550,– Euro Warmm. Tel. 0151/40334834

Suche 2 Zi. Whg m. EBK in Bad Homburg u. Umg., bis max. 500,– € kalt, fest Angest., NR. Tel. 0177/6231869

Suche Wohnung in Oberursel & Umgebung bis 450,– € warm. Ich bin weiblich, in sicherer Festanstellung. Keine Makler. Tel. 0163/8783407

Kleinfamilie aus Oberursel sucht 4-ZW in Oberursel (Mitte), TGL-Bad, Balkon o. Garten/Terr. Tel. 0172/6991425

Sympat. Ärztefamilie, 1 Kind sucht ab sof./später ruhige 3-4 Zi.-Whg. in Kronberg/Königst. bis 1100,- € WM. Tel. 0160/7994331

Suche 2,5 bis 3-Zi.-Whg. in Kelkh. -Horn. od. K-Mitte. EG od. Fahrstuhl, m. Dusch-Bad, Balkon od. Terrasse bis ca. EUR 850,- warm. Tel. 06195/65549

Junge Familie sucht 3-4 ZW mit EBK, Balkon/Terrasse in Kronberg zur Miete von privat. Tel. 0173/6990875

VERMIETUNG

Oberursel Zentrum Altbau, 2 Zi., 40 m², Küche, Tgl. DuBa, 350,– € kalt, plus Kaution. Tel. 0162/2803428 PR

Ab 1.8. von Priv. Bad Homburg-Obereschbach 2,5 Zi-Whg., Tgl. Bad, Parkett, kl. Wintergarten, Miete 650,– € + 150,– € NK + Kaution. Tel. 01577/6634040

Oberursel-Oberstedten, 3 Zi. EG ca. 95 m², Kü, Bd. sep. WC, gr. Garten mit Terrasse, 950,– Wm + Kt. Mail: 61440oberursel@gmx.de

Mitbewohner/in (30+ und berufstätig) für 2er WG in 110 m² Whg. (TG-Bad, Wanne, Balkon) in Oberu.-Altst. gesucht, ab 07/15 oder später, Miete warm 520,– € + Kaution. Tel. 06171/207722 oder kasuelke@web.de

Steinbach/Ts., v. Privat, 2 ½ ZKB, 2. OG, Gas-Etagen-Hzg., 8 Gehmin. zur S5, gute Parkmögl., ca. 76,5 m², 650,– € + 100,– € NK + 3 MM Kt. Tel. 06171/72717

Friedrichsdorf/Burgholzhausen schöne, helle 3 ZW, 85 m², EG, EBK, Tgl.-Bad, Balkon, 2 Stellpl., v. pr., 690,– € + NK/Kt. Tel. 0162/5750143

Oberursel-Oberst. neub. Erstbez., helle mod. 2-Zi Whg., nähe Wald, sehr gute Anb., 65 m², EG, Tgl. Bad, Terrasse, Stellpl. vorh., 710,– € kalt, Nk, Kaut. Tel. 0173/9656210

Oberursel-Nord von Privat, 2 ZW voll-möbliert, -ausgestattet, Balkon, TL-Bad, hell, ruhig, NR, 695,– € + NK + Kaution. Tel. 0151/27131619 2wald@web.de

Neub. Erstbezug! hochw. mod., helle 4-Zi Whg, ruhig, n. Wald, sehr gute Anb., ca.135 m², 1. OG, 2 Balkone, Tgl. Bad, Gäste WC, 2 Stellpl., 1.400,– € kalt, NK, Kaut. Tel. 0173/9656210

Kronberg: 1-Zimmer-Wohnung von privat, 41 qm, in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick ab 1.8.2015 zu vermieten. TG, Sauna u. Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis € 410,- inkl. TG-Stellplatz + NK. Tel. 0160/8292815

Kronberg 2 1/2 Zimmer-Wohnung, von privat - 75 qm, gehobene Ausstattung, in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick zu vermieten. Tiefgarage, Sauna u. Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis 750,- € + NK Tel. 0160/8292815

Von privat zu vermieten: Kronberg/ Kronthal, 3 ZKB, 72 qm, Parkett, EBK, Kamin, Blk., Gas zentral, En-Bed 120kWh, € 775,- + NK + Kt. Tel. 0172/6820031

Hofheim/Ts., Reihenbungalow, ab 01.09.15, ca. 115 m² Wfl., 50 m² Nfl., 75 m² Terrasse, 100 m² Garten, 3 Zi., EBK, Tageslicht- u. Duschbad, G-WC, Garage, Energieverbrauch: 128,8 kWh/a· m², KM 1800,- €, NK 180,- €. Chiffre: KW 24/01

Bad Soden/Ts., Quellenpark, freistehendes EFH, ab sofort, ca. 190 m², Wfl., 50 m² Nfl., 665 m² Garten, 5 ½ Zi., EBK neu, Kamin, Tageslicht- u. Duschbad, G-WC, 2 Terrassen, Balkon, Garage u. Stellplatz, Energieverbrauch: 148,6 kWh/a · m², KM 2700,- €, NK 180.- €. Tel./AB: 06195/9765622

Helle stilvolle 5-Zi-Wohn., 108 m², 2. St. (DG), kernsan. Altb. m. Burgbl. im Stadtzentr. Königstein, gr. EBK (Fa. Häcker, NP 12.000,-- €), gr. Bad (WC, Bidet, Duschkab., Badewanne, 1 Waschb.), sep. Gäste-WC, gr. Speicher + 1 Kellerr., Bedarfsausw. m. Endenergie 185,9 kW/m² a Heizkosten ab sofort von privat für 1.050,-- € kalt zu verm., Tel. 06174/930280

Königstein, zentral, sonnige 3 Zi.-Whg., 100m², 3. Stock, Aufzug, gr. Balkon m. Fernblick, Tgl.-Bad + Gäste-WC, neu renov. m. Laminat, von privat, € 990,- + Uml./Kt. Tel. 06174/968911 o. 0171/3888879

Oberems, Glashütten von Priv. zu verm., 2 Zi. Whng. 72 qm, EBK, Stellplatz, sep. Eingang in 4 Fam.-Haus, Miete 465,- € + NK + 3 MM Kaution. Anrufen od SMS senden an Tel. 0173/9328538

Frei! Von Privat - Liederbach 1 Zi.-App. f. NR, 31 qm, Flur, Bad, EBK, Keller, Garagenstellpl., € 350,-, NK 95,- €, 3 MM Kt. Tel. 06195/5578

Von Privat 2 Zimmer-Whng. (58m²) in Königstein/Schneidhain, Küche, Bad, Balkon, Kleinbahn-Nähe, Miete 510,- € + 160,- € NK + Kt. Tel. 069/34826414

EFHaus in Kronberg/Oberhöchstadt zum 01.07.2015 zu vermieten. Wohnfläche 146m², Balkon, Terrasse, Garten, Garage + 2 Abstellplätze. Kaltmiete 1600,- € Tel. 06173/314724

Kronberg mehrere Büro/Gew./ Mehrzw. bzw. Wohneinh. ca. 36, 60, 80 qm bzw. 1 1/2, 2 1/2 u. 3 Zi. m. Kü./Bad u. teilw. Balk./Terr. Mt. na. Nutz. u. Vereinb. Tel. 06173/79010

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- EUR pro Übernachtung/Wohnung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Formentera Finca 10 Betten, Schwimmbad, kurzfristig frei, 23.08. - 11.09. Tel. 0172/4100973

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Mit Freude und Erfolg lernen. Erteile qualif. Nachhilfe in allen Fächern bis Kl. 10. LRS, Dyskalk. Tel. 0173/1766464

Diplom-Ingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik. Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

Erfahrene Lehrerin erteilt Grundschülern Nachhilfe in Deutsch und Italienisch. Tel. 06174/2567157

Lehrer erteilt Nachhilfe (alle Klassen) in Latein, Deutsch und Powi. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Hilfe für leichte Büroarbeit (Ablage, Textverarbeitung und Rechnungsstellung) und Reinigungstätigkeit in Oberursel ab sofort gesucht. Bewerbung per Mail: **Info@bikeandbow.de**

Suche zuverl., sorgfältige, deutschsprachige Putz- und Bügelhilfe für Privathaushalt in HG, 4-5 Std. pro Woche, nur auf Rechnung. Tel. 0162/2990802

Gartenhelfer/in mit Pflanzenkenntnissen für einen 700 m² großen Garten in Oberstedten Eichwäldchen ca. 14 tätig gesucht. Tel. 0171/4117367

Zuverlässige Putz- und Bügelhilfe für 1 x Woche je 5 Stunden für Familie in Oberursel-Weißkirchen gesucht (nur auf Rechnung oder als Mini-Job). Tel. 0173/3059925

Nette, zuverlässige, deutschspr. Putzhilfe gesucht für Reihenhaus in Burgholzh., nur freitags von 9-12. Tel. 06007/8767

Haushälterin für anspruchsvollen Haushalt (2 Erw., 2 Kinder) für ca. 20-25 Std/Wo. vormittags in Bad Homburg gesucht. Sie haben Erfahrung, arbeiten selbständig, organisieren den gesamten Haushalt, kochen gut und gerne und sind kinderlieb, dann senden Sie uns bitte Ihre schriftliche Bewerbung zu. Chiffre OW 2406

Bügelhilfe 1 - 2 x pro Woche vormittags in Königstein Schneidhain gesucht. Tel. 0151/14710100

STELLENGESUCHE

Ich suche Fenster und Wintergarten zum Putzen. Tel. 0176/20799263

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschaden-Renovierungen-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Pol. Handwerker Team – Renovierungen aller Art, Tapezieren, Malen, Fliesen, Bodenverlegen u.v.m. Referenzen auf Wunsch. Tel. 0151/17269653 06196/5247453

Gartenarbeit, Hecken schneiden, Rasen mähen, Rollrasen verlegen, Baumpflege, Baumfällung, Hausmeisterservice, Entsorgung, eigenes Werkzeug. Tel. 06172/2659136 oder 0152/34590812

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Wege, Terrassen und Treppen, Pflasterbau, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0174/6012824

Polnische, nette Frau sucht Arbeit: Putzen, Bügeln und alte Leute pflegen. Tel. 0173/7172274

Renovierungsarbeiten aller Art, schnell und sauber. Tel. 01577/5565795

Gartenarbeiten, Heckenschneiden, Pflastern, Baumfällungen, Rollrasen legen. Tel. 0157/37059193

Zuverlässige nette Polin mit vielen Jahren Erfahrung sucht Arbeit im Haushalt. Tel. 0172/7932474

Nette und zuverlässige Frau sucht Arbeit in Privat-Haushalt in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0176/72633419

Wir übernehmen Reinigungen aller Art. Haus, Büro, Treppe, Fenster, Hausmeisterdienst, Bügelservice, etc. Tel. 0177/4021240

Ich suche Putzstelle und Bügelstelle (auch mit Rechnung). Tel. 0151/71936692

Nette und zuverlässiger Mann sucht Arbeit rund um den Garten. Tel. 0162/9504887

Raumgesstaltung, Malerarbeit, Trockenbau, Putz und viele mehr. Tel. 0157/76228283

Polnische Handwerker Team mit Erfahrung. Bauarbeiten aller Art Streichen, Tapezieren, Boden verlegen, Bad Sanierung uvm. Preiswert. Tel. 0152/10208437

Ich suche Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Tel. 01577/6870691

Gartenarbeit, Heckenschnitt, Rollrasen verlegen, pflastern, mauern, streichen, tapezieren, Baumpflege, Reinigung, Verputzen. Tel. 0178/5084559

Ich suche eine Stelle zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Tel. 0173/9836416

Chauffeur (59) fährt Sie mit Ihrem Pkw sicher-zuverl.-seriös. Beste Referenz., Flensb., Schufa + Führungsz. ohne Eintrag. Fahrsicherheitstraining, Std/Tageabr., gerne für Firmen gegen Rechn. Tel. 06172/995744 und 0162/9350768

Zuverlässige nette Frau mit langjärige Erfahrung und gute Deutschkenntnisse sucht Putz und Bügelstelle. Tel. 0157/76577822

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier-und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Perfekte Form für Ihren Raum, Innenausbau, Sanierung und Modernisierung. Von einer Hand. Tel. 0174/2071270

Mache Maler,- Tapezier,- und Lackarbeiten bin sehr zuverlässig bei Interesse melden sie sich. Tel. 0176/72843377

Gartenarbeit, Trockenbau und Hausmeisterdienste. Tel. 01573/6358765

Fleißige und zuverlässige junge Frau sucht Putz- und Bügelstelle zum Arbeiten. Tel. 0178/3888803

Maurer/Verputzer für Innen/Außenputz, Rauputz, Terrassen u. Pflastersteinarbeiten, Estrich u. Abbrucharbeiten, Betonarbeiten. Tel. 0152/11505187

Biete Office-Management- und Buchhaltungsunterstützung freiber. u. flexibel, EDV, Englisch. Tel. 0163/6212400

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht ihr Zuhause wieder schön. Maler, Lackierer, Fassade, Fußboden verlegen usw., hochwertig, schnell u. günstig. Tel. 0151/46918253

KLEINANZEIGEN von privat an privat

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen. Pflege allg. + Winterdienst (auch auf Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Kompl. Renovierungen aller Art machen erfahrene und zuverlässige Männer aus Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152/06949949

Deutsche Haushaltshilfe hat noch freie Kapazität für Ihren Haushalt (Bitte nicht Bad Homburg u. Friedrichsdorf). Tel. 0157/80540084

Engagierte Frau sucht Job als Integrationshelferin, Schulbegleiterin für Schulkinder. Tel. 06171/9610300

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich stelle Palisaten, lege Pflaster, lege Platten, fälle Bäume, schneide Hecken, mähe den Rasen, Vetikutiere usw.. Tel. 06173/322587 Handy: 0178/1841999

Übernehme Schreib- und Büroarbeiten aller Art (vor Ort oder im Home Office, nach Vorlage o. Band), Übersetzungsarbeiten (E/D, D/E), Buchhaltungsvorbereitungs-Arbeiten, Organisation Ihres Büros bzw. Ihrer Ablage, Hausverwaltung - schnell u. zuverlässig. Gerne auch Teilzeitvertrag für ca. 10-15 Std./ Woche. Tel. 0157/76832180

Suche Putz- und Bügelstelle in Königstein und Umgebung. Tel. 0157/75781382

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B. Heckenschneiden, Bäume schneiden, Rasen vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996, 06171/8665187

Zuverlässige Frau mit Referenzen sucht Putz- oder Bügelstelle. Tel. 0163/6877098

Wir übernehmen zuverlässig und fachmännisch alle Arbeiten im Garten. Tel. 06196/25550

Suche Arbeit als Putzfrau, ich spreche sehr wenig Deutsch aber arbeite für 10,00 € St. Tel. 0152/11984300

Sie suchen zuverlässige und verantwortungsbewusste Person für Ihre Eltern zum einkaufen, spazieren, pflegen oder einfach nicht allein sein dann rufen Sie an: Tel. 0176/842240408

Putzfrau hat noch Termine frei, zuverlässig und pünktlich. Tel. 0160/97508615

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt und Büro. Tel. 0160/7550819

Rund ums Haus. Verputz, Trockenbau, Tapezieren, Anstrich, Fliesenverl., Bodenbeläge, Laminat, Gartenarbeiten, Entrümpelungen. Schnell, günstig und sauber. Tel. 0152/22950288

Mann 37 mit Zeugnissen, zuverlässig, fleissig und nett, Gartenarbeit, Pflaster, Treppenreinigen, Fensterreinigen, Renovierung, Malerarbeit, Gipsplatten, Fliesen, Laminat, Fertigparkett, Umzug. Rechnung! Tel. 0162/8888180

RUND UMS TIER

2 gelbe hübsche nestjunge Kanarienvögel zusammen abzugeben gegen einen kleinen Unkostenbeitrag in HG. Tel. 0177/4542120

Urlaubsbetreuung für kleinen, freundlichen Mischlingsrüden gesucht, 25.7.-16.08.2015, auch für Familien und Senioren geeignet. Tel. 0179/2231649

Reinrassige, norwegische Waldkatzenbabies, versch. Farben, geb. am 2.4. und am 24.4., zu verkaufen. www.katzenpensionlutz.de unter norwegische Waldkatzen Tel. 06173/9656248

Liebevolle Ferienbetreuung für unseren schwarzen Retriever gesucht Tel. 06173/963699

UNTERRICHT

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. Tel. 06171/6319626 www.singandswing.com

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 19-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. Faire Preise! Tel. 06172/789777 www.take-note-keymusic.de.to

Gitarrenschule Frank Hoppe, Oberursel-Weißkirchen, qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen. Infos unter: www.gitarrenschule-frankhoppe.de oder info@gitarrenschule-frankhoppe.de. Tel. 06171/581295

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner, Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Vitrine (engl. Eibe), 195 H/190 B/50 T cm, VB. Tel. 06172/450231

Gartenflohmarkt am 13.06.2015, 10-16 Uhr, Götzenmühlweg 59-63, Bad Homburg. Kinderbekleidung, Spielzeug, Bücher, usw. Fällt bei Regen aus. Tel. 0178/1797388

26´ Mädchen/Damen-City-Fahrrad, 7 Gang Sachs, Nabenschaltung mit Drehgriff, Gel-Sattel, kaum benutzt, 85,– €. Tel. 06172/937562

40 Umzugskisten, 1,– €/Stück. Tel. 06171/582482

Garagenflohmarkt am 13.6.15 ab 9:30-16:00 Uhr i. Oberursel Weißkirchen, Am Gassgang 25. Trödel, Platten, Klamotten, Haushaltswaren u. vieles mehr.

Privater Straßenflohmarkt für Klein und Groß am 13.06. um 11-15 Uhr, Am Alten Bach 5-7, Oberursel-Oberstedten.

Haushaltsauflösung Altkönigstraße 1, 61350 HG am 14.6.2015 von 10-15 Uhr. Alles muss raus.

Thermomix TM5, ovp mit Rchg, Chip, Buch u. Zubeh. umst. h. zu verk, an Selbstabholer, keine Wartezeit! 1319,– €. Tel. 0173/1766464

Wegen Todesfall, eine Buche-farbene Vitrine 45x40x192, ein Birke Lack Couchtisch, ein Birke Lacktisch, zwei Birke Billy Schränkchen 104 cm hoch, eins mit Glastür, das andere normale Tür, Tuppersachen. Tel. 06171/981355

Sehr seltene Postkartensammlung Schiffe u. U-Boote, 1. Weltkrieg, sowie Schiffsspeisekarten um 1910-1918 aufgrund des musealen Wertes 1.000,– € VB. Tel. 06081/405804

Rarität! Leitz Fernglas 1. Weltkrieg um 1910, 1.000,– € VB, Leica Fotoapp. ca. 1940 650,– € VB. Diverse Orden aus 1. u. 2. Weltkrieg. Tel. 06081/405804

Wohnungsauflösung Ölmühlweg, diverse Möbel, Bilder, Geschirr, Porzellan, Ledercouch, Frankfurter Schrank etc. Termin vereinbaren. Jentes Tel. 0151/40512057

Verkaufe E-Bike KTM 51 cm, 28“, 20 Mon. alt, Checkheft geführt, einwandfreier Zustand, € 1090,00, Tel. 0172/6311979

Flohmarkt in Garage und Hof bei Robert Becker, Kronberg/Oberhöchstadt. Sodener Str. 7b, 13.06.2015 von 8:00 - 12:00 Uhr

VERLOREN/ GEFUNDEN

Gefunden! IPod in der Westerbachstraße/Kronberg Tel. 0172/2884655

VERSCHIEDENES

Gut gehende Reinigung
im Taunus aus Altersgründen zu verkaufen. Umsatz im Jahr 300.000,– €. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel. 0172/6827726

Kasper/Zauberei, Schwarzlicht, Erzieherin, gest. Ki Geb., jed. Fest, Sen. zaub., Tierballons. Tel. 06172/44475 Info: www.gabis-kasperle.de

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Umzüge + Renovierungen! Tel. 0171/3311150

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Systempflege, Service, auch für DSL/IP + Telefon. SmartHome Einrichtung, Win XP Ablösung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Kopiere LP, MC etc. auf CD. Tel. 06081/585205

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

A-Z Entrümpelungen, Entsorgung + Umzüge, sofort. Tel. 0176/30708584

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf CD/DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder. Tel. 06172/78810

Tablet-PC, Smartphone: Geduldiger Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Geduldiger PC-Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Digital-Kamera. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Kartenlegerin bietet Hilfe an! Tel. 0178/5181016

Umzüge mit Möbel Ab- und Aufbau. Rudi macht's sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844 Mobil 0160/2389288

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032/3071844 oder 0160/2389288

Rentner bewacht ihr Haus mit Katzensitting, Gartenpflege, Altenbetreuung. Chauffeurin in HG gesucht. Tel. 06172/43296

Erfahrene Kartenlegerin kann Ihnen wertvolle Hinweise und Empfehlungen bei Fragen und anstehenden Entscheidungen geben. Tel. 0176/98719410

Haus- und Wohnungsverkauf leicht gemacht durch professionelle Fotos Ihrer Immobilie. Tel. 0172/6977592

Führe kostenl. Haushaltsauflösungen u. Entrümplungen durch. Auch im Trauerfall. Auch Keller, Garagen, Ferienhäuser. Tel. 0174/5891930

Dias und Negative: Wir digitalisieren Ihre Originale - preiswert, zuverlässig und in höchste Qualität. www.masterscan.de Tel. 06174/939656

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Compterfachfrau unterstützt bei Computerproblemen (Tablet PC, MAC OSX), erteilt Unterricht, bietet Webseitengestaltung. Tel. 0173/3225211

Zeuge gesucht: Ausparkender PKW hat Mercedes silber metallic vor ALDI am Sa. ca. 15 Uhr in Kelkheim beschädigt. Verursacher bitte melden. Tel. 06174/209716

Hobby-Fotograf sucht Model, HG und MTK weitere Informationen unter www.Privat-Model.co.uk

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 13.6.15 und Do., 18.6.15 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 13.6.15 von 14.00 – 18.30 Uhr (jeden Sa.)
Ffm.-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 14.6.15 Ffm.-Nieder-Eschbach, von 10.00 – 16.00 Uhr
IKEA / Hornbach, Züricher Straße 11

So., 14.6.15 Sulzbach, von 10.00–16.00 Uhr
Main-Taunus-Zentrum, P 8 GALERIA Kaufhof

Di., 16.6.15 von 8.00 – 13.00 Uhr
Eschborn, **Mann Mobilia,** Elly-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

So können Sie Ihre private Kleinanzeige bequem per Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten – sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr und in nur drei Schritten über unser Online-Formular erstellen:

1. Öffnen Sie unsere Webseite www.hochtaunusverlag.de
2. Im Menüpunkt „Services“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen“
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 103.500 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.
Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 4,50 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

250 Jahre Kirchweih St. Aureus und Justina

Bommersheim (ow). Anlässlich des Jubiläums 250 Jahre Kirchweih St. Aureus und Justina lädt die Gemeinde zu zwei Veranstaltungen ein. Am Sonntag, 14. Juni, findet um 17 Uhr in der Kirche ein Konzert statt: Kammermusik und Texte aus der Epoche der Grundsteinlegung (1736) und der Weihe (1765) der Kirche von Schülern der Musterschule Frankfurt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Am Donnerstag, 18. Juni, gastiert um 20 Uhr das „Duo Camillo“ mit seinem aktuellen Programm „Caipiranha – Musikkabarett mit Biss“ im Gemeindezentrum, Im Himmrich 3. Für Verpflegung ist gesorgt. Der Eintritt kostet zehn Euro. Einlass ist ab 19.30 Uhr.

Die Vereine sind am Ball

Hochtaunus (how). Der Wettbewerb der Taunus Sparkasse für alle Ballsportvereine hat begonnen. Zu gewinnen gibt es einen Trikotsatz für die Vereinsmannschaft. Die ersten drei Plätze dürfen sich über einen Sponsoringvertrag freuen. Die Taunus Sparkasse unterstützt unter anderem regelmäßig Sportvereine – insbesondere Ballsportvereine, denn Ballsport stärkt den Teamgeist und bringt Menschen zusammen. Dieses Engagement will die Taunus Sparkasse mit dem Wettbewerb honorieren. Alle Ballsportvereine, die ihr Vereinskonto bei der Taunus Sparkasse führen oder ihren Vereinssitz im Geschäftsgebiet der Taunus Sparkasse betreiben, können bis zum 3. Juli eine Mannschaft ihres Vereins auf der Homepage www.taunus-sparkasse.de anmelden. Die Anmeldung erfolgt in vier einfachen Schritten. Alternativ können sich die Vereine auch über ihren Kundenberater in einer der zahlreichen Filialen der Taunus Sparkasse anmelden. Vom 13. Juli bis zum 10. August gilt es, in der Votingphase Stimmen bei Freunden, Familienangehörigen, Vereinsmitglieder zu sammeln. Die Top 50-Vereine erhalten einen Trikotsatz für eine von ihnen ausgewählte Mannschaft. Darüber hinaus erhalten die drei Vereine mit den meisten Stimmen einen Sponsoringvertrag mit der Taunus Sparkasse im Wert von 2100 Euro für den ersten, 500 Euro für den zweiten und 250 Euro für den dritten Platz. Die Gewinner werden am 11. August bekanntgegeben.

Imbissbude brach bei Unfall zusammen

Steinbach (ow). Eine nicht alltägliche Unfallflucht ereignete sich am Samstag gegen 8.45 Uhr in Höhe der Bahnstraße 51. Der 26-jährige Fahrer eines Kleinlasters streifte in Richtung Weißkirchen eine am rechten Straßenrand stehende Imbissbude, die durch die Kollision verschoben wurde und teilweise in sich zusammenbrach. Dabei wurde ein Fenster der angrenzenden Gaststätte beschädigt. Der Autofahrer hielt zunächst nicht an, konnte jedoch von einem Zeugen etwa 70 Meter nach der Unfallstelle zum Anhalten bewegt werden. Gegen den 26-Jährigen wurde ein Verfahren wegen Unfallflucht eingeleitet. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 15 500 Euro.

Geradlinig nach oben

Innenarchitektur: Sogenannte Vertikalfenster verbinden Ästhetik mit Funktion

(djd). Als Teil der Fassade prägen Fenster maßgeblich das Erscheinungsbild eines Gebäudes, zudem wirken sie sich auch auf die Innenarchitektur aus. Anders als herkömmliche Dreh-Kipp-Fenster lassen sich Vertikal-Schiebefenster nach oben öffnen und ragen daher nicht in den Raum hinein. Moderne Modelle sind benutzerfreundlich, leichtgängig und sicher. Vor dem Kauf sollte man darauf achten, dass die Fenster sowohl funktionale Aspekte als auch gestalterische Ansprüche erfüllen.

Die Praxistauglichkeit ist wichtig

Unter anderem sollte das Augenmerk darauf gelegt werden, dass auch große und schwere Fenster beim Öffnen und Schließen in jeder gewünschten Stellung stehen bleiben. Somit ist es möglich, lediglich einen schmalen Spalt zu öffnen. Im geschlossenen Zustand sollten die Flügel in einer Ebene verankert sein. Dann bieten sie in Sachen Dichtigkeit, Einbruchschutz und Dämmung den gleichen Komfort wie die bekannten Dreh-Kipp-Fenster.
Unter www.sorpetaler.de gibt es weitere Informationen zum Thema Fensterfunktionen. Oliver Schönfeld, Bauen- und Wohnen-Experte des Verbraucherportals Ratgeberzentrale.de, weist darauf hin, dass eine sogenannte Putzschere das Reinigen eines Vertikalfensters vereinfacht. „Durch solch einen speziellen Beschlag ist es möglich, die Außenseite des Fensters ohne großen Körpereinsatz zu säubern, auch wenn die Fensterflächen von außen nicht zugänglich sind“. Das sei zum Beispiel im Dachgeschoss praktisch, so Schönfeld.

Zum patentierten System der neuen Schiebefenster-Generation zählt unter anderem eine schmale Fräsung für die Beschlagsführung – sichtbare Bürstendichtungen entfallen.
Foto: djd/Sorpetaler Fensterbau GmbH

Schmal und gradlinig

In Sachen Optik setzt der Anbieter Sorpetaler beispielsweise auf puristisches Design. Die Fräsungen für die Beschlagsführung seiner aktuellen Vertikalfenster-Modelle wurden im Vergleich zu den Vorgänger-Varianten schmaler gestaltet, so dass die Bürstendichtungen nicht mehr sichtbar sind. Verdeckt liegende Beschläge sorgen außerdem für eine einheitliche, klare Linie. Je nach System lässt sich der mittlere Querbalken auf 118 Millimeter Breite verkleinern. Durch individuelle Gestaltungsmöglichkeiten und ihre platzsparende Gesamtkonstruktion passen diese Vertikalfenster auch gut in kleine Räume.

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ihre Fachfirma für Fußbodensanierung, Beratung und Planung
CELIKER GmbH
www.mc-fussbodenbau.de
Telefon 0174 3204279

Premium-Qualität für Ihr Zuhause!

Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!
JUCHHEIM KUNSTSTOFF · FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149
Fon 06101/8036988 · Fax: 06101/8036987
www.juchheim.de

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

· Dacheindeckungen jeglicher Art ·
· Naturschieferarbeiten ·
· Bauspenglerei ·
· Terrassenabdichtungen ·
Tel.: 06474 881948
E-Mail: horstbeck.altbausanierung@web.de

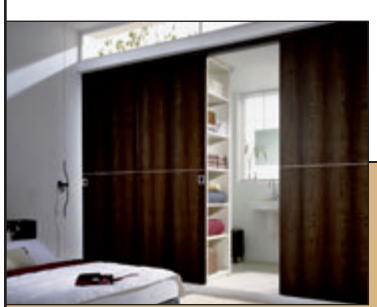
MfG Garten- und Landschaftsbau
Ihr Fachbetrieb für
Garten- und Natursteinarbeiten aller Art!
Friedrich-Ebert-Str. 6a - 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 9 98 24 53
Mobil: 0177 - 2 30 55 00
E-Mail: MfGgalabaurimac@hotmail.com

müller+co
Fenster und Türen
WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905
Fenster- und Türenausstellung
Mo - Fr von 7 - 18 Uhr und
Sa von 9 - 14 Uhr
Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten (Brombach)
Tel. 0 60 84/42 0
Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein (Neuhof)
Tel. 0 61 28/91 48 0
www.fenster-mueller.de

Die Techniker Heizung
walle in wallau
A 66 AM ZIEL HEIZUNG
Premium-Heizung günstig: Katalog anfordern !
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selbermacher-Paket
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · www.walle-in-wallau.de

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Eigener Gerüstbau und -verleih
30 Jahre ZÖLLER + JOHN GMBH 1983 - 2013
Unser Leistungsprogramm
Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07/71 44 · Fax 0 60 07/93 06 44 · Handy 0171/782 81 92
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 700,– 4.50 x 2.10 800,– 5.50 x 2.60 900,– 6.00 x 3.10 990,–
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

BERATUNG
PLANUNG
INNENAUSBAU
MÖBELANFERTIGUNG
PARKETT
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN
Wir sind günstiger als Sie denken!
Weberstraße 19–23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 – 91 15 94
E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinereipreuss.de
TopaTeam WOHNKULTUR raumplus Partnerbetrieb

Ein starkes Team für den Kanal
Sanierung Reinigung
Kuchem Kanalservice & Dihn Kanalreinigung
Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung
Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung
Daimlerstrasse 13 a • 61449 Steinbach
Telefon: 02247 - 91 91 0
www.kanal-kuchem.de
Telefon: 06171 - 88 78 60
www.kanal-dihn.de

Alles aus einer Hand zum FESTPREIS!
Beratung – Planung – Montage
Besuchen Sie uns auf unserer
Hausmesse in der Hauptniederlassung
– Carl-Benz-Ring 17, 35423 Lich –
13. Juni 2015 · Shuttlebus ab Köppern 10, 13, 15 Uhr, um Anmeldung wird gebeten.
SCHÜCO
Erhöhte Sicherheit ohne Mehrpreis
Fenster aller Art
Rollläden
Haustüren
Innentüren
Vordächer
Energiesparfenster
Einfach anrufen und Beratung anfordern!
Holzmann Bauelemente & Bau GmbH
Köpperner Str. 84 · 61381 Friedrichsdorf-Köppern
Tel. 06175/7985410 · info@holzmann-fenster.de

Aktionen im Naturpark Taunus

Hochtaunus (how). Der Naturpark Taunus bietet am Samstag, 13. Juni, eine Floßbauaktion für Jung und Alt an. Treffpunkt ist das Taunus-Informationszentrum in Oberursel um 11 Uhr. Zum Thema Fließgewässer, Wasserenergie und zum eigenen Kreativwerden erfahren die Teilnehmer einiges in zwei bis drei Stunden und bauen sogar ein kleines Floß aus daumendicken Ästen. Wetterfeste Ausrüstung, festes Schuhwerk, Handtuch und Ersatzwäsche sowie eine Baumschere und Edding sind mitzubringen.
Ein zwei- bis vierstündiger Fotostreifzug durch die heimische Natur startet ebenfalls am 13. Juni um 9.30 Uhr am Parkplatz am Waldschwimmbad in Wehrheim. Draußen lernen die Teilnehmer, die Kamera als Werkzeug für ihre Bildideen zu nutzen, und lassen sich zu neuen Bildern inspirieren. Lange Kleidung, feste Schuhe, Sonnenschutz und ein Fotoapparat möglichst mit Stativ und Blitzlicht sind mitzubringen.
Die Teilnahme an jeder Aktion kostet jeweils fünf Euro. Beim Fotostreifzug sind Kinder unter 14 Jahren kostenfrei. Anmeldungen unter info@naturpark-taunus.de.

Babbelnachmittag

Stierstadt (ow). Der Seniorenkreis der Gemeinde St. Sebastian trifft sich am Mittwoch, 17. Juni, um 15 Uhr im Pfarrheim, St. Sebastianstraße 2, zum „Babbelnachmittag“, bei Kaffee und Kuchen. Der für diesen Nachmittag vorgesehene Bericht von Referent Benedict Marris über seine Arbeit im Freiwilligen Sozialen Jahr findet am 8. Juli statt.

Die **Oberurseler Woche** im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Homburger Landstraße: Zwölf waren zu schnell

Oberursel (ow). Am Morgen des 3. Juni kontrollierten Mitarbeiter des regionalen Verkehrsdienstes der Polizei die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit auf der Homburger Landstraße im Bereich „An den Drei Hasen“. Von 635 gemessenen Fahrzeugen waren zwölf zu schnell. Zehn erhalten eine Verwarnung, zwei Bußgeldbescheide werden folgen.

Diebe auf der Baustelle

Oberursel (ow). Aus einem Rohbau an der Königsteiner Straße haben Unbekannte am Wochenende Werkzeug entwendet. Die Täter zerstörten innerhalb des Gebäudes die Vorhängeschlösser einiger Lagerboxen und nahmen diverses Werkzeug, darunter mehrere Trennflexe, Pressmaschinen und Kabeltrommeln im Wert von über 3000 Euro mit. Hinweise sind an die Polizei, Tel. 06171-62400, zu richten.

Die SPD-Senioren erkunden Lauterbach

Hochtaunus (how). Die SPD-Arbeitsgemeinschaft 60 plus Hochtaunus besucht am Mittwoch, 8. Juli, bei einer Bus-Tagestour die hessische Kreisstadt Lauterbach. Bei einer Führung durch die malerische Altstadt erleben die Teilnehmer die Fachwerkromantik und Hintergründiges zur Entstehung des Liedes „In Lauterbach hab' ich mein' Strumpf verlor'n“. Außerdem wird das Hohaus-Museum mit seinen Sammlungen erkundet. Die Fahrtkosten betragen 30 Euro. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Horst Krüger, Tel./Fax 06171-52010.

Dienstagskino

Oberursel (ow). Am Dienstag, 16. Juni, wird um 21 Uhr in der Bluebox Portstraße, Hohemarkstraße 18, eine Leinwand-Adaption gezeigt.

IMMOBILIENMARKT

GESUCHE

Künstlerischer Fotograf sucht Raum mit hohen Decken als Studio f. Portraits und Gruppenbilder zur Untermiete in Ateliergemeinschaft, Fotostudio, Altbauwohnung oder Werkstatt mit teilgewerblicher Nutzung bis 500 Euro. **Telefon: 0170-5356359**

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting

WIR SUCHEN
Anlageimmobilien bis 150 km Umkreis Frankfurt. Vorprüfung durch uns, schnelle Entscheidung und Zahlung möglich
Frankfurter Str. 5, 61462 Königstein i.Ts.
Telefon: 06174 – 96 100
www.claus-blumenauer.com

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?
Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.
SGI Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
   - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
   - Heizöl: Öl
   - Erdgas, Flüssiggas: Gas
   - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
   - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz
   - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögliche Abkürzung:
V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

VERMIETUNG

Kellerräume in Friedrichsdorf-Seulberg zu vermieten.
25 m², Mietpreis € 100,--
zzgl. MwSt., ab 1. Oktober
Tel. 0179/2418573

OBERURSEL – NÄHE INT. SCHOOL
1A-ausgest. 2-Zi.-Penthouse mit Lift
Bj. 2014, ca. 90m² Wfl., 2 gr. Terrassen, top EBK, Tgl.-Bad, Deckenh. ca. 2,80 m, TG-Pl., Nähe U3 1.170,- € zzgl. NK/Kt.
(B, 60,5 kWh (m²a), KWK regenerativ-Bioerdgas, Bj. 2014)
Carsten Nöthe 06172-8987 250
www.noethe-immobilien.de

GEWERBE

Hübsches Geschäft / Büro,
zentral in Friedrichsdorf direkt an der Hugenottenstraße zu vermieten:
Tel. 06172 - 59 70 50

Moderne Büro- Gewerbefläche
in Friedrichsdorf, S-Bahn Nähe. 425 m² Gesamtfläche, Großraum mit angegliederten Büros, 4,5 m hohe Decken.
Tel. 0179/2418573

ANGEBOTE

Sachverständiger & Gutachter unterstützt Sie bei Hausrenovierung & Sanierung sowie bei Abnahme der Handwerker-Leistungen
Innenausbau, Trockenbau, Rigips-, Fassaden-, Wärmedämm- und Verputzarbeiten.
Zusammenarbeit mit Hausverwaltungen und Maklern erwünscht.
Mieterwechsel oder Hauskauf – unserer Fachwissen zahlt sich für Sie aus.
Tel. 06172-92 58 140 • Mobil 0170-54 54 070
h.foeller@gmail.com • www.foeller-online.de

GRUNDSTÜCK

Bad Homburg – Villengrundstück
2.093 m² in exklusiver Lage (Hardtwald) Sofort bebaubar.
Infos: Immo-Dienste GmbH
06172 - 59 70 50
oder info@immo-dienste.de

• Prov.-freie Eigentumswohnungen •
- Wiesbaden-Rheingauviertel, 1,5–6-ZW, 30–160 m², Blk., ab € 83.500,–
- Dietzenbach, 1–4-ZW, ab 28 m², Blk., ab € 42.316,–
- Offenbach, Krimmerstr., 2–5-ZW, ab 72 m², Blk./Terrasse, ab € 199.900,–
- Offenbach, Groß-Hasenbach-Str., 29–70 m², ab € 72.180,–
- Oberursel-Waldlage am Urselbach, 2–3-Zi.-Gartenwhg., ab 58 m², 150 m² ab € 148.000,– (Parkplatz kann separat erworben werden).

Exposé zu erhalten unter
Tel. 06173 7163
oder per Mail: richterhv@web.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 0 61 71 / 6 28 80

Friedrichsdorf
wunderschöne 4-Zi-Whg
104 m², Parkett, Tgl-Bad, Einbauküche, sonniger Balkon, 2. Etage.
250.000,– € zuzügl. Maklercourtage.
E-Bed. 106,2 kWh/(m²a), Bj. 1993, Gas
Verkauf über: Immo-Dienste GmbH
Tel. 06172 - 59 70 50.

Jetzt sind Sie dran

Die 5-Zimmer-Wohnung im Hattersheimer Schokoladenviertel hat Charme. Der üppige Grundriss wird unterstrichen durch die sinnvolle Aufteilung der 4 Schlafzimmer und der zwei schicken Bäder. Das Wohnzimmer mit nahezu 40 m² bildet natürlich den Mittelpunkt. Der offene Kamin spendet angenehme Wärme. Die bodentiefen Fenster geben dem Raum noch mehr Großzügigkeit. Der Eckbalkon ist etwas für Sonnenfreunde. Der Aufzug bringt Sie stufenfrei von der Tiefgarage vor die Wohnung. € 446.600 kostet das Schmuckstück im Hugo-Hoffmann-Ring. In wenigen Wochen schon E-Kennw. E-Bedarf 73 kWh/m2a, Kl. B, Nahwärme. Bj. 2014 *können Sie einziehen. Rufen Sie an, damit wir eine Besichtigung vereinbaren können.*

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Weitere Angebote für Interessenten dringend gesucht!

VERKAUFT!

Über 260 Kundenbewertungen!!
Suchen Sie auch, wie viele andere, einen zuverlässigen, guten Immobilienmakler? Maklerbewertungen sind im Internet unter: **gute Immobilienmakler Oberursel.** Mittlerweile bin ich für meine Kunden seit über 25 Jahren in der Region unterwegs.
Möchten Sie verkaufen/vermieten?
Überzeugen Sie sich persönlich, welche Erfahrungen andere Eigentümer mit mir hatten und rufen mich bitte bei Bedarf an.

Brenninger Immobilien
www.brenninger-immobilien.de Tel. 06171 **20 89 103**

Ihre IMMOBILIE verdient den BESTEN PREIS

Verkaufen und noch Wohnen bleiben. Wie das geht, verraten wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

Produktmanager sucht Hausanwesen für 4 Personen ab 150 m² Wfl. **bis zu KP 920.000 €** bis 5/2016

Ärztlicher Klinikdirektor sucht Haus oder Großwohnung zum Kauf ab 140 m² Wfl. bis € 850.000

Japanisches Bankhaus sucht für Mitarbeiter RH* DHH* ETW zum Kauf im Rhein-Main-Gebiet

Handwerker / Barzahler kauft Häuser – auch mit Mietern und mit Baumängeln bis **€ 1,2 Mio.**

Lehrerpaar sucht kleines Haus ab 90 m² Wfl. - auch RH/ DHH bis **400.000 €.**

Koreanischer Konzern sucht für Mitarbeiter Häuser und Wohnungen im MTK.

Was ist meine Immobilie wert? Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen ? Wir ermitteln kostenfrei den realen Marktwert.

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de | 06171. 58 400

FÜR SIE AN ÜBER 200 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL IMMOBILIEN®

KÖNIGSTEIN
Großzügiges Einfamilienhaus
ca. 222 m² 10 ca. 803 m²
€ 1,15 Mio.
118,3 kWh/(m²a) 1990 D Gas

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - kostenfrei und unverbindlich

KELKHEIM
Einfamilienhaus in beliebter Lage
ca. 200 m² 6 ca. 929 m²
€ 1,095 Mio.
166 kWh/(m²a) 1955 F Gas

Das Frankfurter Traditionsunternehmen vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten - mit höchster Diskretion.

BAD SODEN
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden
Telefon: 06196 - 64 03 90 0
bad.soden@von-poll.com

2 x in BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | 61352 Bad Homburg
Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80 | bad.homburg@von-poll.com

HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

Beata von Poll

KÖNIGSTEIN
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

CHRISTIE'S INTERNATIONAL REAL ESTATE | SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | www.von-poll.com

Wohnfläche | Grundstück | Bedarfsausweis | Verbrauchsausweis | Zimmeranzahl | wesentl. Energieträger | Energieeffizienzklasse | Energiebedarf/-verbrauch | Baujahr | € Preis

Energieberatung

Oberursel (ow). Die Verbraucherzentrale Hessen bietet im Rathaus (Zimmer 320 A) am Donnerstag, 18. Juni, einen Energieberatungs-Termin mit Diplom Ingenieurin Jolanta Zamirska-Drees an. Beantwortet werden Fragen zur Energiesparverordnung EnEV. Eine Anmeldung unter Tel. 06171-502310, ist erforderlich. Pro Beratung wird ein Entgelt in Höhe von fünf Euro für 30 Minuten und jede weitere Viertelstunde 2,50 Euro erhoben.

Orkas-Stammtisch

Weißkirchen (ow). Die „Orkas 08“ treffen sich am Mittwoch, 17. Juni, um 19.30 Uhr zu ihrem gewohnten Stammtisch in der „Linde“, Urselbachstraße 12.

Wer will die Marktweiber begleiten?

In ihrem 30. Jubiläumsjahr suchen die Orscheler Marktweiber vom Kleinen Rat des Karnevalvereins Frohsinn eine neue musikalische Unterstützung. Die Gruppe besteht aus elf charmanten Damen im Alter Ü30 plus, die gerne singen, gute Laune verbreiten, kreativ sind und in der fünften Jahreszeit lokalpolitische Themen auf der Bühne zum Besten geben. Die musikalische Begleitung sollte gute Nerven mitbringen, selbst humorvoll, kreativ und flexibel sein. Nach den Sommerferien geht es rund. Wer ein Musikinstrument beherrscht und sich nicht scheut, mit den Marktweibern auf der Bühne zu stehen, wendet sich per E-Mail an marktweiber@kleinerrat.de.

Abenteurer gesucht für Survival Camp

Hochtaunus (how). Gleich an zwei Terminen in diesem Jahr bietet der Naturpark Taunus einen Workshop zum Thema Überleben in der Wildnis an. Man lernt zusammen mit Wildnisführer Piere Sköries, eine Notunterkunft im Wald zu bauen, Feuer zu machen ohne Streichhölzer und Karten und Kompass zu lesen. Das „Outdoor Survival Camp“ findet von Samstag, 13. Juni, 9 Uhr bis Sonntag, 14. Juni, 16.30 Uhr mit einer Übernachtung auf dem Naturpark-Zeltplatz „Nasser Fleck“ in Niederlauken statt. Eine Wiederholung gibt es am 5. und 6. September.

Übernachtet wird im eigenen Zelt oder alternativ in der selbstgebauten Notunterkunft, nah an der Feuerstelle oder abgelegen im Wald oder im Gruppenzelt. Jeder Abenteurer kann selbst für sich den Grad der Herausforderung wählen. Ausreichend gutes Essen wird zur Verfügung gestellt, so dass keiner hungrig in seinen Schlafsack kriechen muss. Das Essen wird gemeinsam am Lagerfeuer zubereitet. Wer gerne draußen ist und Spaß daran hat, neue Dinge auszuprobieren, bringt am besten Isomatte, Schlafsack, Zelt, Grundausstattung Teller, Tasse und Besteck mit.

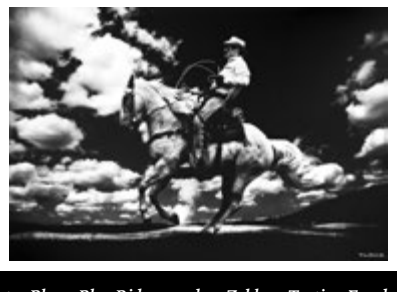
Der Kurs kostet 110 Euro inklusive Verpflegung. Anmeldung bis 12. Juni beziehungsweise 4. September, jeweils 12 Uhr unter info@naturpark-taunus.de. Das Seminar kann nur stattfinden, wenn sich mindestens 16 Personen anmelden. Insgesamt gibt es 30 Plätze.

Mehr **Freude** am **Wohnen** mit
Bio. Teppich-Hand-**Wäsche**
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN **Tel. 0 61 72 - 76 36 20**

Haus- u. Gartenservice H. Engelhardt
- Treppenhausreinigung (auch für Hausverwaltung)
- Gartenarbeiten
- Objektbetreuung
- Hausmeisterservice

Tel. 06171 – 980 759

AUKTIONSHAUS KÖNIGSTEIN
Einladung zur 2. Kunst-Antiquitäten- und Militaria-Auktion am 27. Juni 2015 ab 11Uhr



Dieter Blum: Blue Rider aus dem Zyklus „Tasting Freedom“

Auktionshaus Königstein GmbH
Hauptstraße 12, 61462 Königstein
Telefon: +49 (0) 6174 - 969 4248
Fax: +49 (0) 6174 - 969 4249
www.auktionshaus-koenigstein.de

Kronberger **Lichtspiele**
mein Kino...

11. 6. – 17. 6. 2015

Kiss the Cook
Do. – Mo. 20.15 Uhr;
Di.20.15 Uhr (OV)

Die Gärtnerin von Versailles
Sa. + So. 17.30 Uhr, Mi. 20.15 Uhr

10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?
Fr. + Mi. 18.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand 06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der Oberurseler Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

Jedes Ticket ein Gedicht
Frankfurt Ticket RheinMain

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Robin Hood – Musical
Stadthalle Oberursel
11. + 12.06.2015 5,00€ / 10,00€

Liebe(r) a cappella
Alte Wache Oberstedten
14.06.2015 12,10€

Klaviersoirée Krysztof Jablonski
Stadthalle Oberursel
18.06.2015 22,00€ – 32,00€

Siggi & Horst
Ebbelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
27.06.2015 19,00€

SOS – Seele oder Silikon
Ebbelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
11.07.2015 19,00€

Sternenklänge auf der Reise
RABAUKEN ON TOUR
im großen Sitzungssaal des Rathauses
14.07.2015 7,00€ / 12,00€

Theater im Park
Der Raub der Sabinerinnen
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel
17.07. – 22.08.2015 22,00€

Frohsinn feiert 125 Jahre
Schlagerparty mit Mickie Krause
Vereinsgelände Frohsinn
17.07.2015 22,00€

LANDGANG
Maritimes Konzert mit dem Shanty Chor Oberursel
Park der Klinik Hohemark Oberursel
26.07.2015 12,10€

Volkstheater: Verspekuliert
Eppelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
06.– 08.08.2015 21,00€

Klassik unter Sternen
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel
12.08.2015 22,00€

Begge Peder „Wunschkonzert – ohne Mussig“
Ebbelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
14. + 15.08.2015 21,00€

Sommer-Highlights 2015
Schüssel live
Eppelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
28. + 29.08.2015 16,50€

WILD CHICKS FESTIVAL
Burghof Hühnerstall
04. – 06. September 2015
Festivalticket 50,00€
Tageskarten je 20,00€

5. Beat- Night mit THE SEARCHERS
Remember The Star-Club Oberursel
Stadthalle Oberursel
19.09.2015 28,60€

Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker
Stadthalle Oberursel
24.09.2015 30,60€ – 35,00€

Max Mutzke
Stadthalle Oberursel
02.10.2015 20,00€

„Laberrhabarber“
Schüssel live
Alt Oberurseler Brauhaus
10.10. – 18.12.2015 16,50€

Mundstuhl
Stadthalle Oberursel
28.01.2016 28,85€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Robert Stadlober
Poesie & Literaturfestival 2015
Lokschuppen Bad Homburg
13.06.2015 43,00€

Benefizkonzert – Rock in der Klinik
Parkplatz Hochtaunuskliniken Bad Homburg
13.06.2015 17,95€

DENG XIAOMEI & ENSEMBLE
Vom Yangzi an den Main
Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg
23.06.2015 24,00€ – 29,00€

BARBARA DENNERLEIN
Castle Concerts
Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg
19.07.2015 24,00€

Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
21.11.2015 25,95€ – 31,65€

NIGHT OF THE DANCE
Music by Riverdance, Lord of the Dance u.v.m.
Kurtheater Bad Homburg
13.01.2016 39,90€ – 59,90€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Der Zauberer von Oz
Papageno Musiktheater am Palmengarten
14.05. – 15.08.2015 13,00€ – 16,00€

RED BULL FLYING BACH
Alte Oper Frankfurt
19. – 21.06.2015 33,60€ – 74,30€

Romeo and Juliet
Alte Oper Frankfurt
25. – 30.08.2015 37,90€ – 62,90€

Dr. Eckart von Hirschhausen
Wunderheiler
Alte Oper Frankfurt
17.09.2015 44,65€ – 55,00€

Howard Carpendale
Jahrhunderthalle Frankfurt
07.11.2015 37,50€ – 97,50€

Martin Rütter
Fraport Arena Frankfurt
24.11.2015 36,00€

Night of the Proms 2015
Festhalle Frankfurt
01. + 02.12.2015 49,50€ – 84,50€

Das Musical Elisabeth
Alte Oper Frankfurt
16.12.2015 – 03.01.2016 23,90€ – 97,90€

FESTSPIELSOMMER 2015

Burgfestspiele Bad Vilbel
09.05. – 06.09.2015 16,00€ – 43,00€

31. Brüder Grimm Festspiele Hanau
Amphitheater Hanau
15.05. – 26.07.2015 8,50€ – 22,50€

ALLEGRO!
Das Musikfest im Taunus
26.06.- 05.07.2015 12,00€ – 35,00€

Burgfestspiele Dreieichenhain
Burggarten Dreieichenhain
30.06. – 16.08.2015 ab 21,00€ – 57,55€

RMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter: **069 13 40 400**
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00